

2166

Regierungsmonitor

April 2015

Ergebnisse einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage

© **i p o s**

institut für praxisorientierte sozialforschung

Matthias Jung

Postfach 10 16 02 • 68016 Mannheim

Tel. 0621/12 33-0 • Fax: 0621/12 33-199

Vorbemerkung

In der folgenden Auswertung sind die Ergebnisse der Studie „Regierungsmonitor“ ausgewiesen. Die Ergebnisse basieren auf 1.004 Interviews, die vom 20. April bis zum 23. April 2015 telefonisch durchgeführt wurden. Im Westen wurden 815 Bürger, im Osten 189 Bürger befragt. Die Umfrage ist repräsentativ für die wahlberechtigte Bevölkerung Deutschlands.

Im vorliegenden Tabellenband werden alle Fragen nach den Ausprägungen folgender demographischer Merkmale aufgeschlüsselt: Alter, Schulbildung, Kombination Alter und Schulbildung, Geschlecht, Kombination Alter und Geschlecht, Lebensform, Berufstätigkeit, Beruf, Arbeitsplatzsicherheit, Konfession und Kirchengang, Gewerkschaftsmitgliedschaft, Ortsgröße und Gebiet.

Zusätzlich zu den oben angeführten Merkmalsausprägungen werden die Fragen nach anderen im jeweiligen Zusammenhang interessierenden Fragen untergliedert.

Infolge von Gewichtung und Rundung kann es vorkommen, dass sich Spalten- und Zeilenprozente nicht auf 100 addieren.

Falls absolute Fallzahlen in Spalten oder Zeilen kleiner als 30 sind, sollten die entsprechenden Verteilungen mit Vorsicht interpretiert werden.

Mannheim, April 2015

Inhaltsverzeichnis

	Frage-Nr.	Seite
1. Angehen der langfristigen Probleme in Deutschland		
1.1 Entwicklung im Land in die richtige Richtung?	5	9
1.2 Wie stark kümmert sich die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD um langfristige Probleme?	6	11
1.3 Hohe Steuern und Sozialleistungen vs. niedrige Steuern und Sozialleistungen	7	15
1.4 Gewünschte Entwicklung der Sozialleistungen unter der Bundesregierung	8	18
2. Aktuelle Themen		
2.1 Ausländischen Fachkräften den Zuzug erleichtern?	9	21
2.2 Ausländischen Hilfskräften den Zuzug erleichtern?	10	23
2.3 Verkraftbarkeit des Flüchtlingsstroms für Deutschland	11	25
3. Politische Aufgaben		
3.1 Wichtigkeit der Verbesserung verschiedener Themen	12a-n	28
3.2 Kommt die Bundesregierung bei diesen Themen gut voran?	13a-n	65
4. Wichtigstes Problem in Deutschland	1a	80
5. Politische Präferenzen		
5.1 Politisches Interesse	4	84
5.2 Parteirang	3	88

	Frage-Nr.	Seite
6. Matrix demographischer Merkmale und politischer Präferenzen	--	92
7. Informationen zur Stichprobe	--	113
Anhang: Fragebogen		

Frage # 5
Entwickeln sich die Dinge in unserem Land alles in allem eher in die richtige Richtung oder eher in die falsche Richtung?

		RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG			
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.	
Prozentwerte	Gesamt											
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148	
ENTWICKLUNG IM LAND												
eher richtige Richt.	47.0	61.7	46.9	18.1	58.0	36.3	29.1	39.3	47.7	59.0	53.2	
eher falsche Richtung	44.1	29.7	43.0	80.1	36.2	62.9	57.0	49.9	43.9	35.0	38.4	
weiß nicht	8.9	8.6	10.1	1.8	5.8	0.8	13.9	10.8	8.4	6.0	8.4	

		ALTER							ORTSGRÖSSE			
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000	
Prozentwerte	Gesamt											
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205	
ENTWICKLUNG IM LAND												
eher richtige Richt.	47.0	59.4	50.8	42.8	44.0	41.1	49.1	42.9	52.7	54.5	43.1	
eher falsche Richtung	44.1	35.8	46.1	46.1	47.0	51.3	37.6	48.7	39.0	35.3	50.0	
weiß nicht	8.9	4.8	3.1	11.1	9.0	7.6	13.3	8.4	8.3	10.2	6.9	

		GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
		M Ä N N E R			F R A U E N				männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter						
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327	
ENTWICKLUNG IM LAND													
eher richtige Richt.	47.0	60.4	47.9	53.0	55.3	40.1	40.1	51.9	42.6	48.6	33.7	48.1	
eher falsche Richtung	44.1	34.4	45.1	36.3	40.2	49.3	48.7	40.2	47.6	42.8	56.5	42.6	
weiß nicht	8.9	5.2	7.0	10.7	4.5	10.6	11.2	7.9	9.8	8.6	9.8	9.3	

		ALTER + BILDUNG								INTERESSE AN POLITIK		
		-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Prozentwerte	Gesamt											
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
ENTWICKLUNG IM LAND												
eher richtige Richt.	47.0	51.2	65.0	30.3	46.4	52.9	43.3	46.8	52.1	51.0	47.8	38.8
eher falsche Richtung	44.1	43.8	30.3	56.3	46.8	39.9	47.4	37.2	37.6	43.0	42.7	47.9
weiß nicht	8.9	5.0	4.7	13.4	6.8	7.2	9.3	16.0	10.3	6.0	9.5	13.3

Frage # 5

Entwickeln sich die Dinge in unserem Land alles in allem eher in die richtige Richtung oder eher in die falsche Richtung?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
		Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
			tätig									
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
ENTWICKLUNG IM LAND												
eher richtige Richt.		47.0	45.5	47.2	52.9	40.9	43.5	61.5	54.6	39.2	42.0	48.5
eher falsche Richtung		44.1	46.5	41.3	41.0	46.8	50.4	30.9	31.5	38.3	52.2	41.7
weiß nicht		8.9	8.0	11.5	6.1	12.3	6.1	7.6	13.9	22.5	5.8	9.8
Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
		1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96
ENTWICKLUNG IM LAND												
eher richtige Richt.		47.0	51.2	50.9	38.9	56.8	52.8	43.1	52.2	49.7	48.4	28.9
eher falsche Richtung		44.1	38.6	37.2	55.9	36.0	36.0	46.0	33.9	40.4	43.4	66.8
weiß nicht		8.9	10.2	11.9	5.2	7.2	11.2	10.9	13.9	9.9	8.2	4.3
Prozentwerte	Anzahl	GEBIET										
		Gesamt	West	Ost								
		1004	815	189								
ENTWICKLUNG IM LAND												
eher richtige Richt.		47.0	49.1	38.1								
eher falsche Richtung		44.1	42.1	52.5								
weiß nicht		8.9	8.8	9.4								

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 6

Neben aktuellen Problemen gibt es auch Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind: Was meinen Sie, wie stark kümmert sich die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD um Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind? Sehr stark, stark, nicht so stark oder überhaupt nicht?

		RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Son- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.	
Prozentwerte	Gesamt											
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148	
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	1.9	2.5	5.9	1.1	5.4	0.1	2.2	2.3	0.7	2.0	
stark	25.4	37.5	24.5	7.5	18.4	16.4	16.2	23.8	25.7	28.2	26.6	
nicht so stark	61.4	53.2	66.1	67.4	71.6	57.7	66.2	59.5	59.5	68.1	63.9	
überhaupt nicht	7.1	3.2	4.4	16.9	7.1	20.5	9.7	7.4	9.3	2.0	6.1	
weiß nicht	4.1	4.2	2.5	2.3	1.8	-	7.8	7.1	3.2	1.0	1.4	
B.REG. kümmert sich (sehr) stark (gar) nicht stark	27.4 68.5	39.4 56.4	27.0 70.5	13.4 84.4	19.5 78.7	21.8 78.2	16.3 75.9	26.0 66.8	27.9 68.9	28.9 70.1	28.6 70.0	
		ALTER						ORTSGRÖSSE				
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000	
Prozentwerte	Gesamt											
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205	
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	2.9	1.3	1.2	1.8	0.5	3.7	1.5	2.6	1.6	2.8	
stark	25.4	26.1	29.4	24.3	24.4	19.2	29.2	27.7	27.2	25.1	21.7	
nicht so stark	61.4	65.6	56.7	64.1	61.5	69.4	53.8	60.1	63.0	64.3	59.2	
überhaupt nicht	7.1	5.2	11.7	5.5	11.1	6.4	3.8	4.3	5.1	4.8	14.6	
weiß nicht	4.1	0.2	0.9	4.9	1.2	4.5	9.5	6.4	2.1	4.2	1.7	
B.REG. kümmert sich (sehr) stark (gar) nicht stark	27.4 68.5	29.0 70.8	30.7 68.4	25.5 69.7	26.1 72.7	19.7 75.8	32.9 57.6	29.1 64.5	29.8 68.1	26.7 69.1	24.5 73.8	

Frage # 6

Neben aktuellen Problemen gibt es auch Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind: Was meinen Sie, wie stark kümmert sich die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD um Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind? Sehr stark, stark, nicht so stark oder überhaupt nicht?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	3.9	2.3	2.7	-	1.0	2.2	2.7	1.3	2.4	4.2	0.7
stark	25.4	22.6	22.3	28.6	33.2	27.3	22.3	24.5	26.3	25.2	17.1	28.4
nicht so stark	61.4	61.6	64.4	59.5	62.9	59.7	60.7	62.2	60.6	64.2	52.0	59.3
überhaupt nicht	7.1	11.6	8.8	5.2	3.9	8.7	4.7	8.1	6.3	4.9	13.2	9.4
weiß nicht	4.1	0.3	2.2	4.0	-	3.3	10.1	2.5	5.5	3.3	13.5	2.2
B.REG. kümmert sich (sehr) stark	27.4	26.5	24.6	31.3	33.2	28.3	24.5	27.2	27.6	27.6	21.3	29.1
(gar) nicht stark	68.5	73.2	73.2	64.7	66.8	68.4	65.4	70.3	66.9	69.1	65.2	68.7
Prozentwerte	ALTER + BILDUNG							INTERESSE AN POLITIK				
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
		Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	3.7	-	2.4	1.0	1.8	2.4	2.8	2.1	3.2	1.8	-
stark	25.4	29.2	26.5	22.0	25.2	26.5	23.5	25.8	30.4	28.3	24.1	22.4
nicht so stark	61.4	52.6	72.9	59.9	61.7	65.1	62.0	55.0	59.4	59.9	66.7	56.2
überhaupt nicht	7.1	14.5	0.3	10.2	9.5	5.9	3.3	9.5	4.7	6.4	4.3	12.6
weiß nicht	4.1	-	0.3	5.5	2.6	0.7	8.8	6.9	3.4	2.2	3.1	8.8
B.REG. kümmert sich (sehr) stark	27.4	32.9	26.5	24.4	26.1	28.3	25.9	28.6	32.5	31.5	25.9	22.4
(gar) nicht stark	68.5	67.1	73.2	70.1	71.3	71.0	65.3	64.5	64.1	66.3	71.0	68.8

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 6

Neben aktuellen Problemen gibt es auch Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind: Was meinen Sie, wie stark kümmert sich die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD um Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind? Sehr stark, stark, nicht so stark oder überhaupt nicht?

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
	Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T . + B E A M T E - gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
		tätig									
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	1.9	2.9	-	3.6	0.9	2.1	4.4	-	2.3	1.9
stark	25.4	24.8	26.1	26.4	18.1	27.0	29.5	33.1	36.0	23.3	26.0
nicht so stark	61.4	63.6	57.6	61.9	63.7	61.4	62.4	56.8	44.6	63.0	61.0
überhaupt nicht	7.1	7.2	6.6	8.3	8.9	6.9	4.7	3.3	-	7.8	7.0
weiß nicht	4.1	2.5	6.8	3.4	5.7	3.8	1.3	2.4	19.4	3.6	4.1
B.REG. kümmert sich (sehr) stark	27.4	26.7	29.0	26.4	21.7	27.9	31.6	37.5	36.0	25.7	27.9
(gar) nicht stark	68.5	70.8	64.2	70.2	72.6	68.3	67.1	60.1	44.6	70.8	68.0
Prozentwerte	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katholisch	prot.- ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	1.9	2.9	1.3	2.8	2.5	-	2.6	3.1	2.1	0.5
stark	25.4	28.4	27.5	19.6	46.1	28.8	10.8	32.3	22.9	26.6	16.0
nicht so stark	61.4	60.1	61.0	65.1	43.6	60.2	75.6	54.6	67.0	62.0	73.7
überhaupt nicht	7.1	4.0	6.0	11.1	-	3.8	8.2	6.5	5.6	6.8	8.3
weiß nicht	4.1	5.6	2.6	2.9	7.5	4.7	5.4	4.0	1.4	2.5	1.5
B.REG. kümmert sich (sehr) stark	27.4	30.3	30.3	20.9	48.9	31.3	10.8	34.9	26.0	28.7	16.5
(gar) nicht stark	68.5	64.1	67.0	76.2	43.6	64.0	83.8	61.1	72.6	68.8	82.0

Frage # 6
 Neben aktuellen Problemen gibt es auch Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind: Was meinen Sie, wie stark kümmert sich die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD um Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind? Sehr stark, stark, nicht so stark oder überhaupt nicht?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
BUNDESREG. kümmert sich sehr stark	2.0	1.7	3.4
stark	25.4	26.6	20.2
nicht so stark	61.4	61.5	60.8
überhaupt nicht	7.1	6.4	10.3
weiß nicht	4.1	3.8	5.3
B.REG. kümmert sich (sehr) stark	27.4	28.3	23.6
(gar) nicht stark	68.5	67.9	71.1

Frage # 7

Was finden Sie grundsätzlich besser: Ein Land, in dem man hohe Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen umfangreich sind, oder ein Land, in dem man niedrige Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen gering sind?

		RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG			
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.	
Prozentwerte	Gesamt	-----										
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148	
BESSER: LAND MIT												
hohen Steuern+Leist.	65.2	64.0	70.7	68.5	86.8	49.1	56.6	58.9	67.6	65.6	76.3	
niedr. Steuern+Leist.	23.5	29.1	19.5	15.5	9.4	43.1	20.7	27.5	19.8	27.4	16.5	
weiß nicht	11.3	6.9	9.8	16.0	3.8	7.8	22.7	13.6	12.6	7.0	7.2	
		ALTER							ORTSGRÖSSE			
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000	
Prozentwerte	Gesamt	-----										
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205	
BESSER: LAND MIT												
hohen Steuern+Leist.	65.2	61.7	70.9	68.8	63.3	63.2	63.7	62.3	63.5	71.3	71.8	
niedr. Steuern+Leist.	23.5	33.7	24.2	23.3	24.2	17.8	21.6	27.1	24.9	19.4	17.6	
weiß nicht	11.3	4.6	4.9	7.9	12.5	19.0	14.7	10.6	11.6	9.3	10.6	
		GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM		
		M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	-----				
Prozentwerte	Gesamt	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
BESSER: LAND MIT												
hohen Steuern+Leist.	65.2	52.3	66.3	63.5	78.1	66.7	63.4	62.9	67.3	66.7	61.9	63.2
niedr. Steuern+Leist.	23.5	42.5	24.2	19.5	15.8	24.5	20.5	25.8	21.4	20.5	29.6	27.2
weiß nicht	11.3	5.2	9.5	17.0	6.1	8.8	16.1	11.3	11.3	12.8	8.5	9.6

Frage # 7

Was finden Sie grundsätzlich besser: Ein Land, in dem man hohe Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen umfangreich sind, oder ein Land, in dem man niedrige Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen gering sind?

		ALTER + BILDUNG								INTERESSE AN POLITIK			
Prozentwerte		Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl		1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
BESSER: LAND MIT													
hohen Steuern+Leist.		65.2	61.6	69.1	55.0	70.7	71.4	60.8	65.4	72.4	67.9	67.5	56.8
niedr. Steuern+Leist.		23.5	34.5	23.3	36.5	16.4	23.3	22.0	15.0	17.1	21.9	21.6	29.3
weiß nicht		11.3	3.9	7.6	8.5	12.9	5.3	17.2	19.6	10.5	10.2	10.9	13.9
		BERUFSTÄTIGKEIT			BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.				
Prozentwerte		Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein		
Anzahl		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774	
BESSER: LAND MIT													
hohen Steuern+Leist.		65.2	65.7	63.9	66.1	55.5	72.2	64.1	65.8	44.1	67.0	64.7	
niedr. Steuern+Leist.		23.5	24.5	20.8	26.7	29.3	18.0	18.5	29.7	36.5	24.7	23.1	
weiß nicht		11.3	9.8	15.3	7.2	15.2	9.8	17.4	4.5	19.4	8.3	12.2	
		KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER			
Prozentwerte		Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS PLATZ ist sicher	GEFÄHR- dung Verlust	
Anzahl		1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96	
BESSER: LAND MIT													
hohen Steuern+Leist.		65.2	66.2	64.4	66.9	61.5	69.3	64.9	67.7	61.4	65.3	63.4	
niedr. Steuern+Leist.		23.5	25.7	22.8	20.8	27.5	23.8	27.6	21.0	24.4	24.6	26.0	
weiß nicht		11.3	8.1	12.8	12.3	11.0	6.9	7.5	11.3	14.2	10.1	10.6	

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 7

Was finden Sie grundsätzlich besser: Ein Land, in dem man hohe Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen umfangreich sind, oder ein Land, in dem man niedrige Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen gering sind?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
BESSER: LAND MIT			
hohen Steuern+Leist.	65.2	66.0	61.5
niedr. Steuern+Leist.	23.5	24.5	19.5
weiß nicht	11.3	9.5	19.0

Frage # 8

Was meinen Sie: Sollte die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD die Sozialleistungen in Deutschland eher ausbauen, eher verringern oder sollte sich da nicht viel ändern?

Prozentwerte	Gesamt	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sonstige	weiß nicht	Hauptschule	Mittlere Reife	Hochschulreife	Hochschulabschl.	
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148	
SOZIALLEISTUNGEN sollte												
Reg. eher ausbauen	46.0	38.8	56.3	68.1	50.5	30.2	45.1	47.7	47.6	44.1	39.1	
nicht viel ändern	39.6	45.5	33.7	25.7	41.9	40.9	37.4	37.0	39.2	39.0	48.5	
eher verringern	10.0	13.2	5.7	2.2	2.8	28.9	8.5	9.9	10.1	11.7	8.1	
weiß nicht	4.4	2.5	4.3	4.0	4.8	-	9.0	5.4	3.1	5.2	4.3	
Prozentwerte	Gesamt	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 + älter	-5000 Einwohner	-20000	-100000	>100000	
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205	
SOZIALLEISTUNGEN sollte												
Reg. eher ausbauen	46.0	47.3	33.8	38.4	53.5	55.6	44.9	46.4	39.8	49.3	48.5	
nicht viel ändern	39.6	35.5	55.2	43.2	34.6	29.2	41.9	40.9	46.0	38.1	36.5	
eher verringern	10.0	13.8	8.6	13.4	8.1	11.8	6.4	8.4	8.7	8.7	12.8	
weiß nicht	4.4	3.4	2.4	5.0	3.8	3.4	6.8	4.3	5.5	3.9	2.2	
Prozentwerte	Gesamt	GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM		
		M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	verheiratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
SOZIALLEISTUNGEN sollte												
Reg. eher ausbauen	46.0	35.3	39.5	38.0	52.5	48.6	58.3	38.2	53.1	45.9	42.3	47.7
nicht viel ändern	39.6	47.6	49.8	52.0	34.1	33.2	24.5	50.2	29.9	41.7	29.6	38.2
eher verringern	10.0	16.8	7.1	7.1	9.2	12.9	9.7	8.8	11.0	7.9	19.6	10.8
weiß nicht	4.4	0.3	3.6	2.9	4.2	5.3	7.5	2.8	6.0	4.5	8.5	3.3

Frage # 8

Was meinen Sie: Sollte die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD die Sozialleistungen in Deutschland eher ausbauen, eher verringern oder sollte sich da nicht viel ändern?

Prozentwerte	Gesamt	ALTER + BILDUNG								INTERESSE AN POLITIK		
		-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
SOZIALLEISTUNGEN sollte												
Reg. eher ausbauen	46.0	43.2	44.6	41.0	51.0	37.8	49.4	50.2	46.6	45.3	46.3	46.5
nicht viel ändern	39.6	41.8	39.9	40.5	37.0	48.1	36.8	35.8	38.6	41.7	41.3	33.5
eher verringern	10.0	14.7	11.1	12.8	8.2	10.0	8.0	10.3	8.2	10.1	8.9	11.3
weiß nicht	4.4	0.3	4.4	5.7	3.8	4.1	5.8	3.7	6.6	2.9	3.5	8.7
Prozentwerte	Gesamt	BERUFSTÄTIGKEIT			BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.		
		berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein		
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774	
SOZIALLEISTUNGEN sollte												
Reg. eher ausbauen	46.0	40.9	49.3	58.5	46.8	49.9	29.6	38.9	44.0	47.9	45.6	
nicht viel ändern	39.6	42.5	38.2	31.0	38.5	35.7	54.9	46.7	45.9	42.0	38.9	
eher verringern	10.0	12.2	7.3	8.0	8.4	11.3	8.8	11.6	10.1	7.7	10.6	
weiß nicht	4.4	4.4	5.2	2.5	6.3	3.1	6.7	2.8	-	2.4	4.9	
Prozentwerte	Gesamt	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust	
Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96	
SOZIALLEISTUNGEN sollte												
Reg. eher ausbauen	46.0	41.6	41.0	55.5	44.0	38.0	45.6	39.4	42.4	39.0	59.3	
nicht viel ändern	39.6	40.1	45.0	33.2	45.4	40.6	34.0	47.8	42.4	45.0	19.8	
eher verringern	10.0	10.9	10.7	8.5	7.5	12.5	11.4	8.6	12.7	11.3	18.2	
weiß nicht	4.4	7.4	3.3	2.8	3.1	8.9	9.0	4.2	2.5	4.7	2.7	

Frage # 8

Was meinen Sie: Sollte die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD die Sozialleistungen in Deutschland eher ausbauen, eher verringern oder sollte sich da nicht viel ändern?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
SOZIALLEISTUNGEN sollte			
Reg. eher ausbauen	46.0	42.8	59.7
nicht viel ändern	39.6	41.9	29.9
eher verringern	10.0	10.8	6.4
weiß nicht	4.4	4.5	4.0

Frage # 9

Jetzt zum Arbeitsmarkt in Deutschland: Wenn es nicht genügend deutsche Fachkräfte gibt, sollte dann ausländischen Fachkräften die Zuwanderung erleichtert werden, oder sollte sie nicht erleichtert werden?

		RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG					
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.		
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148		
FACHK. MANGEL:ZUWAND. erleichtern	72.8	78.4	71.8	64.3	90.3	67.4	60.8	65.5	68.7	82.6	90.0		
nicht erleichtern	22.3	17.0	25.3	27.0	9.7	25.4	31.8	27.8	27.4	12.9	6.9		
weiß nicht	4.9	4.6	2.9	8.7	-	7.2	7.4	6.7	3.9	4.5	3.1		
		ALTER						ORTSGRÖSSE					
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000		
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205		
FACHK. MANGEL:ZUWAND. erleichtern	72.8	63.9	77.3	69.8	71.0	75.1	77.3	70.9	72.0	77.0	77.8		
nicht erleichtern	22.3	30.0	14.9	27.3	25.9	19.0	17.4	24.5	21.8	20.8	16.6		
weiß nicht	4.9	6.1	7.8	2.9	3.1	5.9	5.3	4.6	6.2	2.2	5.6		
		GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM			
		M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch	
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter						
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327	
FACHK. MANGEL:ZUWAND. erleichtern	72.8	78.8	72.1	75.2	64.6	68.1	77.4	74.4	71.3	74.0	66.9	72.8	
nicht erleichtern	22.3	20.8	23.3	19.7	27.6	27.0	16.7	21.6	22.9	22.8	26.9	19.6	
weiß nicht	4.9	0.4	4.6	5.1	7.8	4.9	5.9	4.0	5.8	3.2	6.2	7.6	
		ALTER + BILDUNG							INTERESSE AN POLITIK				
		-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht	
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234	
FACHK. MANGEL:ZUWAND. erleichtern	72.8	59.6	85.0	58.8	65.2	85.5	72.2	76.8	89.8	83.3	72.6	54.2	
nicht erleichtern	22.3	36.3	11.0	33.7	31.4	10.6	20.8	19.7	6.9	12.4	23.8	37.8	
weiß nicht	4.9	4.1	4.0	7.5	3.4	3.9	7.0	3.5	3.3	4.3	3.6	8.0	

Frage # 9

Jetzt zum Arbeitsmarkt in Deutschland: Wenn es nicht genügend deutsche Fachkräfte gibt, sollte dann ausländischen Fachkräften die Zuwanderung erleichtert werden, oder sollte sie nicht erleichtert werden?

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.		
	Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
FACHK.MANGEL:ZUWAND.											
erleichtern	72.8	70.8	73.9	78.4	61.4	73.9	85.9	78.0	80.2	69.7	73.5
nicht erleichtern	22.3	24.1	20.2	20.2	30.5	21.1	12.0	19.6	19.8	24.9	21.7
weiß nicht	4.9	5.1	5.9	1.4	8.1	5.0	2.1	2.4	-	5.4	4.8
Prozentwerte	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96
FACHK.MANGEL:ZUWAND.											
erleichtern	72.8	76.8	73.4	68.9	85.9	76.6	68.7	69.3	77.2	73.4	57.3
nicht erleichtern	22.3	19.8	22.2	24.8	8.7	20.4	29.3	24.2	20.3	21.9	36.5
weiß nicht	4.9	3.4	4.4	6.3	5.4	3.0	2.0	6.5	2.5	4.7	6.2
Prozentwerte	GEBIET										
	Gesamt	West	Ost								
Anzahl	1004	815	189								
FACHK.MANGEL:ZUWAND.											
erleichtern	72.8	73.8	68.1								
nicht erleichtern	22.3	21.2	27.2								
weiß nicht	4.9	5.0	4.7								

Frage # 10

Und wenn es um Jobs geht, die hier in Deutschland keiner machen will, sollte dann ausländischen Arbeitskräften die Zuwanderung erleichtert werden, oder sollte sie nicht erleichtert werden?

		RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG					
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.		
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148		
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG erleichtern	63.8	66.8	69.3	71.5	80.3	52.2	48.1	59.7	61.1	63.9	79.9		
nicht erleichtern	31.1	28.5	29.1	24.8	15.9	39.9	42.7	35.9	32.6	31.9	14.5		
weiß nicht	5.1	4.7	1.6	3.7	3.8	7.9	9.2	4.4	6.3	4.2	5.6		
		ALTER						ORTSGRÖSSE					
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000		
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205		
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG erleichtern	63.8	52.9	73.0	58.3	65.3	65.6	66.3	61.4	67.7	65.1	65.7		
nicht erleichtern	31.1	39.6	26.3	34.2	29.3	29.2	29.7	33.0	27.7	31.2	28.1		
weiß nicht	5.1	7.5	0.7	7.5	5.4	5.2	4.0	5.6	4.6	3.7	6.2		
		GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM			
		M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch	
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter						
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327	
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG erleichtern	63.8	60.3	64.8	64.4	62.4	60.9	67.3	63.9	63.7	63.3	51.0	69.1	
nicht erleichtern	31.1	37.5	31.1	32.9	28.8	32.2	26.8	32.8	29.5	32.2	42.7	25.0	
weiß nicht	5.1	2.2	4.1	2.7	8.8	6.9	5.9	3.3	6.8	4.5	6.3	5.9	
		ALTER + BILDUNG							INTERESSE AN POLITIK				
		-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht	
Prozentwerte	Gesamt												
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234	
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG erleichtern	63.8	60.1	62.7	56.1	56.8	76.4	63.2	67.2	73.2	71.5	63.2	50.9	
nicht erleichtern	31.1	34.1	32.2	36.3	39.0	18.3	33.7	23.5	23.2	23.6	31.2	44.3	
weiß nicht	5.1	5.8	5.1	7.6	4.2	5.3	3.1	9.3	3.6	4.9	5.6	4.8	

Frage # 10

Und wenn es um Jobs geht, die hier in Deutschland keiner machen will, sollte dann ausländischen Arbeitskräften die Zuwanderung erleichtert werden, oder sollte sie nicht erleichtert werden?

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.		
	Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG											
erleichtern	63.8	62.1	66.4	64.0	52.2	69.0	66.4	69.7	80.2	60.1	64.8
nicht erleichtern	31.1	31.7	29.5	32.6	40.0	27.1	27.1	27.1	19.8	36.1	29.6
weiß nicht	5.1	6.2	4.1	3.4	7.8	3.9	6.5	3.2	-	3.8	5.6
Prozentwerte	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG											
erleichtern	63.8	70.0	60.2	62.7	73.9	67.1	71.6	58.0	62.2	63.5	53.1
nicht erleichtern	31.1	26.2	34.2	32.7	23.4	26.5	28.1	34.2	34.3	31.0	37.5
weiß nicht	5.1	3.8	5.6	4.6	2.7	6.4	0.3	7.8	3.5	5.5	9.4
Prozentwerte	GEBIET										
	Gesamt	West	Ost								
Anzahl	1004	815	189								
UNBEL.ARBEIT:ZUWANDERUNG											
erleichtern	63.8	65.2	57.6								
nicht erleichtern	31.1	29.6	37.5								
weiß nicht	5.1	5.2	4.9								

Frage # 11

Zum Thema Flüchtlinge: Es wird angenommen, dass in nächster Zeit weiterhin viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen. Was meinen Sie, kann Deutschland das verkraften, oder kann Deutschland das nicht verkraften?

		RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG				
		CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Son- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.		
Prozentwerte	Gesamt	-----											
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148		
MEHR FLÜCHTLINGE													
verkraftbar	56.4	55.8	64.8	58.1	81.1	41.9	43.3	47.6	53.4	61.3	79.8		
nicht verkraftbar	37.9	38.6	34.0	37.9	14.9	46.2	47.4	48.1	41.8	31.6	10.3		
weiß nicht	5.7	5.6	1.2	4.0	4.0	11.9	9.3	4.3	4.8	7.1	9.9		
		ALTER							ORTSGRÖSSE				
		-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000		
Prozentwerte	Gesamt	-----											
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205		
MEHR FLÜCHTLINGE													
verkraftbar	56.4	54.0	62.6	61.8	50.9	58.9	52.9	54.7	55.7	58.0	65.5		
nicht verkraftbar	37.9	39.2	33.6	33.4	45.6	34.7	38.7	41.1	41.2	31.2	28.4		
weiß nicht	5.7	6.8	3.8	4.8	3.5	6.4	8.4	4.2	3.1	10.8	6.1		
		GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
		M Ä N N E R			F R A U E N				männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	-----					
Prozentwerte	Gesamt	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327	
Anzahl	1004	-----											
MEHR FLÜCHTLINGE													
verkraftbar	56.4	61.4	64.7	64.0	55.2	48.3	48.5	63.8	49.5	58.8	54.6	53.1	
nicht verkraftbar	37.9	30.1	32.2	31.9	38.7	47.7	41.2	31.8	43.6	36.3	39.6	39.8	
weiß nicht	5.7	8.5	3.1	4.1	6.1	4.0	10.3	4.4	6.9	4.9	5.8	7.1	

Frage # 11

Zum Thema Flüchtlinge: Es wird angenommen, dass in nächster Zeit weiterhin viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen. Was meinen Sie, kann Deutschland das verkraften, oder kann Deutschland das nicht verkraften?

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
MEHR FLÜCHTLINGE												
verkraftbar	56.4	57.9	58.9	41.4	51.7	74.9	50.6	51.5	75.4	67.3	58.4	33.8
nicht verkraftbar	37.9	39.7	28.6	58.6	44.0	19.4	42.2	41.4	14.9	27.1	37.0	58.7
weiß nicht	5.7	2.4	12.5	-	4.3	5.7	7.2	7.1	9.7	5.6	4.6	7.5
Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT			BERUFLICHE STELLUNG			GEWERKSCH.MITGL.					
	Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein		
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774	
MEHR FLÜCHTLINGE												
verkraftbar	56.4	58.2	54.5	53.8	45.4	60.2	62.2	65.5	65.8	48.7	58.6	
nicht verkraftbar	37.9	37.8	37.2	40.1	50.3	34.4	29.9	26.6	34.2	45.4	35.8	
weiß nicht	5.7	4.0	8.3	6.1	4.3	5.4	7.9	7.9	-	5.9	5.6	
Prozentwerte	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER			
	Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS PLATZ ist sicher	Gefahr+ Verlust	
Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96	
MEHR FLÜCHTLINGE												
verkraftbar	56.4	56.9	59.5	52.3	56.4	59.1	53.2	61.2	58.0	57.3	54.5	
nicht verkraftbar	37.9	39.4	33.6	42.1	41.2	35.5	44.7	31.2	35.9	38.3	44.9	
weiß nicht	5.7	3.7	6.9	5.6	2.4	5.4	2.1	7.6	6.1	4.4	0.6	

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 11

Zum Thema Flüchtlinge: Es wird angenommen, dass in nächster Zeit weiterhin viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen. Was meinen Sie, kann Deutschland das verkraften, oder kann Deutschland das nicht verkraften?

		GEBIET		
Prozentwerte		Gesamt	West	Ost
	Anzahl	1004	815	189
MEHR FLÜCHTLINGE				
verkraftbar		56.4	59.7	42.0
nicht verkraftbar		37.9	34.8	51.6
weiß nicht		5.7	5.5	6.4

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
- b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
- c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG			
		Gesamt						Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
		1004	CDU-CSU 377	SPD 190	Linke 64	GRÜNE 91	Sons- tige 57				
ARB.LOSE IN BERUF											
sehr wichtig	57.9	55.2	60.8	71.9	50.2	50.2	61.0	58.2	61.3	54.4	53.1
wichtig	36.6	41.1	33.5	25.8	40.7	38.7	32.7	36.6	34.3	39.6	38.6
nicht so wichtig	4.0	3.2	5.7	0.9	9.1	8.3	1.7	2.5	3.9	5.8	6.6
gar nicht wichtig	0.9	0.1	-	-	-	2.8	3.2	1.7	0.1	0.2	1.2
weiß nicht	0.6	0.4	-	1.4	-	-	1.4	1.0	0.4	-	0.5
ARB.LOSE IN BERUF (sehr) wichtig	94.5	96.3	94.3	97.7	90.9	88.9	93.7	94.8	95.6	94.0	91.7
nicht (so) wichtig	4.9	3.3	5.7	0.9	9.1	11.1	4.9	4.2	4.0	6.0	7.8
VEREINB. FAM.+BERUF											
sehr wichtig	50.2	48.5	52.8	67.4	60.1	43.3	43.6	44.6	52.9	58.9	50.2
wichtig	39.7	41.0	40.9	29.4	35.6	48.0	38.9	46.8	35.0	31.5	39.7
nicht so wichtig	7.9	8.6	4.1	3.2	3.5	7.0	13.2	4.9	10.5	9.2	8.3
gar nicht wichtig	0.7	0.3	1.1	-	-	1.7	1.5	1.4	0.3	-	0.8
weiß nicht	1.5	1.6	1.1	-	0.8	-	2.8	2.3	1.3	0.4	1.0
VEREINB. FAM.+BERUF (sehr) wichtig	89.9	89.5	93.6	96.8	95.7	91.3	82.5	91.4	87.9	90.4	89.9
nicht (so) wichtig	8.6	8.9	5.3	3.2	3.5	8.7	14.7	6.3	10.8	9.2	9.1
EINGL. AUSLÄNDER											
sehr wichtig	40.8	40.6	40.7	35.5	63.0	26.3	37.5	33.8	38.3	46.6	59.6
wichtig	45.0	47.0	48.4	43.1	35.1	45.4	43.3	47.5	47.0	43.1	34.9
nicht so wichtig	9.2	9.2	9.7	11.6	0.7	10.4	11.4	12.5	8.6	7.9	3.8
gar nicht wichtig	3.0	1.4	0.1	6.9	-	14.0	5.3	3.7	4.3	0.9	0.3
weiß nicht	2.0	1.8	1.1	2.9	1.2	3.9	2.5	2.5	1.8	1.5	1.4
EINGL. AUSLÄNDER (sehr) wichtig	85.8	87.6	89.2	78.6	98.0	71.7	80.8	81.3	85.3	89.7	94.5
nicht (so) wichtig	12.2	10.6	9.8	18.5	0.7	24.4	16.7	16.2	12.9	8.8	4.1

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
ARB.LOSE IN BERUF												
sehr wichtig	57.9	49.3	56.9	53.8	63.1	64.5	56.9	53.4	60.5	54.9	60.8	
wichtig	36.6	42.6	36.4	38.8	30.1	31.2	41.5	39.5	33.7	40.0	35.7	
nicht so wichtig	4.0	8.1	4.0	6.4	3.7	2.9	1.0	5.5	3.9	3.7	2.8	
gar nicht wichtig	0.9	-	2.7	1.0	1.6	0.2	0.1	1.0	1.3	1.2	0.3	
weiß nicht	0.6	-	-	-	1.5	1.2	0.5	0.6	0.6	0.2	0.4	
ARB.LOSE IN BERUF (sehr) wichtig	94.5	91.9	93.4	92.6	93.1	95.7	98.4	92.8	94.2	95.0	96.5	
nicht (so) wichtig	4.9	8.1	6.6	7.4	5.4	3.1	1.1	6.6	5.2	4.8	3.1	
VEREINB. FAM.+BERUF												
sehr wichtig	50.2	44.8	66.0	47.9	51.6	50.8	44.4	45.8	54.8	45.1	51.4	
wichtig	39.7	44.4	24.3	39.4	38.0	43.0	45.2	41.0	37.5	44.1	39.2	
nicht so wichtig	7.9	10.6	9.7	9.9	6.1	6.2	6.6	9.6	6.7	7.7	8.3	
gar nicht wichtig	0.7	-	-	2.8	1.1	-	-	1.6	-	0.6	0.5	
weiß nicht	1.5	0.2	-	-	3.2	-	3.8	2.0	1.0	2.5	0.6	
VEREINB. FAM.+BERUF (sehr) wichtig	89.9	89.1	90.3	87.3	89.6	93.8	89.6	86.8	92.3	89.3	90.6	
nicht (so) wichtig	8.6	10.6	9.7	12.7	7.2	6.2	6.6	11.2	6.7	8.3	8.8	
EINGL. AUSLÄNDER												
sehr wichtig	40.8	45.8	45.5	40.3	48.0	42.0	28.8	35.5	47.0	34.6	47.2	
wichtig	45.0	36.9	38.5	47.3	35.7	42.8	60.7	48.1	38.9	50.8	45.3	
nicht so wichtig	9.2	15.6	12.7	6.5	11.0	7.6	6.0	12.3	8.9	10.3	3.2	
gar nicht wichtig	3.0	-	3.3	2.3	4.1	4.1	3.1	2.9	2.8	2.3	3.2	
weiß nicht	2.0	1.7	-	3.6	1.2	3.5	1.4	1.2	2.4	2.0	1.1	
EINGL. AUSLÄNDER (sehr) wichtig	85.8	82.7	84.0	87.6	83.7	84.8	89.6	83.6	85.9	85.4	92.5	
nicht (so) wichtig	12.2	15.6	16.0	8.7	15.2	11.7	9.0	15.2	11.7	12.6	6.4	

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
- b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
- c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
ARB.LOSE IN BERUF												
sehr wichtig	57.9	51.9	52.3	58.5	51.5	64.7	61.3	54.3	61.1	57.3	62.0	57.4
wichtig	36.6	43.6	37.8	37.6	41.1	30.0	37.0	38.8	34.6	37.3	33.7	36.4
nicht so wichtig	4.0	4.5	5.8	3.3	7.4	4.4	0.6	4.7	3.4	3.7	3.3	4.9
gar nicht wichtig	0.9	-	3.6	0.3	-	0.1	-	1.8	0.1	0.9	-	1.2
weiß nicht	0.6	-	0.5	0.3	-	0.8	1.1	0.4	0.8	0.8	1.0	0.1
ARB.LOSE IN BERUF (sehr) wichtig	94.5	95.5	90.1	96.1	92.6	94.7	98.3	93.1	95.8	94.7	95.7	93.8
nicht (so) wichtig	4.9	4.5	9.4	3.6	7.4	4.5	0.6	6.5	3.4	4.5	3.3	6.1
VEREINB. FAM.+BERUF												
sehr wichtig	50.2	40.8	45.7	37.9	66.9	57.2	54.2	42.1	57.6	52.0	62.0	43.9
wichtig	39.7	43.0	41.9	51.6	28.1	32.8	38.6	45.5	34.4	37.8	34.3	44.3
nicht so wichtig	7.9	15.9	8.9	8.2	5.0	7.4	5.1	9.9	6.0	7.3	2.7	10.4
gar nicht wichtig	0.7	-	3.2	-	-	-	-	1.5	-	0.9	-	0.6
weiß nicht	1.5	0.3	0.3	2.3	-	2.6	2.1	1.0	2.0	2.0	1.0	0.8
VEREINB. FAM.+BERUF (sehr) wichtig	89.9	83.8	87.6	89.5	95.0	90.0	92.8	87.6	92.0	89.8	96.3	88.2
nicht (so) wichtig	8.6	15.9	12.1	8.2	5.0	7.4	5.1	11.4	6.0	8.2	2.7	11.0
EINGL. AUSLÄNDER												
sehr wichtig	40.8	51.0	47.9	45.0	47.6	38.2	25.7	47.4	34.7	41.2	34.6	42.4
wichtig	45.0	29.9	35.7	41.2	42.1	47.4	63.1	36.6	52.8	44.3	43.0	46.3
nicht so wichtig	9.2	19.1	10.2	7.9	8.1	9.4	5.6	10.9	7.7	8.9	13.0	8.9
gar nicht wichtig	3.0	-	4.5	4.3	-	2.7	2.8	3.7	2.3	3.4	4.6	1.7
weiß nicht	2.0	-	1.7	1.6	2.2	2.3	2.8	1.4	2.5	2.2	4.8	0.7
EINGL. AUSLÄNDER (sehr) wichtig	85.8	80.9	83.6	86.2	89.7	85.6	88.8	84.0	87.5	85.5	77.5	88.7
nicht (so) wichtig	12.2	19.1	14.7	12.2	8.1	12.1	8.4	14.6	10.0	12.3	17.7	10.6

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
ARB.LOSE IN BERUF												
sehr wichtig	57.9	50.4	53.1	62.1	63.1	49.0	56.8	66.3	65.3	61.4	51.3	61.4
wichtig	36.6	41.7	43.1	29.7	31.9	40.5	40.5	31.8	30.9	33.0	44.6	31.1
nicht so wichtig	4.0	7.9	3.8	1.6	4.3	9.2	1.8	1.5	2.3	4.7	2.6	4.9
gar nicht wichtig	0.9	-	-	5.2	-	1.3	-	0.4	0.4	0.4	1.1	1.4
weiß nicht	0.6	-	-	1.4	0.7	-	0.9	-	1.1	0.5	0.4	1.2
ARB.LOSE IN BERUF (sehr) wichtig	94.5	92.0	96.2	91.8	95.0	89.5	97.3	98.1	96.2	94.4	95.9	92.5
nicht (so) wichtig	4.9	8.0	3.8	6.8	4.3	10.5	1.8	1.9	2.7	5.2	3.7	6.4
VEREINB. FAM.+BERUF												
sehr wichtig	50.2	44.7	63.7	47.0	57.4	47.8	44.3	46.5	58.4	48.2	48.7	56.0
wichtig	39.7	45.8	24.5	42.9	29.9	42.2	47.1	43.5	34.4	41.2	39.3	37.6
nicht so wichtig	7.9	9.5	11.5	3.3	10.4	9.2	6.2	8.8	4.5	9.0	9.3	3.7
gar nicht wichtig	0.7	-	-	4.2	0.5	0.8	-	-	-	1.3	-	0.9
weiß nicht	1.5	-	0.3	2.6	1.8	-	2.4	1.2	2.7	0.3	2.7	1.8
VEREINB. FAM.+BERUF (sehr) wichtig	89.9	90.5	88.2	89.9	87.3	90.0	91.3	89.9	92.8	89.3	88.0	93.6
nicht (so) wichtig	8.6	9.5	11.5	7.5	10.9	10.0	6.2	8.9	4.5	10.3	9.3	4.6
EINGL. AUSLÄNDER												
sehr wichtig	40.8	39.6	59.9	42.8	37.6	50.5	29.5	34.9	50.7	47.5	38.8	31.8
wichtig	45.0	36.9	34.9	35.0	47.0	39.6	57.6	49.3	42.8	44.6	49.3	39.3
nicht so wichtig	9.2	21.3	5.2	13.6	9.3	7.2	7.4	7.1	3.5	4.8	6.8	20.9
gar nicht wichtig	3.0	-	-	4.9	5.1	0.9	3.4	6.0	0.6	1.3	3.2	5.6
weiß nicht	2.0	2.2	-	3.7	1.0	1.8	2.1	2.7	2.4	1.8	1.9	2.4
EINGL. AUSLÄNDER (sehr) wichtig	85.8	76.5	94.8	77.8	84.6	90.1	87.1	84.2	93.5	92.1	88.1	71.1
nicht (so) wichtig	12.2	21.3	5.2	18.5	14.4	8.1	10.8	13.2	4.1	6.1	10.0	26.5

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.		
		Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T .		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
			tätig				+B E A M T E	-gehob. leitend				
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
ARB.LOSE IN BERUF												
sehr wichtig	57.9	58.5	59.8	50.1	66.3	59.6	57.4	37.2	23.4		64.2	56.1
wichtig	36.6	34.2	37.2	45.6	27.9	36.9	38.0	46.9	52.4		31.1	38.2
nicht so wichtig	4.0	5.7	1.5	3.4	3.1	3.0	4.4	9.8	24.2		4.4	3.9
gar nicht wichtig	0.9	1.0	1.1	-	1.3	0.1	0.2	5.8	-		0.3	1.1
weiß nicht	0.6	0.6	0.4	0.9	1.4	0.4	-	0.3	-		-	0.7
ARB.LOSE IN BERUF												
(sehr) wichtig	94.5	92.7	97.0	95.7	94.3	96.6	95.3	84.1	75.8		95.3	94.2
nicht (so) wichtig	4.9	6.7	2.6	3.4	4.3	3.0	4.7	15.6	24.2		4.7	5.0
VEREINB. FAM.+BERUF												
sehr wichtig	50.2	55.1	44.9	43.1	55.0	55.3	41.7	37.1	31.8		52.7	49.6
wichtig	39.7	35.4	45.7	41.8	38.0	37.6	43.4	41.2	62.5		38.8	39.8
nicht so wichtig	7.9	7.2	6.7	14.1	3.0	6.0	10.0	20.4	5.7		5.0	8.7
gar nicht wichtig	0.7	1.2	-	0.8	2.3	-	-	1.3	-		0.9	0.7
weiß nicht	1.5	1.1	2.7	0.2	1.7	1.1	4.9	-	-		2.6	1.2
VEREINB. FAM.+BERUF												
(sehr) wichtig	89.9	90.5	90.6	84.9	93.0	92.9	85.1	78.2	94.3		91.5	89.4
nicht (so) wichtig	8.6	8.4	6.7	14.9	5.3	6.0	10.0	21.8	5.7		5.9	9.4
EINGL. AUSLÄNDER												
sehr wichtig	40.8	44.2	33.0	47.2	39.4	35.7	54.6	36.3	55.8		44.2	39.9
wichtig	45.0	41.7	54.2	34.8	39.8	53.4	35.0	50.4	32.6		43.1	45.5
nicht so wichtig	9.2	10.3	6.0	13.4	12.9	7.0	5.4	7.1	11.6		10.2	9.0
gar nicht wichtig	3.0	1.7	4.9	3.1	4.8	1.9	4.5	3.8	-		1.3	3.4
weiß nicht	2.0	2.1	1.9	1.5	3.1	2.0	0.5	2.4	-		1.2	2.2
EINGL. AUSLÄNDER												
(sehr) wichtig	85.8	85.9	87.2	82.0	79.2	89.1	89.6	86.7	88.4		87.3	85.4
nicht (so) wichtig	12.2	12.0	10.9	16.5	17.7	8.9	9.9	10.9	11.6		11.5	12.4

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
			1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
ARB.LOSE IN BERUF												
sehr wichtig	57.9	59.2	54.8	61.8	62.4	54.0	64.8	52.1	57.2	58.4	62.7	
wichtig	36.6	35.9	40.2	31.4	36.7	38.7	30.5	41.5	39.1	34.4	29.7	
nicht so wichtig	4.0	4.0	3.2	5.0	0.6	6.7	2.6	3.4	3.0	5.6	6.1	
gar nicht wichtig	0.9	-	1.0	1.7	-	-	-	2.1	-	1.2	-	
weiß nicht	0.6	0.9	0.8	0.1	0.3	0.6	2.1	0.9	0.7	0.4	1.5	
ARB.LOSE IN BERUF (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	94.5	95.1	95.0	93.2	99.1	92.7	95.3	93.6	96.3	92.8	92.4	
nicht (so) wichtig	4.9	4.0	4.2	6.7	0.6	6.7	2.6	5.5	3.0	6.8	6.1	
VEREINB. FAM.+BERUF												
sehr wichtig	50.2	55.6	44.1	51.2	49.2	56.7	59.8	47.1	41.4	54.7	57.1	
wichtig	39.7	32.7	46.8	39.8	35.5	36.0	24.3	39.5	53.5	34.9	38.4	
nicht so wichtig	7.9	8.5	8.0	7.9	13.6	3.6	12.0	12.1	4.2	8.3	0.9	
gar nicht wichtig	0.7	1.0	-	0.3	1.4	1.4	-	-	-	1.4	1.0	
weiß nicht	1.5	2.2	1.1	0.8	0.3	2.3	3.9	1.3	0.9	0.7	2.6	
VEREINB. FAM.+BERUF (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	89.9	88.2	90.9	91.0	84.7	92.7	84.1	86.6	94.9	89.6	95.5	
nicht (so) wichtig	8.6	9.6	8.0	8.2	15.0	5.0	12.0	12.1	4.2	9.7	1.9	
EINGL. AUSLÄNDER												
sehr wichtig	40.8	40.0	39.2	41.4	33.7	37.1	51.8	38.2	40.2	45.4	35.2	
wichtig	45.0	47.7	47.2	40.6	64.1	50.6	26.2	46.5	47.9	43.1	33.0	
nicht so wichtig	9.2	8.7	10.4	9.3	2.2	5.9	19.9	12.8	8.0	8.6	18.9	
gar nicht wichtig	3.0	1.8	1.0	6.6	-	2.6	2.1	0.2	1.8	1.6	6.4	
weiß nicht	2.0	1.8	2.2	2.1	-	3.8	-	2.3	2.1	1.3	6.5	
EINGL. AUSLÄNDER (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	85.8	87.7	86.4	82.0	97.8	87.6	78.0	84.6	88.1	88.5	68.2	
nicht (so) wichtig	12.2	10.5	11.4	15.9	2.2	8.6	22.0	13.1	9.8	10.2	25.2	

Frage # 12a-c

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
- b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
- c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?

GEBIET

Prozentwerte	Gesamt		
	West	Ost	

Anzahl	1004	815	189

ARB.LOSE IN BERUF			
sehr wichtig	57.9	56.7	62.9
wichtig	36.6	37.3	33.8
nicht so wichtig	4.0	4.3	2.8
gar nicht wichtig	0.9	1.1	-
weiß nicht	0.6	0.6	0.5
ARB.LOSE IN BERUF			
(sehr) wichtig	94.5	94.0	96.7
nicht (so) wichtig	4.9	5.4	2.8
VEREINB. FAM.+BERUF			
sehr wichtig	50.2	47.8	60.3
wichtig	39.7	41.2	33.0
nicht so wichtig	7.9	8.5	5.3
gar nicht wichtig	0.7	0.8	0.5
weiß nicht	1.5	1.7	0.9
VEREINB. FAM.+BERUF			
(sehr) wichtig	89.9	89.1	93.3
nicht (so) wichtig	8.6	9.3	5.8
EINGL. AUSLÄNDER			
sehr wichtig	40.8	43.8	27.8
wichtig	45.0	44.4	47.8
nicht so wichtig	9.2	8.8	11.2
gar nicht wichtig	3.0	1.6	8.9
weiß nicht	2.0	1.4	4.3
EINGL. AUSLÄNDER			
(sehr) wichtig	85.8	88.2	75.6
nicht (so) wichtig	12.2	10.4	20.1

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG				
	Anzahl	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sonstige	weiß nicht	Hauptschule	Mittlere Reife	Hochschulreife	Hochschulabschl.	
		Gesamt	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147
KLIMASCHUTZ												
sehr wichtig	54.3	48.9	60.0	57.9	76.7	40.5	51.8	54.5	51.2	57.1	56.9	
wichtig	36.2	42.8	34.4	29.0	23.3	38.3	33.3	36.0	36.5	38.4	34.2	
nicht so wichtig	7.8	6.5	5.6	5.4	-	19.5	12.8	7.8	9.7	4.3	7.1	
gar nicht wichtig	1.2	1.5	-	5.1	-	1.7	0.9	1.4	1.3	0.2	1.6	
weiß nicht	0.5	0.3	-	2.6	-	-	1.2	0.3	1.3	-	0.2	
KLIMASCHUTZ (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	90.4	91.7	94.4	86.9	100.0	78.8	85.1	90.6	87.6	95.5	91.1	
nicht (so) wichtig	9.0	8.0	5.6	10.5	-	21.2	13.8	9.2	11.1	4.5	8.7	
ERN. ENERGIEN												
sehr wichtig	32.8	28.2	35.8	36.5	69.6	25.1	24.0	29.2	31.0	37.3	41.3	
wichtig	48.2	54.3	47.4	53.1	24.8	38.2	49.6	54.2	47.7	42.2	40.3	
nicht so wichtig	15.4	14.0	16.8	8.6	1.7	29.7	20.3	13.2	17.3	14.9	17.3	
gar nicht wichtig	1.9	1.8	-	1.8	3.9	7.0	1.5	1.0	2.9	3.1	0.6	
weiß nicht	1.7	1.7	-	-	-	-	4.6	2.4	1.1	2.5	0.5	
ERN. ENERGIEN (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	81.1	82.4	83.2	89.6	94.4	63.3	73.6	83.4	78.7	79.5	81.7	
nicht (so) wichtig	17.2	15.8	16.8	10.4	5.6	36.7	21.8	14.2	20.2	18.0	17.9	
LÖSUNG FINANZKR.												
sehr wichtig	46.6	56.3	42.1	38.4	40.1	55.7	37.0	41.8	49.8	46.0	51.3	
wichtig	42.7	37.5	49.6	48.0	44.0	38.7	44.8	48.4	38.9	36.9	43.7	
nicht so wichtig	5.9	2.5	7.9	2.6	13.4	2.4	8.5	3.7	7.2	10.3	4.2	
gar nicht wichtig	1.1	0.2	0.4	3.8	-	-	2.9	0.8	0.5	3.9	-	
weiß nicht	3.7	3.5	-	7.2	2.5	3.2	6.8	5.3	3.6	2.9	0.8	
LÖSUNG FINANZKR. (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	89.4	93.8	91.7	86.4	84.1	94.4	81.7	90.1	88.7	83.0	95.0	
nicht (so) wichtig	6.9	2.7	8.3	6.4	13.4	2.4	11.5	4.6	7.7	14.2	4.2	

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
- e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
- f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
KLIMASCHUTZ												
sehr wichtig	54.3	51.8	57.7	50.5	57.5	57.6	51.5	51.1	55.8	53.4	56.7	
wichtig	36.2	36.3	36.9	37.8	35.8	32.6	37.2	38.4	35.4	38.3	33.7	
nicht so wichtig	7.8	9.0	5.4	11.0	4.5	7.7	8.9	8.3	8.6	7.5	6.6	
gar nicht wichtig	1.2	2.9	-	-	1.4	1.3	1.8	1.2	0.2	0.8	3.0	
weiß nicht	0.5	-	-	0.7	0.8	0.8	0.6	1.0	-	-	-	
KLIMASCHUTZ												
(sehr) wichtig	90.4	88.0	94.7	88.3	93.3	90.3	88.7	89.5	91.1	91.7	90.4	
nicht (so) wichtig	9.0	12.0	5.3	11.0	5.9	8.9	10.7	9.5	8.9	8.3	9.6	
ERN. ENERGIEN												
sehr wichtig	32.8	26.1	46.7	34.2	31.3	31.8	29.5	34.1	34.0	25.4	35.5	
wichtig	48.2	52.8	41.5	37.6	51.6	51.4	53.5	47.6	49.6	51.5	47.4	
nicht so wichtig	15.4	13.1	10.7	23.2	15.5	13.6	13.6	15.4	12.7	22.2	13.5	
gar nicht wichtig	1.9	5.1	0.2	2.7	1.3	3.2	-	2.0	1.1	0.9	2.2	
weiß nicht	1.7	2.9	0.9	2.3	0.3	-	3.4	0.9	2.6	-	1.4	
ERN. ENERGIEN												
(sehr) wichtig	81.1	78.8	88.1	71.8	82.9	83.2	83.0	81.7	83.6	76.9	82.9	
nicht (so) wichtig	17.2	18.3	11.0	26.0	16.8	16.8	13.6	17.4	13.8	23.1	15.7	
LÖSUNG FINANZKR.												
sehr wichtig	46.6	42.1	50.3	49.3	52.7	45.5	40.0	46.1	48.2	49.7	49.7	
wichtig	42.7	43.0	41.1	41.6	37.4	43.5	48.7	45.3	41.1	42.7	37.4	
nicht so wichtig	5.9	8.3	3.7	5.3	8.1	7.2	3.4	6.0	2.8	6.4	9.2	
gar nicht wichtig	1.1	2.9	4.5	0.4	0.1	0.6	-	0.3	3.4	0.2	0.4	
weiß nicht	3.7	3.7	0.4	3.4	1.7	3.2	7.9	2.3	4.5	1.0	3.3	
LÖSUNG FINANZKR.												
(sehr) wichtig	89.4	85.1	91.5	90.9	90.1	89.0	88.7	91.4	89.3	92.4	87.1	
nicht (so) wichtig	6.9	11.2	8.1	5.7	8.2	7.8	3.4	6.3	6.2	6.6	9.6	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
KLIMASCHUTZ												
sehr wichtig	54.3	54.5	43.3	50.6	65.4	61.4	56.7	47.8	60.2	53.1	59.1	54.9
wichtig	36.2	34.3	45.8	34.0	25.7	32.6	36.4	39.7	33.0	37.1	22.6	38.5
nicht so wichtig	7.8	7.3	9.8	13.7	8.9	4.6	4.2	10.7	5.1	8.4	13.9	5.1
gar nicht wichtig	1.2	3.9	1.1	1.4	-	0.1	1.8	1.7	0.8	1.0	3.4	0.9
weiß nicht	0.5	-	-	0.3	-	1.3	0.9	0.1	0.9	0.4	1.0	0.6
KLIMASCHUTZ (sehr) wichtig	90.4	88.8	89.1	84.7	91.1	94.0	93.1	87.5	93.1	90.2	81.7	93.4
nicht (so) wichtig	9.0	11.2	10.9	15.0	8.9	4.7	6.0	12.4	5.9	9.4	17.3	6.0
ERN. ENERGIEN												
sehr wichtig	32.8	31.4	34.4	33.4	37.4	33.9	28.1	33.5	32.1	31.2	36.8	34.3
wichtig	48.2	45.1	42.7	46.3	47.9	47.9	57.7	44.4	51.9	48.3	40.2	50.8
nicht so wichtig	15.4	16.7	21.3	17.7	10.8	13.6	10.3	19.2	11.8	17.6	17.4	10.9
gar nicht wichtig	1.9	6.8	1.4	1.7	-	2.1	1.0	2.5	1.3	1.6	1.0	2.6
weiß nicht	1.7	-	0.2	0.9	3.9	2.5	2.9	0.4	2.9	1.3	4.6	1.4
ERN. ENERGIEN (sehr) wichtig	81.1	76.5	77.1	79.6	85.3	81.8	85.8	77.9	84.0	79.4	77.0	85.1
nicht (so) wichtig	17.2	23.5	22.7	19.4	10.8	15.7	11.3	21.7	13.1	19.2	18.4	13.5
LÖSUNG FINANZKR.												
sehr wichtig	46.6	47.8	54.8	49.4	44.1	46.3	36.5	51.7	42.0	47.6	55.0	42.7
wichtig	42.7	38.0	35.6	40.9	43.9	44.9	51.1	37.9	47.2	42.0	34.1	46.2
nicht so wichtig	5.9	10.4	6.7	5.4	4.5	5.3	4.6	6.9	4.9	6.5	2.3	5.9
gar nicht wichtig	1.1	3.8	1.7	0.6	2.5	0.1	-	1.7	0.5	0.1	2.9	2.1
weiß nicht	3.7	-	1.2	3.7	5.0	3.4	7.8	1.8	5.4	3.8	5.7	3.1
LÖSUNG FINANZKR. (sehr) wichtig	89.4	85.8	90.3	90.3	88.0	91.1	87.6	89.5	89.2	89.6	89.1	88.9
nicht (so) wichtig	6.9	14.2	8.5	5.9	7.1	5.5	4.6	8.6	5.4	6.6	5.3	8.0

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
- e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
- f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK			
	Anzahl	Gesamt	-34	-34	35-59	35-59	35-59	60+	60+	60+	(sehr)	etwas	kaum,
			Mittl. Reife	Hochsch -reife	Haupt- schule	Mittl. Reife	Hochsch -reife	Haupt- schule	Mittl. Reife	Hochsch -reife	stark		nicht
	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234	
KLIMASCHUTZ													
sehr wichtig	54.3	57.6	62.6	54.8	47.3	56.2	54.4	53.6	51.9	57.7	51.5	52.4	
wichtig	36.2	27.0	33.2	39.0	41.0	37.3	34.8	35.6	37.9	32.2	39.5	38.2	
nicht so wichtig	7.8	11.7	4.2	6.2	9.5	5.3	8.1	9.3	8.6	7.3	8.3	8.1	
gar nicht wichtig	1.2	3.7	-	-	0.5	1.2	2.3	-	1.2	2.5	0.4	-	
weiß nicht	0.5	-	-	-	1.7	-	0.4	1.5	0.4	0.3	0.3	1.3	
KLIMASCHUTZ													
(sehr) wichtig	90.4	84.6	95.8	93.8	88.2	93.5	89.2	89.2	89.7	89.9	91.0	90.6	
nicht (so) wichtig	9.0	15.4	4.2	6.2	10.1	6.5	10.4	9.3	9.9	9.8	8.7	8.1	
ERN. ENERGIEN													
sehr wichtig	32.8	33.5	35.5	31.3	27.5	44.2	26.8	38.9	33.1	37.2	28.3	31.8	
wichtig	48.2	43.0	50.2	52.5	51.6	32.0	56.1	43.6	51.1	42.9	54.7	48.0	
nicht so wichtig	15.4	21.0	5.9	13.9	15.5	22.8	12.8	16.1	13.6	16.6	14.0	15.3	
gar nicht wichtig	1.9	2.5	4.4	-	4.0	0.6	1.7	-	1.5	2.1	1.8	1.5	
weiß nicht	1.7	-	4.0	2.3	1.4	0.4	2.6	1.4	0.7	1.2	1.2	3.4	
ERN. ENERGIEN													
(sehr) wichtig	81.1	76.5	85.7	83.8	79.1	76.2	82.9	82.5	84.2	80.1	83.0	79.8	
nicht (so) wichtig	17.2	23.5	10.3	13.9	19.5	23.4	14.5	16.1	15.1	18.7	15.8	16.9	
LÖSUNG FINANZKR.													
sehr wichtig	46.6	53.9	37.3	47.0	48.8	55.1	38.7	45.9	48.2	54.3	46.3	33.5	
wichtig	42.7	40.1	41.8	46.1	39.2	36.8	48.8	41.9	46.4	38.2	41.7	52.4	
nicht so wichtig	5.9	6.0	9.1	1.0	8.7	7.2	5.5	3.4	5.0	5.5	7.0	4.8	
gar nicht wichtig	1.1	-	6.7	2.6	0.4	0.2	-	1.1	-	0.2	0.6	3.2	
weiß nicht	3.7	-	5.1	3.3	2.9	0.7	7.0	7.7	0.4	1.8	4.4	6.1	
LÖSUNG FINANZKR.													
(sehr) wichtig	89.4	94.0	79.1	93.1	88.0	92.0	87.4	87.8	94.7	92.5	88.0	85.9	
nicht (so) wichtig	6.9	6.0	15.8	3.6	9.1	7.3	5.6	4.5	4.9	5.7	7.6	8.0	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
		Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- tätig	A N G E S T.		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
			tätig				+B	E A M T E				
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
KLIMASCHUTZ												
	sehr wichtig	54.3	55.6	52.0	54.6	50.1	61.0	49.7	38.9	44.3	55.2	54.1
	wichtig	36.2	35.7	36.3	37.9	43.1	30.5	41.4	33.0	31.8	36.3	36.0
	nicht so wichtig	7.8	6.9	9.7	6.7	3.7	7.7	8.6	21.9	23.9	6.8	8.2
	gar nicht wichtig	1.2	1.2	1.3	0.8	2.0	0.2	0.3	6.2	-	0.1	1.5
	weiß nicht	0.5	0.6	0.7	-	1.1	0.6	-	-	-	1.6	0.2
KLIMASCHUTZ												
	(sehr) wichtig	90.4	91.3	88.3	92.5	93.2	91.5	91.1	71.9	76.1	91.5	90.1
	nicht (so) wichtig	9.0	8.1	11.0	7.5	5.7	7.9	8.9	28.1	23.9	6.9	9.7
ERN. ENERGIEN												
	sehr wichtig	32.8	37.3	27.9	26.5	30.0	36.1	41.1	19.5	20.6	26.1	34.6
	wichtig	48.2	42.4	54.3	57.5	49.7	47.1	40.9	45.6	57.7	51.4	47.5
	nicht so wichtig	15.4	16.7	14.3	12.4	16.9	12.1	16.5	32.9	21.7	17.0	14.9
	gar nicht wichtig	1.9	1.9	1.2	3.6	0.8	2.7	1.1	0.5	-	2.2	1.8
	weiß nicht	1.7	1.7	2.3	-	2.6	2.0	0.4	1.5	-	3.3	1.2
ERN. ENERGIEN												
	(sehr) wichtig	81.1	79.7	82.2	83.9	79.7	83.2	81.9	65.1	78.3	77.5	82.1
	nicht (so) wichtig	17.2	18.6	15.5	16.1	17.7	14.8	17.7	33.4	21.7	19.2	16.7
LÖSUNG FINANZKR.												
	sehr wichtig	46.6	49.7	42.3	45.0	48.4	48.0	45.5	41.6	17.3	46.1	46.8
	wichtig	42.7	40.6	47.3	39.8	38.4	44.1	42.9	50.0	70.3	40.8	43.3
	nicht so wichtig	5.9	6.2	4.6	7.9	5.7	4.4	6.1	7.7	12.4	7.1	5.5
	gar nicht wichtig	1.1	0.8	1.2	1.7	2.6	0.2	-	0.3	-	1.3	1.0
	weiß nicht	3.7	2.7	4.6	5.6	4.9	3.3	5.5	0.4	-	4.7	3.4
LÖSUNG FINANZKR.												
	(sehr) wichtig	89.4	90.3	89.6	84.8	86.8	92.1	88.4	91.6	87.6	86.8	90.1
	nicht (so) wichtig	6.9	7.0	5.8	9.6	8.3	4.6	6.1	8.0	12.4	8.4	6.5

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
- e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
- f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	KONFESSION				KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS PLATZ ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust	
		Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
KLIMASCHUTZ												
sehr wichtig	54.3	56.2	51.4	56.3	52.1	54.3	63.2	44.3	58.0	53.5	60.0	
wichtig	36.2	37.3	38.8	33.9	40.1	39.4	31.3	42.2	35.6	37.0	32.9	
nicht so wichtig	7.8	3.6	9.3	8.1	3.0	3.6	4.0	12.6	6.4	7.4	6.1	
gar nicht wichtig	1.2	2.7	0.1	0.9	4.5	2.5	1.5	0.1	-	1.4	1.0	
weiß nicht	0.5	0.2	0.4	0.8	0.3	0.2	-	0.8	-	0.7	-	
KLIMASCHUTZ (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	90.4	93.5	90.2	90.2	92.2	93.7	94.5	86.5	93.6	90.5	92.9	
nicht (so) wichtig	9.0	6.3	9.4	9.0	7.5	6.1	5.5	12.7	6.4	8.8	7.1	
ERN. ENERGIEN												
sehr wichtig	32.8	33.5	36.5	31.3	39.5	32.8	28.8	33.7	39.1	37.2	33.0	
wichtig	48.2	49.4	44.9	50.5	49.7	48.4	50.8	45.1	44.7	41.9	47.7	
nicht so wichtig	15.4	13.3	14.7	16.1	9.4	14.6	15.0	14.3	15.0	17.0	17.2	
gar nicht wichtig	1.9	3.0	0.7	2.1	1.4	3.4	3.9	0.3	1.2	2.1	1.0	
weiß nicht	1.7	0.8	3.2	-	-	0.8	1.5	6.6	-	1.8	1.1	
ERN. ENERGIEN (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	81.1	82.9	81.4	81.8	89.2	81.2	79.6	78.9	83.8	79.1	80.7	
nicht (so) wichtig	17.2	16.3	15.4	18.2	10.8	18.0	18.9	14.6	16.2	19.1	18.2	
LÖSUNG FINANZKR.												
sehr wichtig	46.6	45.2	42.1	50.9	40.1	50.6	40.8	37.5	46.4	49.2	54.2	
wichtig	42.7	44.6	46.5	38.6	53.1	40.1	44.2	51.7	41.5	41.8	31.5	
nicht so wichtig	5.9	6.1	5.8	6.6	3.4	4.4	11.6	4.9	6.8	5.6	8.4	
gar nicht wichtig	1.1	1.1	-	2.3	-	2.3	-	-	-	0.7	1.0	
weiß nicht	3.7	3.0	5.6	1.6	3.4	2.6	3.4	5.9	5.3	2.7	4.9	
LÖSUNG FINANZKR. (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	89.4	89.8	88.6	89.5	93.2	90.7	85.0	89.2	87.9	90.9	85.7	
nicht (so) wichtig	6.9	7.2	5.8	8.9	3.4	6.7	11.6	4.9	6.8	6.4	9.4	

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12d-f

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird?
- e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
- f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
KLIMASCHUTZ			
sehr wichtig	54.3	55.6	48.4
wichtig	36.2	35.0	41.4
nicht so wichtig	7.8	7.8	7.8
gar nicht wichtig	1.2	1.3	0.6
weiß nicht	0.5	0.3	1.8
KLIMASCHUTZ			
(sehr) wichtig	90.4	90.6	89.7
nicht (so) wichtig	9.0	9.1	8.5
ERN. ENERGIEN			
sehr wichtig	32.8	34.1	27.1
wichtig	48.2	47.1	53.3
nicht so wichtig	15.4	15.3	15.9
gar nicht wichtig	1.9	1.6	3.1
weiß nicht	1.7	1.9	0.6
ERN. ENERGIEN			
(sehr) wichtig	81.1	81.2	80.4
nicht (so) wichtig	17.2	16.9	19.0
LÖSUNG FINANZKR.			
sehr wichtig	46.6	46.6	46.7
wichtig	42.7	42.6	43.2
nicht so wichtig	5.9	5.9	5.8
gar nicht wichtig	1.1	1.2	0.5
weiß nicht	3.7	3.7	3.8
LÖSUNG FINANZKR.			
(sehr) wichtig	89.4	89.2	89.9
nicht (so) wichtig	6.9	7.1	6.3

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
- h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
- i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		CDU-CSU		SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
		Gesamt										
	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148	
SOZ. GERECHTIGKEIT												
sehr wichtig	51.8	50.3	59.9	66.8	53.7	29.6	47.9	51.9	56.7	50.6	41.6	
wichtig	40.9	40.5	35.6	33.2	42.6	48.5	45.6	42.1	38.7	37.6	46.6	
nicht so wichtig	5.6	8.5	2.4	-	2.8	14.8	3.6	4.5	3.6	7.1	10.5	
gar nicht wichtig	0.4	0.3	-	-	-	5.8	-	-	0.8	0.7	0.6	
weiß nicht	1.3	0.4	2.1	-	0.9	1.3	2.9	1.5	0.2	4.0	0.7	
SOZ. GERECHTIGKEIT (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	92.6	90.7	95.5	100.0	96.4	78.1	93.5	94.0	95.4	88.2	88.1	
nicht (so) wichtig	6.0	8.9	2.4	-	2.7	20.6	3.6	4.5	4.4	7.8	11.1	
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
sehr wichtig	39.2	43.3	42.4	39.9	19.7	55.2	33.2	45.5	41.0	31.3	25.9	
wichtig	47.1	47.7	41.1	34.5	56.6	35.0	53.9	46.7	45.1	48.4	51.7	
nicht so wichtig	11.8	7.9	14.3	24.2	19.3	9.8	10.3	5.3	12.3	20.3	19.5	
gar nicht wichtig	1.2	-	2.2	-	4.0	-	1.7	1.2	1.2	-	2.0	
weiß nicht	0.7	1.1	-	1.4	0.4	-	0.9	1.3	0.4	-	0.9	
AUSBAU INFRA. (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	86.3	91.0	83.5	74.4	76.3	90.3	87.1	92.2	86.1	79.7	77.7	
nicht (so) wichtig	13.0	7.9	16.5	24.2	23.4	9.7	12.0	6.6	13.5	20.3	21.4	
DATENSCHUTZ												
sehr wichtig	46.2	45.7	42.9	57.9	44.5	46.6	47.0	44.3	49.8	54.0	34.4	
wichtig	33.6	32.8	38.8	34.4	41.7	29.2	28.1	35.6	30.2	27.8	42.5	
nicht so wichtig	16.7	18.2	15.4	5.8	13.3	19.6	19.0	16.4	16.7	16.2	17.7	
gar nicht wichtig	1.9	1.7	0.8	0.4	-	3.9	4.1	1.9	1.9	0.6	3.7	
weiß nicht	1.6	1.6	2.1	1.5	0.5	0.7	1.8	1.8	1.4	1.4	1.7	
DATENSCHUTZ (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	79.8	78.5	81.7	92.4	86.2	75.8	75.0	79.9	80.0	81.9	76.9	
nicht (so) wichtig	18.6	19.9	16.2	6.1	13.3	23.5	23.1	18.3	18.6	16.7	21.4	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
SOZ. GERECHTIGKEIT												
sehr wichtig	51.8	43.9	37.4	51.3	62.2	67.3	43.8	57.9	42.9	43.8	59.5	
wichtig	40.9	47.6	55.9	39.1	34.1	28.3	45.5	36.2	48.2	48.4	34.4	
nicht so wichtig	5.6	6.5	5.3	6.5	3.3	3.6	7.8	3.3	7.3	6.5	5.9	
gar nicht wichtig	0.4	2.0	0.8	0.4	-	0.4	-	0.9	-	0.8	0.1	
weiß nicht	1.3	-	0.6	2.7	0.4	0.4	2.9	1.7	1.6	0.5	0.1	
SOZ. GERECHTIGKEIT (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	92.6	91.5	93.3	90.4	96.3	95.7	89.3	94.1	91.1	92.2	93.9	
nicht (so) wichtig	6.0	8.5	6.1	6.9	3.3	3.9	7.8	4.2	7.3	7.3	6.0	
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
sehr wichtig	39.2	29.3	20.8	32.8	39.9	54.3	48.5	35.1	40.6	47.2	37.2	
wichtig	47.1	45.4	53.7	44.6	50.3	40.7	48.0	51.2	49.2	40.0	46.1	
nicht so wichtig	11.8	22.4	23.1	22.6	6.5	4.3	1.2	12.1	9.7	12.3	14.7	
gar nicht wichtig	1.2	2.9	2.4	-	2.7	-	-	0.5	0.4	0.5	1.4	
weiß nicht	0.7	-	-	-	0.6	0.7	2.3	1.1	0.1	-	0.6	
AUSBAU INFRASTRUKTUR (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	86.3	74.7	74.5	77.4	90.1	95.0	96.5	86.2	89.8	87.2	83.3	
nicht (so) wichtig	13.0	25.3	25.5	22.6	9.3	4.3	1.2	12.6	10.1	12.8	16.1	
DATENSCHUTZ												
sehr wichtig	46.2	62.8	55.2	45.4	47.3	49.8	29.9	48.9	47.6	41.4	38.8	
wichtig	33.6	22.7	23.1	33.2	37.0	33.6	42.2	33.4	30.6	34.7	40.2	
nicht so wichtig	16.7	14.3	19.4	19.0	11.8	11.7	22.4	13.7	19.3	18.4	18.0	
gar nicht wichtig	1.9	0.2	0.9	1.7	3.5	3.5	1.2	2.6	1.4	1.9	2.3	
weiß nicht	1.6	-	1.4	0.7	0.4	1.4	4.3	1.4	1.1	3.6	0.7	
DATENSCHUTZ (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	79.8	85.4	78.2	78.6	84.4	83.4	72.1	82.3	78.2	76.1	79.0	
nicht (so) wichtig	18.6	14.6	20.4	20.7	15.2	15.2	23.6	16.3	20.7	20.3	20.3	

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
- h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
- i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
SOZ. GERECHTIGKEIT												
sehr wichtig	51.8	43.0	44.8	52.3	42.9	62.7	54.3	47.1	56.1	50.6	54.2	53.8
wichtig	40.9	42.4	46.0	37.1	57.1	33.0	39.7	42.3	39.6	42.2	37.9	38.7
nicht so wichtig	5.6	11.3	6.2	8.8	-	4.0	3.9	8.0	3.3	5.2	5.8	6.2
gar nicht wichtig	0.4	3.0	0.6	0.3	-	-	-	0.9	-	0.2	0.6	0.8
weiß nicht	1.3	0.3	2.4	1.5	-	0.3	2.1	1.7	1.0	1.8	1.5	0.5
SOZ. GERECHTIGKEIT (sehr) wichtig	92.6	85.3	90.8	89.3	100.0	95.7	94.0	89.4	95.7	92.8	92.1	92.5
nicht (so) wichtig	6.0	14.4	6.8	9.2	-	4.0	3.9	8.9	3.3	5.4	6.4	7.0
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
sehr wichtig	39.2	42.8	35.8	54.7	13.2	31.4	47.8	43.6	35.1	38.0	44.4	40.2
wichtig	47.1	46.4	49.4	42.6	51.7	46.7	46.9	46.5	47.6	50.8	39.5	42.1
nicht so wichtig	11.8	10.8	14.4	2.1	27.9	19.3	2.9	9.5	14.1	9.7	11.0	16.1
gar nicht wichtig	1.2	-	-	-	7.2	2.4	-	-	2.2	1.0	3.0	0.9
weiß nicht	0.7	-	0.4	0.6	-	0.2	2.4	0.4	1.0	0.5	2.1	0.7
AUSBAU INFRA. (sehr) wichtig	86.3	89.2	85.2	97.3	64.9	78.2	94.7	90.1	82.7	88.8	83.9	82.3
nicht (so) wichtig	13.0	10.8	14.4	2.1	35.1	21.7	2.9	9.5	16.3	10.7	14.0	17.0
DATENSCHUTZ												
sehr wichtig	46.2	58.2	41.8	31.4	63.3	53.3	43.2	41.1	50.8	41.7	59.3	49.9
wichtig	33.6	21.7	35.7	41.0	22.3	31.6	36.9	35.1	32.2	38.0	16.5	31.4
nicht so wichtig	16.7	17.7	18.6	21.8	14.4	13.0	15.1	19.5	14.1	16.1	19.5	16.7
gar nicht wichtig	1.9	0.3	3.9	2.3	-	1.1	2.0	2.7	1.3	2.2	3.7	1.0
weiß nicht	1.6	2.1	-	3.5	-	1.0	2.8	1.6	1.6	2.0	1.0	1.0
DATENSCHUTZ (sehr) wichtig	79.8	79.9	77.5	72.4	85.6	84.9	80.1	76.2	83.1	79.7	75.8	81.2
nicht (so) wichtig	18.6	18.0	22.5	24.1	14.4	14.1	17.1	22.2	15.3	18.3	23.2	17.8

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
SOZ. GERECHTIGKEIT												
sehr wichtig	51.8	41.4	44.6	59.1	60.6	41.3	48.8	60.7	58.8	53.5	47.1	55.6
wichtig	40.9	51.8	47.5	40.9	34.5	44.6	42.1	36.5	29.7	37.1	46.4	39.4
nicht so wichtig	5.6	4.3	7.2	-	4.6	9.3	6.5	2.1	9.8	6.6	5.3	4.1
gar nicht wichtig	0.4	2.5	0.4	-	-	0.9	-	0.3	0.4	0.9	0.2	-
weiß nicht	1.3	-	0.3	-	0.3	3.9	2.6	0.4	1.3	1.9	1.0	0.9
SOZ. GERECHTIGKEIT												
(sehr) wichtig	92.6	93.1	92.1	100.0	95.1	85.9	90.9	97.2	88.5	90.6	93.5	95.0
nicht (so) wichtig	6.0	6.9	7.6	-	4.6	10.2	6.5	2.4	10.2	7.5	5.5	4.1
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
sehr wichtig	39.2	36.6	18.7	35.2	37.3	27.5	50.9	55.9	43.5	42.7	37.2	35.9
wichtig	47.1	45.9	52.4	49.6	46.0	49.5	45.7	41.2	48.3	45.3	47.1	50.3
nicht so wichtig	11.8	13.8	25.3	11.5	15.6	23.0	1.3	2.9	6.1	11.5	14.3	8.7
gar nicht wichtig	1.2	3.7	3.6	3.7	0.4	-	-	-	-	0.2	0.3	4.2
weiß nicht	0.7	-	-	-	0.7	-	2.1	-	2.1	0.3	1.1	0.9
AUSBAU INFRA.												
(sehr) wichtig	86.3	82.5	71.1	84.8	83.2	77.0	96.6	97.1	91.8	88.0	84.3	86.2
nicht (so) wichtig	13.0	17.5	28.9	15.2	16.1	23.0	1.3	2.9	6.1	11.7	14.6	12.9
DATENSCHUTZ												
sehr wichtig	46.2	61.9	59.4	55.2	49.9	38.1	36.4	40.5	38.9	42.4	46.5	52.5
wichtig	33.6	18.3	26.1	32.6	30.3	39.2	39.6	37.8	37.7	34.6	35.5	28.9
nicht so wichtig	16.7	19.8	12.0	9.6	16.5	19.8	19.4	15.9	16.5	19.1	14.4	15.9
gar nicht wichtig	1.9	-	0.3	2.6	2.3	2.6	1.6	2.6	3.4	2.2	1.8	1.7
weiß nicht	1.6	-	2.2	-	1.0	0.3	3.0	3.2	3.5	1.7	1.8	1.0
DATENSCHUTZ												
(sehr) wichtig	79.8	80.1	85.5	87.8	80.2	77.3	76.0	78.3	76.6	77.0	82.0	81.4
nicht (so) wichtig	18.6	19.9	12.3	12.2	18.8	22.4	21.0	18.5	19.9	21.4	16.2	17.6

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?

h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?

i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
	Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T .		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
		tätig				+B E A M T E	-gehob. leitend				
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
SOZ. GERECHTIGKEIT											
sehr wichtig	51.8	52.2	52.6	47.6	56.2	55.2	45.4	36.1	28.7	59.6	49.5
wichtig	40.9	41.2	39.1	44.4	41.1	38.0	45.8	44.5	49.6	35.5	42.4
nicht so wichtig	5.6	4.6	6.2	8.0	1.6	4.6	7.7	13.7	21.7	3.4	6.2
gar nicht wichtig	0.4	0.7	0.1	-	-	0.9	0.9	-	-	0.4	0.5
weiß nicht	1.3	1.3	2.0	-	1.1	1.3	0.2	5.7	-	1.1	1.4
SOZ. GERECHTIGKEIT (sehr) wichtig											
(sehr) wichtig	92.6	93.4	91.7	92.1	97.3	93.2	91.2	80.6	78.3	95.1	92.0
nicht (so) wichtig	6.0	5.3	6.3	7.9	1.6	5.5	8.6	13.7	21.7	3.8	6.6
AUSBAU INFRASTRUKTUR											
sehr wichtig	39.2	35.1	50.5	26.5	45.7	39.8	45.8	25.6	37.9	40.6	39.0
wichtig	47.1	47.1	46.5	48.5	45.9	45.5	44.9	57.5	59.7	47.0	46.9
nicht so wichtig	11.8	15.6	1.5	23.4	5.9	13.3	6.4	15.6	2.4	12.4	11.7
gar nicht wichtig	1.2	1.8	-	1.6	1.8	0.4	2.6	-	-	-	1.5
weiß nicht	0.7	0.4	1.5	-	0.7	1.0	0.3	1.3	-	-	0.9
AUSBAU INFRA. (sehr) wichtig											
(sehr) wichtig	86.3	82.2	97.0	75.0	91.7	85.3	90.7	83.2	97.6	87.6	85.9
nicht (so) wichtig	13.0	17.4	1.5	25.0	7.6	13.7	9.0	15.6	2.4	12.4	13.2
DATENSCHUTZ											
sehr wichtig	46.2	50.5	35.3	56.8	50.8	46.5	33.3	38.7	15.8	51.9	44.4
wichtig	33.6	30.8	40.5	26.9	33.2	34.1	39.6	31.8	38.3	31.9	34.3
nicht so wichtig	16.7	15.9	19.7	12.3	12.7	17.5	21.7	19.9	43.5	15.1	17.0
gar nicht wichtig	1.9	2.3	2.1	0.2	2.2	1.1	1.9	7.7	2.4	1.0	2.3
weiß nicht	1.6	0.5	2.4	3.8	1.1	0.8	3.5	1.9	-	0.1	2.0
DATENSCHUTZ (sehr) wichtig											
(sehr) wichtig	79.8	81.4	75.8	83.6	83.9	80.5	72.9	70.5	54.1	83.9	78.7
nicht (so) wichtig	18.6	18.1	21.8	12.5	14.9	18.6	23.6	27.7	45.9	16.0	19.3

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
			1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
SOZ. GERECHTIGKEIT												
sehr wichtig	51.8	53.2	50.1	54.9	44.2	51.3	65.2	48.6	51.5	52.1	52.4	
wichtig	40.9	38.9	41.3	39.5	50.6	39.9	25.7	41.6	40.9	40.1	47.3	
nicht so wichtig	5.6	5.1	7.4	4.0	5.2	6.9	2.0	8.5	6.4	5.4	0.3	
gar nicht wichtig	0.4	0.8	0.1	0.5	-	1.7	-	0.2	-	0.9	-	
weiß nicht	1.3	2.0	1.1	1.1	-	0.2	7.1	1.1	1.2	1.5	-	
SOZ. GERECHTIGKEIT (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	92.6	92.1	91.4	94.4	94.8	91.2	91.0	90.3	92.4	92.2	99.7	
nicht (so) wichtig	6.0	5.9	7.5	4.5	5.2	8.6	2.0	8.6	6.4	6.3	0.3	
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
sehr wichtig	39.2	38.3	38.9	43.5	28.8	40.3	44.1	35.2	42.3	32.0	51.6	
wichtig	47.1	49.9	45.8	43.9	61.9	47.3	42.7	48.9	42.9	50.7	30.7	
nicht so wichtig	11.8	10.5	13.7	10.6	7.5	11.8	11.1	13.5	13.8	15.1	16.6	
gar nicht wichtig	1.2	0.6	0.5	1.6	-	-	2.1	0.6	0.5	2.1	-	
weiß nicht	0.7	0.7	1.1	0.4	1.8	0.6	-	1.8	0.5	0.1	1.1	
AUSBAU INFRASTRUKTUR (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	86.3	88.2	84.7	87.4	90.7	87.6	86.8	84.1	85.2	82.7	82.3	
nicht (so) wichtig	13.0	11.0	14.2	12.2	7.5	11.8	13.2	14.2	14.3	17.2	16.6	
DATENSCHUTZ												
sehr wichtig	46.2	46.9	36.3	53.2	35.5	45.7	60.3	32.9	39.4	47.1	69.0	
wichtig	33.6	31.9	45.6	26.8	32.3	37.4	21.8	48.9	42.4	32.6	20.8	
nicht so wichtig	16.7	17.7	14.6	16.6	25.6	15.1	14.4	13.9	15.3	17.8	5.2	
gar nicht wichtig	1.9	1.5	1.9	2.6	2.2	1.2	1.4	3.0	0.9	1.9	3.8	
weiß nicht	1.6	2.0	1.6	0.8	4.4	0.6	2.1	1.3	2.0	0.6	1.2	
DATENSCHUTZ (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	79.8	78.8	81.8	80.1	67.8	83.1	82.2	81.8	81.8	79.7	89.8	
nicht (so) wichtig	18.6	19.2	16.6	19.1	27.8	16.3	15.7	17.0	16.2	19.7	9.0	

Frage # 12g-i

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
- h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
- i) es, dass der Datenschutz verbessert wird

GEBIET

Prozentwerte	Gesamt		
	West	Ost	

Anzahl	1004	815	189

SOZ. GERECHTIGKEIT			
sehr wichtig	51.8	50.8	55.8
wichtig	40.9	41.7	37.5
nicht so wichtig	5.6	5.9	3.9
gar nicht wichtig	0.4	0.6	-
weiß nicht	1.3	1.0	2.8
SOZ. GERECHTIGKEIT			
(sehr) wichtig	92.6	92.5	93.3
nicht (so) wichtig	6.0	6.5	3.9
AUSBAU INFRASTRUKTUR			
sehr wichtig	39.2	38.3	42.9
wichtig	47.1	47.0	47.5
nicht so wichtig	11.8	12.9	7.1
gar nicht wichtig	1.2	1.1	1.5
weiß nicht	0.7	0.7	1.0
AUSBAU INFRA.			
(sehr) wichtig	86.3	85.3	90.4
nicht (so) wichtig	13.0	14.0	8.6
DATENSCHUTZ			
sehr wichtig	46.2	47.4	41.1
wichtig	33.6	33.2	35.2
nicht so wichtig	16.7	16.6	17.2
gar nicht wichtig	1.9	1.4	4.2
weiß nicht	1.6	1.4	2.3
DATENSCHUTZ			
(sehr) wichtig	79.8	80.6	76.3
nicht (so) wichtig	18.6	18.0	21.4

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?

k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?

l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG				
	Anzahl	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.	
		Gesamt	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147
RENTEN SICHERN												
sehr wichtig	68.7	70.4	71.1	69.3	55.9	69.4	68.7	74.4	70.6	63.6	55.1	
wichtig	29.3	27.2	26.8	30.7	37.5	27.8	31.2	25.1	27.0	32.7	40.9	
nicht so wichtig	1.8	2.3	1.2	-	6.2	2.8	0.1	-	2.4	3.7	3.5	
gar nicht wichtig	0.2	0.1	0.9	-	0.4	-	-	0.5	-	-	0.5	
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RENTEN SICHERN (sehr) wichtig												
nicht (so) wichtig	2.1	2.4	2.1	-	6.5	2.8	0.1	0.5	2.4	3.7	4.0	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
sehr wichtig	32.7	33.1	33.5	38.0	28.8	49.9	27.2	34.2	35.1	29.3	27.0	
wichtig	51.0	49.8	51.2	54.5	49.9	31.6	57.1	56.3	52.9	44.3	40.0	
nicht so wichtig	14.1	14.6	14.9	7.0	20.3	14.5	11.9	6.6	10.9	23.9	30.4	
gar nicht wichtig	0.5	0.4	0.2	-	0.7	4.0	-	-	0.9	0.3	1.0	
weiß nicht	1.7	2.1	0.2	0.5	0.3	-	3.8	2.9	0.2	2.2	1.6	
VERBRAUCHERSCHUTZ (sehr) wichtig												
nicht (so) wichtig	14.6	15.0	15.2	7.0	21.0	18.5	11.8	6.6	11.8	24.2	31.4	
STAATSVerschuldung												
sehr wichtig	32.5	34.8	35.2	20.2	13.6	30.3	38.1	39.5	34.0	20.8	21.7	
wichtig	49.3	51.1	50.2	51.1	59.1	38.9	43.7	48.6	47.2	54.6	51.2	
nicht so wichtig	15.3	12.3	12.9	20.8	26.0	30.8	12.4	9.0	15.9	21.5	24.3	
gar nicht wichtig	1.5	0.8	1.2	1.9	0.3	-	3.6	2.3	0.8	0.9	1.6	
weiß nicht	1.4	1.0	0.5	6.0	1.0	-	2.2	0.6	2.1	2.2	1.2	
STAATSVerschuldung (sehr) wichtig												
nicht (so) wichtig	16.8	13.1	14.2	22.7	26.3	30.8	16.0	11.3	16.7	22.4	26.0	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
- k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
- l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
RENTEN SICHERN												
sehr wichtig	68.7	60.8	54.6	68.0	71.7	81.2	69.6	71.0	71.1	60.3	66.2	
wichtig	29.3	29.7	44.0	29.8	27.4	18.6	29.5	27.1	26.3	35.8	33.1	
nicht so wichtig	1.8	9.5	1.1	2.0	0.9	0.2	0.1	1.3	2.6	3.9	0.5	
gar nicht wichtig	0.2	-	0.3	0.2	-	-	0.8	0.6	-	-	0.2	
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RENTEN SICHERN												
(sehr) wichtig	97.9	90.4	98.6	97.8	99.1	99.8	99.1	98.1	97.4	96.0	99.3	
nicht (so) wichtig	2.1	9.6	1.4	2.2	0.9	0.2	0.9	1.9	2.6	4.0	0.7	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
sehr wichtig	32.7	20.2	25.1	36.7	37.3	38.2	32.0	28.0	36.7	34.5	37.1	
wichtig	51.0	56.5	53.3	43.0	48.8	53.3	54.3	54.8	52.2	46.0	41.0	
nicht so wichtig	14.1	18.2	21.6	20.0	13.1	8.2	7.7	14.1	9.7	17.2	20.9	
gar nicht wichtig	0.5	2.0	-	0.3	0.7	0.3	-	1.0	0.1	-	0.6	
weiß nicht	1.7	3.1	-	-	0.1	-	6.0	2.1	1.3	2.3	0.4	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
(sehr) wichtig	83.7	76.7	78.5	79.7	86.0	91.4	86.2	82.8	88.8	80.4	78.2	
nicht (so) wichtig	14.6	20.2	21.5	20.3	13.8	8.6	7.8	15.1	9.9	17.3	21.4	
STAATSVerschuldung												
sehr wichtig	32.5	26.9	26.8	27.5	32.2	35.1	41.3	34.6	31.5	33.6	29.7	
wichtig	49.3	49.3	49.9	49.1	49.8	51.7	47.0	53.4	44.4	41.9	52.6	
nicht so wichtig	15.3	20.5	19.6	19.4	14.7	10.4	10.7	9.5	20.4	22.0	15.8	
gar nicht wichtig	1.5	0.2	3.7	2.8	1.3	1.1	0.1	1.6	1.9	0.7	1.0	
weiß nicht	1.4	3.1	-	1.2	2.0	1.7	0.9	0.9	1.8	1.8	0.9	
STAATSVerschuldung												
(sehr) wichtig	81.8	76.1	76.7	76.6	82.0	86.7	88.3	87.9	75.9	75.5	82.3	
nicht (so) wichtig	16.8	20.7	23.3	22.2	16.0	11.6	10.8	11.2	22.3	22.8	16.8	

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
- k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
- l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
RENTEN SICHERN												
sehr wichtig	68.7	66.2	56.1	72.3	53.9	78.5	76.0	63.5	73.5	68.4	60.1	71.8
wichtig	29.3	27.0	41.7	27.5	39.1	20.7	23.0	34.2	24.7	30.5	35.9	25.0
nicht so wichtig	1.8	6.4	2.1	0.2	7.0	0.8	0.2	2.2	1.5	1.0	2.3	3.2
gar nicht wichtig	0.2	0.4	0.1	-	-	-	0.8	0.1	0.3	0.1	1.7	-
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RENTEN SICHERN (sehr) wichtig	97.9	93.2	97.8	99.8	93.1	99.2	99.0	97.7	98.1	98.9	95.9	96.8
nicht (so) wichtig	2.1	6.8	2.2	0.2	6.9	0.8	1.0	2.3	1.9	1.1	4.1	3.2
VERBRAUCHERSCHUTZ												
sehr wichtig	32.7	34.8	35.3	40.1	13.2	33.7	30.1	36.9	28.9	34.3	43.3	27.0
wichtig	51.0	51.3	39.9	45.4	56.3	55.5	60.5	43.8	57.7	50.3	29.9	58.4
nicht so wichtig	14.1	11.3	23.9	12.1	26.3	10.7	4.7	17.6	10.8	13.7	18.5	13.3
gar nicht wichtig	0.5	2.6	0.8	0.3	-	0.1	-	0.9	0.0	0.3	0.3	0.8
weiß nicht	1.7	-	0.1	2.1	4.2	-	4.7	0.8	2.6	1.4	8.0	0.5
VERBRAUCHERSCHUTZ (sehr) wichtig	83.7	86.1	75.2	85.6	69.4	89.2	90.6	80.7	86.5	84.6	73.2	85.4
nicht (so) wichtig	14.6	13.9	24.7	12.4	26.4	10.8	4.7	18.5	10.9	14.0	18.8	14.1
STAATSVerschuldung												
sehr wichtig	32.5	39.5	20.7	34.1	16.5	37.5	42.5	28.7	36.1	31.9	33.8	33.5
wichtig	49.3	41.2	53.0	47.4	58.5	45.8	50.1	49.0	49.6	52.0	38.4	47.3
nicht so wichtig	15.3	19.0	20.5	17.0	20.8	14.3	5.5	19.0	11.8	14.0	21.4	15.8
gar nicht wichtig	1.5	0.3	4.9	0.9	-	0.5	0.2	2.7	0.3	1.0	1.2	2.4
weiß nicht	1.4	-	0.9	0.6	4.2	1.9	1.7	0.6	2.2	1.1	5.2	1.0
STAATSVerschuldung (sehr) wichtig	81.8	80.7	73.7	81.5	75.0	83.2	92.5	77.6	85.6	83.9	72.2	80.8
nicht (so) wichtig	16.8	19.3	25.4	17.9	20.8	14.9	5.8	21.7	12.2	15.0	22.6	18.2

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
- k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
- l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK			
	Anzahl	Gesamt	-34	-34	35-59	35-59	35-59	60+	60+	60+	(sehr)	etwas	kaum,
			Mittl.	Hochsch	Haupt-	Mittl.	Hochsch	Haupt-	Mittl.	Hochsch	stark		nicht
		Reife	-reife	schule	Reife	-reife	schule	Reife	-reife				
	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234	
RENTEN SICHERN													
sehr wichtig	68.7	69.1	50.3	74.9	69.1	57.9	75.2	73.8	73.8	68.0	68.2	70.6	
wichtig	29.3	25.1	41.7	25.1	29.6	39.1	24.0	25.8	25.8	30.4	28.9	27.7	
nicht so wichtig	1.8	5.8	7.6	-	1.3	2.8	-	0.4	0.4	1.5	2.8	1.0	
gar nicht wichtig	0.2	-	0.4	-	-	0.2	0.8	-	-	0.1	0.1	0.7	
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RENTEN SICHERN													
(sehr) wichtig	97.9	94.2	92.0	100.0	98.7	97.0	99.2	99.6	99.6	98.5	97.1	98.3	
nicht (so) wichtig	2.1	5.8	8.0	-	1.3	3.0	0.8	0.4	0.4	1.5	2.9	1.7	
VERBRAUCHERSCHUTZ													
sehr wichtig	32.7	21.6	26.6	34.7	37.1	30.7	35.4	40.8	24.2	34.0	35.2	26.6	
wichtig	51.0	66.0	40.5	56.1	49.0	39.2	55.4	51.4	50.8	47.0	49.5	60.5	
nicht so wichtig	14.1	9.9	28.5	9.2	13.3	29.1	4.4	7.4	21.1	17.4	13.6	8.8	
gar nicht wichtig	0.5	2.5	-	-	0.4	1.0	-	-	0.7	1.1	-	0.1	
weiß nicht	1.7	-	4.4	-	0.2	-	4.8	0.4	3.2	0.5	1.7	4.0	
VERBRAUCHERSCHUTZ													
(sehr) wichtig	83.7	87.6	67.1	90.8	86.1	69.9	90.7	92.1	75.0	81.0	84.7	87.2	
nicht (so) wichtig	14.6	12.4	28.5	9.2	13.7	30.1	4.5	7.5	21.8	18.5	13.6	8.9	
STAATSVerschuldung													
sehr wichtig	32.5	41.2	13.6	38.0	30.2	19.5	40.5	35.9	34.8	30.0	35.5	32.4	
wichtig	49.3	42.7	57.6	46.0	49.7	52.2	48.6	50.9	48.7	49.2	47.9	51.6	
nicht so wichtig	15.3	16.1	24.1	9.2	16.3	26.0	9.8	10.2	14.3	19.2	14.6	9.4	
gar nicht wichtig	1.5	-	0.3	6.8	0.9	1.5	-	1.1	1.8	1.5	0.5	2.8	
weiß nicht	1.4	-	4.4	-	2.9	0.8	1.1	1.9	0.4	0.1	1.5	3.8	
STAATSVerschuldung													
(sehr) wichtig	81.8	84.0	71.1	83.9	79.9	71.7	89.2	86.8	83.5	79.2	83.4	84.0	
nicht (so) wichtig	16.8	16.0	24.5	16.1	17.2	27.5	9.8	11.3	16.1	20.7	15.1	12.2	

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
		Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- tätig	A N G E S T.		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
			tätig				+B	E A M T E				
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
RENTEN SICHERN												
sehr wichtig	68.7	66.4	73.8	64.7	72.2	71.6	65.0	51.4	41.9	73.3	67.4	
wichtig	29.3	31.3	26.1	28.8	26.5	28.1	32.7	41.5	58.1	23.8	30.8	
nicht so wichtig	1.8	2.2	0.1	5.1	1.3	0.2	2.0	7.1	-	2.0	1.8	
gar nicht wichtig	0.2	0.1	-	1.4	-	0.1	0.3	-	-	0.9	0.0	
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RENTEN SICHERN (sehr) wichtig	97.9	97.7	99.9	93.6	98.7	99.7	97.7	92.9	100.0	97.1	98.1	
nicht (so) wichtig	2.1	2.3	0.1	6.4	1.3	0.3	2.3	7.1	-	2.9	1.9	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
sehr wichtig	32.7	35.0	32.1	24.6	33.7	32.8	40.7	26.1	25.5	29.2	33.7	
wichtig	51.0	46.5	58.1	51.1	55.3	52.7	41.1	43.5	74.5	58.7	48.9	
nicht so wichtig	14.1	16.9	6.8	21.5	7.4	13.2	18.0	26.9	-	10.6	15.0	
gar nicht wichtig	0.5	0.9	-	-	0.2	0.7	-	1.7	-	-	0.6	
weiß nicht	1.7	0.7	3.0	2.8	3.4	0.6	0.2	1.8	-	1.5	1.8	
VERBRAUCHERSCHUTZ (sehr) wichtig	83.7	81.5	90.2	75.7	89.0	85.4	81.7	69.6	100.0	87.9	82.6	
nicht (so) wichtig	14.6	17.8	6.8	21.5	7.6	14.0	18.0	28.6	-	10.6	15.6	
STAATSVerschuldung												
sehr wichtig	32.5	30.4	39.7	22.3	32.3	34.8	29.3	35.9	39.9	30.0	33.4	
wichtig	49.3	48.5	46.8	59.5	52.1	46.4	51.1	41.1	57.7	48.7	49.4	
nicht so wichtig	15.3	17.4	11.3	16.6	9.6	17.0	18.3	20.7	2.4	18.4	14.3	
gar nicht wichtig	1.5	1.7	1.6	0.2	4.1	0.3	0.2	2.0	-	1.5	1.5	
weiß nicht	1.4	2.0	0.6	1.4	1.9	1.5	1.1	0.3	-	1.4	1.4	
STAATSVerschuldung (sehr) wichtig	81.8	78.8	86.5	81.7	84.4	81.2	80.4	77.0	97.6	78.7	82.8	
nicht (so) wichtig	16.8	19.2	12.9	16.9	13.7	17.3	18.5	22.7	2.4	19.9	15.8	

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
- k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
- l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	KONFESSION				KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust	
		Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
RENTEN SICHERN												
sehr wichtig	68.7	76.8	65.4	65.8	73.3	76.4	81.0	63.0	67.7	66.5	64.7	
wichtig	29.3	20.6	32.1	33.5	26.7	22.4	11.6	34.2	30.0	31.0	33.8	
nicht so wichtig	1.8	1.8	2.5	0.7	-	0.8	5.3	2.8	2.3	2.4	1.2	
gar nicht wichtig	0.2	0.8	-	-	-	0.4	2.1	-	-	0.1	0.3	
weiß nicht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
RENTEN SICHERN												
(sehr) wichtig	97.9	97.4	97.4	99.2	100.0	98.8	92.6	97.2	97.7	97.5	98.5	
nicht (so) wichtig	2.1	2.6	2.6	0.8	-	1.2	7.4	2.8	2.3	2.5	1.5	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
sehr wichtig	32.7	36.5	31.0	33.5	32.2	37.1	40.0	22.6	38.9	32.2	41.6	
wichtig	51.0	49.0	49.6	50.4	50.0	47.0	51.3	57.2	42.5	50.1	37.0	
nicht so wichtig	14.1	10.8	16.4	15.8	9.6	14.4	5.9	14.8	17.8	15.9	21.1	
gar nicht wichtig	0.5	1.3	0.2	0.1	1.4	1.5	0.5	0.4	-	1.1	-	
weiß nicht	1.7	2.4	2.8	0.2	6.8	-	2.3	5.0	0.8	0.7	0.3	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
(sehr) wichtig	83.7	85.5	80.6	83.9	82.2	84.0	91.3	79.8	81.4	82.3	78.6	
nicht (so) wichtig	14.6	12.1	16.6	15.9	11.0	16.0	6.4	15.2	17.8	17.0	21.1	
STAATSVerschuldung												
sehr wichtig	32.5	35.7	29.0	30.6	42.5	39.2	23.0	25.8	31.9	29.5	29.8	
wichtig	49.3	49.7	52.1	48.9	50.1	40.8	64.9	52.5	51.7	49.9	48.4	
nicht so wichtig	15.3	12.8	16.6	17.1	6.5	17.3	10.9	17.5	15.8	16.8	20.3	
gar nicht wichtig	1.5	0.7	0.4	2.3	-	1.4	0.3	0.3	0.6	1.8	-	
weiß nicht	1.4	1.1	1.9	1.1	0.9	1.3	0.9	3.9	-	2.0	1.5	
STAATSVerschuldung												
(sehr) wichtig	81.8	85.4	81.0	79.5	92.6	80.0	87.9	78.3	83.6	79.5	78.3	
nicht (so) wichtig	16.8	13.5	17.1	19.4	6.5	18.8	11.2	17.8	16.4	18.6	20.2	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12j-1

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
- k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
- l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
RENTEN SICHERN			
sehr wichtig	68.7	68.5	69.7
wichtig	29.3	29.1	29.9
nicht so wichtig	1.8	2.2	0.2
gar nicht wichtig	0.2	0.2	0.2
weiß nicht	-	-	-
RENTEN SICHERN (sehr) wichtig			
	97.9	97.5	99.6
RENTEN SICHERN nicht (so) wichtig			
	2.1	2.5	0.4
VERBRAUCHERSCHUTZ			
sehr wichtig	32.7	32.5	33.7
wichtig	51.0	49.6	57.1
nicht so wichtig	14.1	15.4	8.3
gar nicht wichtig	0.5	0.6	-
weiß nicht	1.7	1.9	0.9
VERBRAUCHERSCHUTZ (sehr) wichtig			
	83.7	82.1	90.9
VERBRAUCHERSCHUTZ nicht (so) wichtig			
	14.6	16.0	8.3
STAATSVerschuldung			
sehr wichtig	32.5	32.2	33.9
wichtig	49.3	47.9	55.2
nicht so wichtig	15.3	17.1	7.7
gar nicht wichtig	1.5	1.6	0.8
weiß nicht	1.4	1.2	2.4
STAATSVerschuldung (sehr) wichtig			
	81.8	80.1	89.1
STAATSVerschuldung nicht (so) wichtig			
	16.8	18.7	8.5

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		CDU-CSU		SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
		Gesamt										
		1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148
KRIMINALITÄT												
sehr wichtig	59.6	67.8	56.7	40.8	30.0	54.9	66.8	70.0	64.5	43.9	36.6	
wichtig	32.7	29.7	34.3	40.9	51.5	27.6	27.6	26.1	31.0	43.0	43.7	
nicht so wichtig	6.0	1.9	8.3	7.6	16.6	17.5	3.4	1.9	2.6	12.7	17.8	
gar nicht wichtig	0.5	0.1	0.1	5.6	1.0	-	-	-	1.1	-	1.0	
weiß nicht	1.2	0.5	0.6	5.1	0.9	-	2.2	2.0	0.8	0.4	0.9	
KRIMINALITÄT (sehr) wichtig	92.2	97.5	91.0	81.8	81.4	82.5	94.4	96.1	95.5	86.9	80.3	
nicht (so) wichtig	6.6	2.0	8.4	13.1	17.7	17.5	3.4	1.9	3.7	12.7	18.8	
VERBESSERUNG PFLEGE												
sehr wichtig	66.3	62.7	73.6	78.4	74.8	53.3	62.6	72.3	64.7	62.1	58.3	
wichtig	31.0	35.3	21.6	20.8	23.9	42.6	34.5	25.0	33.8	36.2	35.3	
nicht so wichtig	2.2	1.6	3.7	-	1.3	2.8	2.7	1.9	1.4	1.2	5.7	
gar nicht wichtig	0.2	-	1.1	-	-	-	0.1	0.5	-	-	0.2	
weiß nicht	0.3	0.4	-	0.8	-	1.3	0.1	0.3	0.1	0.5	0.5	
VERBESSERUNG PFLEGE (sehr) wichtig	97.3	98.0	95.2	99.2	98.7	95.9	97.0	97.3	98.5	98.3	93.6	
nicht (so) wichtig	2.4	1.6	4.8	-	1.3	2.8	2.9	2.4	1.4	1.2	5.9	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
KRIMINALITÄT												
sehr wichtig	59.6	46.5	50.3	56.1	61.9	66.0	67.7	65.3	58.6	60.4	49.8	
wichtig	32.7	39.3	36.1	35.0	30.9	29.5	29.1	28.4	35.2	29.7	39.3	
nicht so wichtig	6.0	14.0	7.7	8.5	5.4	3.2	1.7	5.1	4.9	6.9	9.5	
gar nicht wichtig	0.5	0.2	3.2	0.4	-	0.2	-	-	-	2.5	0.6	
weiß nicht	1.2	-	2.7	-	1.8	1.1	1.5	1.2	1.3	0.5	0.8	
KRIMINALITÄT												
(sehr) wichtig	92.2	85.8	86.4	91.2	92.8	95.5	96.8	93.7	93.9	90.1	89.1	
nicht (so) wichtig	6.6	14.2	10.9	8.8	5.4	3.4	1.7	5.1	4.8	9.4	10.1	
VERBESSERUNG PFLEGE												
sehr wichtig	66.3	44.5	65.5	62.3	76.0	78.3	64.2	67.4	65.3	64.1	63.7	
wichtig	31.0	55.0	28.4	32.7	22.9	19.2	34.2	30.9	31.5	31.5	34.3	
nicht so wichtig	2.2	0.5	6.1	3.8	0.9	1.9	0.9	0.7	3.0	4.4	1.6	
gar nicht wichtig	0.2	-	-	1.1	-	0.1	-	0.6	0.1	-	-	
weiß nicht	0.3	-	-	0.1	0.2	0.5	0.7	0.4	0.1	-	0.4	
VERBESSERUNG PFLEGE												
(sehr) wichtig	97.3	99.5	93.9	95.0	98.9	97.5	98.4	98.2	96.9	95.6	98.0	
nicht (so) wichtig	2.4	0.5	6.1	4.9	0.9	2.0	0.9	1.4	3.0	4.4	1.6	

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
<hr/>												
KRIMINALITÄT												
sehr wichtig	59.6	48.7	49.8	60.5	51.0	64.5	72.2	53.3	65.4	62.2	57.7	55.4
wichtig	32.7	41.8	37.1	34.0	35.2	29.3	25.5	36.9	28.8	31.3	34.2	34.6
nicht so wichtig	6.0	8.5	10.3	3.9	13.8	4.3	1.0	7.7	4.5	4.9	6.8	8.0
gar nicht wichtig	0.5	1.0	1.4	0.2	-	0.3	-	0.9	0.1	0.7	-	0.4
weiß nicht	1.2	-	1.4	1.4	-	1.6	1.3	1.2	1.2	0.9	1.3	1.6
KRIMINALITÄT (sehr) wichtig	92.2	90.5	86.9	94.5	86.2	93.8	97.7	90.2	94.2	93.5	91.9	90.0
nicht (so) wichtig	6.6	9.5	11.7	4.0	13.8	4.6	1.0	8.6	4.6	5.5	6.8	8.4
VERBESSERUNG PFLEGE												
sehr wichtig	66.3	50.4	56.2	58.3	55.5	80.6	79.2	55.9	76.0	69.0	71.6	60.7
wichtig	31.0	48.5	36.9	37.6	43.9	18.4	20.5	39.2	23.4	28.9	23.3	36.2
nicht so wichtig	2.2	1.1	5.8	2.7	0.6	1.0	0.2	3.9	0.6	1.7	4.6	2.4
gar nicht wichtig	0.2	-	0.9	0.1	-	-	-	0.5	-	0.0	-	0.6
weiß nicht	0.3	-	0.2	1.3	-	-	0.1	0.5	0.0	0.4	0.5	0.1
VERBESSERUNG PFLEGE (sehr) wichtig	97.3	98.9	93.0	95.9	99.4	99.1	99.7	95.1	99.4	97.9	94.9	96.9
nicht (so) wichtig	2.4	1.1	6.7	2.8	0.6	0.9	0.2	4.4	0.6	1.7	4.6	3.0

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	Anzahl	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
		Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234	
KRIMINALITÄT													
sehr wichtig	59.6	63.1	35.4	65.8	65.2	39.3	70.0	72.7	48.5	54.9	60.8	66.2	
wichtig	32.7	36.9	40.2	28.3	27.4	45.0	26.7	25.7	43.4	36.1	31.5	28.3	
nicht so wichtig	6.0	-	23.3	3.3	4.2	14.6	1.4	1.2	6.9	7.9	4.7	4.8	
gar nicht wichtig	0.5	-	1.1	-	1.8	0.4	-	0.4	-	0.9	0.3	-	
weiß nicht	1.2	-	-	2.6	1.4	0.7	1.9	-	1.2	0.2	2.7	0.7	
KRIMINALITÄT													
(sehr) wichtig	92.2	100.0	75.6	94.1	92.6	84.3	96.7	98.4	91.9	91.0	92.3	94.4	
nicht (so) wichtig	6.6	-	24.4	3.3	6.0	15.0	1.4	1.6	6.9	8.8	5.0	4.9	
VERBESSERUNG PFLEGE													
sehr wichtig	66.3	55.7	49.9	77.9	65.0	64.2	70.8	71.6	63.9	61.0	67.1	74.6	
wichtig	31.0	44.3	48.3	17.9	32.5	30.2	27.1	27.8	32.7	35.9	31.9	20.9	
nicht so wichtig	2.2	-	1.8	2.6	2.3	5.4	1.6	0.6	1.2	2.8	0.8	3.1	
gar nicht wichtig	0.2	-	-	1.6	-	-	-	-	0.4	0.0	-	0.9	
weiß nicht	0.3	-	-	-	0.2	0.2	0.5	-	1.8	0.3	0.2	0.5	
VERBESSERUNG PFLEGE													
(sehr) wichtig	97.3	100.0	98.2	95.8	97.5	94.4	97.9	99.4	96.6	96.8	99.1	95.5	
nicht (so) wichtig	2.4	-	1.8	4.2	2.3	5.4	1.6	0.6	1.5	2.9	0.8	4.0	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.		
		Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T . +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
			tätig									
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
KRIMINALITÄT												
sehr wichtig	59.6	55.8	68.3	52.6	65.5	60.6	48.8	59.6	77.0	59.1	60.0	
wichtig	32.7	35.4	27.6	34.4	28.7	32.6	43.0	29.5	20.6	31.0	32.9	
nicht so wichtig	6.0	6.5	2.8	12.8	3.6	4.6	6.9	10.6	2.4	6.6	5.8	
gar nicht wichtig	0.5	0.9	-	0.2	0.1	1.0	0.6	-	-	0.1	0.6	
weiß nicht	1.2	1.4	1.3	-	2.1	1.2	0.7	0.3	-	3.2	0.7	
KRIMINALITÄT (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	92.2	91.2	95.9	87.0	94.2	93.2	91.8	89.0	97.6	90.1	92.9	
nicht (so) wichtig	6.6	7.4	2.8	13.0	3.7	5.6	7.5	10.7	2.4	6.7	6.5	
VERBESSERUNG PFLEGE												
sehr wichtig	66.3	67.7	68.6	54.0	72.6	72.7	60.5	43.6	79.9	67.5	66.3	
wichtig	31.0	29.3	28.6	44.7	23.6	25.6	37.3	49.7	17.7	30.6	30.8	
nicht so wichtig	2.2	2.3	2.3	1.3	2.6	1.4	1.5	6.3	2.4	0.9	2.6	
gar nicht wichtig	0.2	0.4	0.1	-	0.8	0.1	-	-	-	0.9	0.0	
weiß nicht	0.3	0.3	0.4	-	0.4	0.2	0.7	0.4	-	0.1	0.3	
VERBESSERUNG PFLEGE (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	97.3	97.0	97.2	98.6	96.3	98.4	97.9	93.3	97.6	98.1	97.1	
nicht (so) wichtig	2.4	2.7	2.4	1.4	3.3	1.4	1.5	6.3	2.4	1.8	2.6	

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS PLATZ ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
			1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
KRIMINALITÄT												
sehr wichtig	59.6	65.9	54.9	58.4	66.6	62.1	71.7	55.8	54.0	55.8	58.3	
wichtig	32.7	30.9	37.0	28.8	30.7	34.2	25.4	38.0	36.1	36.7	28.4	
nicht so wichtig	6.0	2.7	7.1	9.0	2.7	3.7	1.0	4.8	9.3	6.1	6.3	
gar nicht wichtig	0.5	-	0.2	1.3	-	-	-	0.4	-	0.3	4.1	
weiß nicht	1.2	0.5	0.8	2.5	-	-	1.9	1.0	0.6	1.1	2.9	
KRIMINALITÄT (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	92.2	96.8	91.9	87.1	97.3	96.2	97.1	93.8	90.1	92.5	86.7	
nicht (so) wichtig	6.6	2.7	7.3	10.3	2.7	3.8	1.0	5.2	9.3	6.4	10.4	
VERBESSERUNG PFLEGE												
sehr wichtig	66.3	72.9	60.4	68.9	77.7	69.8	73.6	57.2	63.5	67.8	72.4	
wichtig	31.0	24.6	37.0	27.7	21.2	26.6	24.5	39.5	34.7	29.4	24.3	
nicht so wichtig	2.2	1.9	1.8	3.2	1.1	2.2	1.9	3.0	0.7	2.0	3.3	
gar nicht wichtig	0.2	0.6	0.1	-	-	1.4	-	0.2	-	0.5	-	
weiß nicht	0.3	-	0.7	0.2	-	-	-	0.1	1.1	0.3	-	
VERBESSERUNG PFLEGE (sehr) wichtig												
(sehr) wichtig	97.3	97.5	97.5	96.6	98.9	96.4	98.1	96.7	98.2	97.2	96.7	
nicht (so) wichtig	2.4	2.5	1.9	3.2	1.1	3.6	1.9	3.2	0.7	2.5	3.3	

Frage # 12m-n

Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?

n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
KRIMINALITÄT			
sehr wichtig	59.6	56.9	71.2
wichtig	32.7	34.5	24.7
nicht so wichtig	6.0	6.7	3.2
gar nicht wichtig	0.5	0.6	-
weiß nicht	1.2	1.3	0.9
KRIMINALITÄT (sehr) wichtig			
(sehr) wichtig	92.2	91.4	95.9
nicht (so) wichtig	6.6	7.3	3.2
VERBESSERUNG PFLEGE			
sehr wichtig	66.3	64.4	74.5
wichtig	31.0	32.5	24.3
nicht so wichtig	2.2	2.7	0.1
gar nicht wichtig	0.2	0.3	0.1
weiß nicht	0.3	0.1	1.0
VERBESSERUNG PFLEGE (sehr) wichtig			
(sehr) wichtig	97.3	97.0	98.7
nicht (so) wichtig	2.4	2.9	0.3

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12a-n
Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

Auswahl: 'sehr wichtig und wichtig'

Mehrfachnennungen Prozentwerte	RANGPLATZ 1							GEBIET	
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	West	Ost
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	815	189
RENTEN SICHERN	97.9	97.6	97.9	100.0	93.5	97.2	99.9	97.5	99.6
VERBESSERUNG PFLEGE	97.3	98.0	95.2	99.2	98.7	95.9	97.0	97.0	98.7
ARB.LOSE IN BERUF	94.5	96.3	94.3	97.7	90.9	88.9	93.7	94.0	96.7
SOZ. GERECHTIGKEIT	92.6	90.7	95.5	100.0	96.4	78.1	93.5	92.5	93.3
KRIMINALITÄT	92.2	97.5	91.0	81.8	81.4	82.5	94.4	91.4	95.9
KLIMASCHUTZ	90.4	91.7	94.4	86.9	100.0	78.8	85.1	90.6	89.7
VEREINB. FAM.+BERUF	89.9	89.5	93.6	96.8	95.7	91.3	82.5	89.1	93.3
LÖSUNG FINANZKR.	89.4	93.8	91.7	86.4	84.1	94.4	81.7	89.2	89.9
AUSBAU INFFRA.	86.3	91.0	83.5	74.4	76.3	90.3	87.1	85.3	90.4
EINGL. AUSLÄNDER	85.8	87.6	89.2	78.6	98.0	71.7	80.8	88.2	75.6
VERBRAUCHERSCHUTZ	83.7	82.9	84.7	92.5	78.7	81.5	84.4	82.1	90.9
STAATVERSCHULDUNG	81.8	85.9	85.3	71.3	72.7	69.2	81.8	80.1	89.1
ERN. ENERGIEN	81.1	82.4	83.2	89.6	94.4	63.3	73.6	81.2	80.4
DATENSCHUTZ	79.8	78.5	81.7	92.4	86.2	75.8	75.0	80.6	76.3

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 12a-n
Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert: Wie wichtig finden Sie...

Auswahl: 'sehr wichtig'

Mehrfachnennungen Prozentwerte	RANGPLATZ 1						GEBIET		
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	West	Ost
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	815	189
RENTEN SICHERN	68.7	70.4	71.1	69.3	55.9	69.4	68.7	68.5	69.7
VERBESSERUNG PFLEGE	66.3	62.7	73.6	78.4	74.8	53.3	62.6	64.4	74.5
KRIMINALITÄT	59.6	67.8	56.7	40.8	30.0	54.9	66.8	56.9	71.2
ARB.LOSE IN BERUF	57.9	55.2	60.8	71.9	50.2	50.2	61.0	56.7	62.9
KLIMASCHUTZ	54.3	48.9	60.0	57.9	76.7	40.5	51.8	55.6	48.4
SOZ. GERECHTIGKEIT	51.8	50.3	59.9	66.8	53.7	29.6	47.9	50.8	55.8
VEREINB. FAM.+BERUF	50.2	48.5	52.8	67.4	60.1	43.3	43.6	47.8	60.3
LÖSUNG FINANZKR.	46.6	56.3	42.1	38.4	40.1	55.7	37.0	46.6	46.7
DATENSCHUTZ	46.2	45.7	42.9	57.9	44.5	46.6	47.0	47.4	41.1
EINGL. AUSLÄNDER	40.8	40.6	40.7	35.5	63.0	26.3	37.5	43.8	27.8
AUSBAU INFRASTRUKTUR	39.2	43.3	42.4	39.9	19.7	55.2	33.2	38.3	42.9
ERN. ENERGIEN	32.8	28.2	35.8	36.5	69.6	25.1	24.0	34.1	27.1
VERBRAUCHERSCHUTZ	32.7	33.1	33.5	38.0	28.8	49.9	27.2	32.5	33.7
STAATVERSCHULDUNG	32.5	34.8	35.2	20.2	13.6	30.3	38.1	32.2	33.9

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG				
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sonstige	weiß nicht	Hauptschule	Mittlere Reife	Hochschulreife	Hochschulabschl.	
		Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147
ARB.LOSE IN BERUF												
kommt eher voran	16.2	17.0	17.5	4.8	13.5	17.5	17.6	18.6	15.4	13.9	13.1	
eher nicht voran	72.8	69.8	74.9	88.6	80.1	74.0	68.2	71.1	73.7	75.8	72.6	
weiß nicht	11.0	13.2	7.6	6.6	6.4	8.5	14.2	10.3	10.9	10.3	14.3	
VEREINB. FAM.+BERUF												
kommt eher voran	47.4	54.3	49.3	38.0	54.2	29.6	38.6	45.3	49.5	44.6	49.9	
eher nicht voran	45.5	38.3	45.2	60.2	43.6	63.5	50.1	42.1	45.9	52.5	47.7	
weiß nicht	7.1	7.4	5.5	1.8	2.2	6.9	11.3	12.6	4.6	2.9	2.4	
EINGL. AUSLÄNDER												
kommt eher voran	25.9	29.4	31.0	16.1	20.0	10.8	24.9	24.4	27.7	28.5	22.8	
eher nicht voran	64.8	62.3	64.6	71.4	72.0	80.2	60.3	63.5	62.4	66.2	72.4	
weiß nicht	9.3	8.3	4.4	12.5	8.0	9.0	14.8	12.1	9.9	5.3	4.8	
KLIMASCHUTZ												
kommt eher voran	42.4	50.0	39.1	37.6	30.8	36.7	39.7	37.2	44.6	49.1	43.3	
eher nicht voran	51.6	43.7	55.9	58.1	68.6	62.0	49.8	51.3	52.3	50.6	52.3	
weiß nicht	6.0	6.3	5.0	4.3	0.6	1.3	10.5	11.5	3.1	0.3	4.4	
ERN. ENERGIEN												
kommt eher voran	53.3	62.0	54.6	33.8	39.3	42.0	51.8	47.6	59.1	57.2	50.0	
eher nicht voran	39.8	30.5	39.7	57.5	60.4	50.8	39.1	41.0	36.5	38.1	46.6	
weiß nicht	6.9	7.5	5.7	8.7	0.3	7.2	9.1	11.4	4.4	4.7	3.4	
LÖSUNG FINANZKR.												
kommt eher voran	33.1	35.0	41.7	22.6	41.4	36.3	21.5	25.5	32.5	43.1	43.3	
eher nicht voran	57.5	54.8	51.8	70.2	54.1	61.1	63.7	61.8	58.0	52.4	50.8	
weiß nicht	9.4	10.2	6.5	7.2	4.5	2.6	14.8	12.7	9.5	4.5	5.9	
SOZ. GERECHTIGKEIT												
kommt eher voran	25.4	31.6	27.7	8.0	15.4	32.4	20.0	28.1	20.7	28.2	24.0	
eher nicht voran	67.3	61.1	68.5	89.5	78.5	62.9	67.2	61.4	73.7	67.2	70.3	
weiß nicht	7.3	7.3	3.8	2.5	6.1	4.7	12.8	10.5	5.6	4.6	5.7	
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
kommt eher voran	36.2	36.9	32.8	51.3	39.3	29.7	33.9	33.8	38.1	44.6	29.8	
eher nicht voran	59.7	59.4	63.2	44.3	56.6	69.8	60.4	61.6	58.7	51.5	65.2	
weiß nicht	4.1	3.7	4.0	4.4	4.1	0.5	5.7	4.6	3.2	3.9	5.0	

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	ALTER							ORTSGRÖSSE			
	Gesamt	-29	-39	-49	-59	-69	70	-5000	-20000	-100000	>100000
		Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre	Jahre + älter	Einwohner			
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
ARB.LOSE IN BERUF											
kommt eher voran	16.2	25.3	9.6	15.6	9.7	18.0	20.2	18.0	14.8	19.1	13.7
eher nicht voran	72.8	59.9	83.5	71.8	81.6	76.0	64.1	68.3	75.9	73.1	75.8
weiß nicht	11.0	14.8	6.9	12.6	8.7	6.0	15.7	13.7	9.3	7.8	10.5
VEREINB. FAM.+BERUF											
kommt eher voran	47.4	49.1	53.8	49.4	46.1	46.7	43.0	48.3	50.3	46.9	47.1
eher nicht voran	45.5	48.2	45.0	48.3	44.7	50.2	39.7	44.3	42.0	47.8	49.6
weiß nicht	7.1	2.7	1.2	2.3	9.2	3.1	17.3	7.4	7.7	5.3	3.3
EINGL. AUSLÄNDER											
kommt eher voran	25.9	35.0	26.7	20.6	21.5	25.8	29.4	28.4	26.5	30.3	19.6
eher nicht voran	64.8	61.9	68.2	71.2	67.5	65.1	56.2	63.6	63.5	64.3	72.3
weiß nicht	9.3	3.1	5.1	8.2	11.0	9.1	14.4	8.0	10.0	5.4	8.1
KLIMASCHUTZ											
kommt eher voran	42.4	45.5	54.3	38.5	42.9	41.8	37.4	44.1	47.9	35.3	44.1
eher nicht voran	51.6	49.0	44.6	59.8	52.7	54.1	47.1	48.6	45.7	60.0	53.1
weiß nicht	6.0	5.5	1.1	1.7	4.4	4.1	15.5	7.3	6.4	4.7	2.8
ERN. ENERGIEN											
kommt eher voran	53.3	66.5	55.6	61.5	48.8	44.9	48.2	57.6	58.4	54.4	47.3
eher nicht voran	39.8	27.6	42.9	37.1	44.8	43.9	39.2	34.4	36.4	38.4	48.7
weiß nicht	6.9	5.9	1.5	1.4	6.4	11.2	12.6	8.0	5.2	7.2	4.0
LÖSUNG FINANZKR.											
kommt eher voran	33.1	40.2	31.5	31.7	35.1	30.3	31.9	34.6	33.0	39.6	32.1
eher nicht voran	57.5	55.9	63.8	57.5	60.1	59.2	51.3	54.3	58.4	52.2	62.5
weiß nicht	9.4	3.9	4.7	10.8	4.8	10.5	16.8	11.1	8.6	8.2	5.4
SOZ. GERECHTIGKEIT											
kommt eher voran	25.4	37.1	21.3	16.7	21.0	26.8	31.7	29.0	26.8	23.7	22.7
eher nicht voran	67.3	55.2	74.2	78.6	73.4	66.2	55.6	64.6	65.5	69.5	71.7
weiß nicht	7.3	7.7	4.5	4.7	5.6	7.0	12.7	6.4	7.7	6.8	5.6
AUSBAU INFRASTRUKTUR											
kommt eher voran	36.2	49.3	47.7	44.2	32.7	24.8	27.4	39.8	37.5	37.1	28.5
eher nicht voran	59.7	50.7	48.5	52.9	64.1	71.2	64.3	56.1	60.7	55.9	68.9
weiß nicht	4.1	-	3.8	2.9	3.2	4.0	8.3	4.1	1.8	7.0	2.6

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	Anzahl	GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM			
		Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
			bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
		1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
ARB.LOSE IN BERUF													
kommt eher voran	16.2	24.1	14.6	18.9	16.8	9.4	19.6	17.7	14.7	15.7	8.8	19.0	
eher nicht voran	72.8	65.6	77.6	67.1	70.5	77.8	70.5	71.9	73.7	73.0	84.4	69.0	
weiß nicht	11.0	10.3	7.8	14.0	12.7	12.8	9.9	10.4	11.6	11.3	6.8	12.0	
VEREINB. FAM.+BERUF													
kommt eher voran	47.4	52.5	51.9	47.3	48.4	45.4	42.3	50.4	44.6	49.8	36.6	45.9	
eher nicht voran	45.5	45.0	42.2	43.6	50.6	49.8	44.3	43.2	47.7	44.0	59.6	44.5	
weiß nicht	7.1	2.5	5.9	9.1	1.0	4.8	13.4	6.4	7.7	6.2	3.8	9.6	
EINGL. AUSLÄNDER													
kommt eher voran	25.9	43.4	21.9	24.3	18.0	23.0	30.8	26.5	25.4	23.4	23.3	31.4	
eher nicht voran	64.8	56.3	70.6	66.3	74.6	66.6	54.8	66.6	63.1	65.8	70.2	61.3	
weiß nicht	9.3	0.3	7.5	9.4	7.4	10.4	14.4	6.9	11.5	10.8	6.5	7.3	
KLIMASCHUTZ													
kommt eher voran	42.4	63.5	44.9	38.1	28.7	42.3	40.1	45.8	39.2	44.9	39.7	38.5	
eher nicht voran	51.6	33.7	54.3	53.1	66.8	52.6	47.5	50.2	52.8	49.0	58.0	54.4	
weiß nicht	6.0	2.8	0.8	8.8	4.5	5.1	12.4	4.0	8.0	6.1	2.3	7.1	
ERN. ENERGIEN													
kommt eher voran	53.3	63.2	58.9	52.6	54.4	54.1	42.3	57.5	49.4	54.8	46.1	53.0	
eher nicht voran	39.8	36.2	40.1	38.3	37.3	39.5	43.4	38.8	40.7	38.3	44.2	40.7	
weiß nicht	6.9	0.6	1.0	9.1	8.3	6.4	14.3	3.7	9.9	6.9	9.7	6.3	
LÖSUNG FINANZKR.													
kommt eher voran	33.1	39.7	39.6	35.3	32.3	27.6	28.0	38.1	28.5	32.0	37.3	33.9	
eher nicht voran	57.5	60.0	56.1	53.3	62.7	60.9	55.5	55.8	59.0	58.0	51.0	58.7	
weiß nicht	9.4	0.3	4.3	11.4	5.0	11.5	16.5	6.1	12.5	10.0	11.7	7.4	
SOZ. GERECHTIGKEIT													
kommt eher voran	25.4	47.7	22.4	31.6	22.0	13.8	28.3	30.1	21.0	23.3	20.2	30.0	
eher nicht voran	67.3	51.7	73.1	57.8	64.5	80.8	61.6	64.0	70.4	68.8	70.9	64.2	
weiß nicht	7.3	0.6	4.5	10.6	13.5	5.4	10.1	5.9	8.6	7.9	8.9	5.8	
AUSBAU INFRASTRUKTUR													
kommt eher voran	36.2	34.5	37.7	25.3	63.7	41.4	27.2	32.8	39.3	37.2	36.9	34.2	
eher nicht voran	59.7	61.2	61.4	70.8	36.3	53.9	64.2	64.6	55.2	59.2	59.5	60.6	
weiß nicht	4.1	4.3	0.9	3.9	-	4.7	8.6	2.6	5.5	3.6	3.6	5.2	

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
ARB.LOSE IN BERUF												
kommt eher voran	16.2	19.5	21.5	14.6	13.0	8.7	19.0	21.9	14.4	17.1	13.4	18.9
eher nicht voran	72.8	72.0	63.7	75.5	76.8	80.5	69.4	66.4	73.1	72.6	72.7	73.2
weiß nicht	11.0	8.5	14.8	9.9	10.2	10.8	11.6	11.7	12.5	10.3	13.9	7.9
VEREINB. FAM.+BERUF												
kommt eher voran	47.4	64.2	35.4	52.0	44.4	50.3	39.3	49.5	55.0	51.9	45.7	42.0
eher nicht voran	45.5	33.7	63.1	37.4	51.6	47.1	45.6	43.2	40.8	45.9	45.1	45.5
weiß nicht	7.1	2.1	1.5	10.6	4.0	2.6	15.1	7.3	4.2	2.2	9.2	12.5
EINGL. AUSLÄNDER												
kommt eher voran	25.9	35.0	26.1	26.6	19.9	22.3	23.7	34.5	32.8	27.7	24.4	25.0
eher nicht voran	64.8	61.3	70.0	61.7	69.8	72.6	62.7	52.6	60.9	66.7	64.9	61.2
weiß nicht	9.3	3.7	3.9	11.7	10.3	5.1	13.6	12.9	6.3	5.6	10.7	13.8
KLIMASCHUTZ												
kommt eher voran	42.4	39.6	53.2	45.7	42.2	43.4	33.3	50.5	43.8	43.6	44.0	37.6
eher nicht voran	51.6	53.9	46.1	48.5	55.0	55.8	52.2	46.3	48.1	53.2	49.9	51.4
weiß nicht	6.0	6.5	0.7	5.8	2.8	0.8	14.5	3.2	8.1	3.2	6.1	11.0
ERN. ENERGIEN												
kommt eher voran	53.3	56.2	61.6	57.3	60.0	51.1	42.8	55.0	49.3	53.0	59.5	44.5
eher nicht voran	39.8	40.3	32.9	37.6	35.8	47.1	41.1	40.5	43.3	42.6	32.6	45.7
weiß nicht	6.9	3.5	5.5	5.1	4.2	1.8	16.1	4.5	7.4	4.4	7.9	9.8
LÖSUNG FINANZKR.												
kommt eher voran	33.1	30.3	42.3	22.8	30.9	46.2	26.0	39.4	37.6	42.9	28.5	22.6
eher nicht voran	57.5	69.4	52.6	69.6	57.4	50.2	57.2	48.8	53.5	51.2	60.5	64.1
weiß nicht	9.4	0.3	5.1	7.6	11.7	3.6	16.8	11.8	8.9	5.9	11.0	13.3
SOZ. GERECHTIGKEIT												
kommt eher voran	25.4	27.4	43.0	19.4	18.9	15.1	30.2	27.0	29.8	26.9	24.7	23.5
eher nicht voran	67.3	66.4	49.0	73.2	76.8	81.2	56.4	67.0	65.2	69.5	65.8	65.8
weiß nicht	7.3	6.2	8.0	7.4	4.3	3.7	13.4	6.0	5.0	3.6	9.5	10.7
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
kommt eher voran	36.2	49.5	48.6	42.7	37.9	39.3	25.8	33.0	18.1	32.1	38.3	40.3
eher nicht voran	59.7	50.5	46.9	55.9	58.0	58.2	67.2	63.2	73.2	65.2	57.6	53.1
weiß nicht	4.1	-	4.5	1.4	4.1	2.5	7.0	3.8	8.7	2.7	4.1	6.6

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
	Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
		tätig									
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
ARB.LOSE IN BERUF											
kommt eher voran	16.2	12.5	18.8	25.0	14.3	15.4	19.3	15.0	-	12.4	17.1
eher nicht voran	72.8	77.4	69.9	60.6	76.9	73.6	70.1	74.4	80.6	76.0	72.0
weiß nicht	11.0	10.1	11.3	14.4	8.8	11.0	10.6	10.6	19.4	11.6	10.9
VEREINB. FAM.+BERUF											
kommt eher voran	47.4	49.2	45.4	45.0	42.7	48.7	50.8	58.3	19.8	48.4	47.0
eher nicht voran	45.5	46.3	42.7	50.3	48.1	45.9	42.4	35.4	43.1	44.7	45.9
weiß nicht	7.1	4.5	11.9	4.7	9.2	5.4	6.8	6.3	37.1	6.9	7.1
EINGL. AUSLÄNDER											
kommt eher voran	25.9	23.8	27.9	29.9	25.2	23.5	23.9	31.3	41.7	25.9	25.9
eher nicht voran	64.8	68.2	59.9	63.0	63.4	67.0	65.0	59.9	58.3	67.4	64.3
weiß nicht	9.3	8.0	12.2	7.1	11.4	9.5	11.1	8.8	-	6.7	9.8
KLIMASCHUTZ											
kommt eher voran	42.4	45.2	40.7	34.7	47.0	40.1	42.7	51.0	45.9	36.9	43.9
eher nicht voran	51.6	52.2	49.0	55.8	48.2	54.8	48.6	44.5	34.7	59.0	49.5
weiß nicht	6.0	2.6	10.3	9.5	4.8	5.1	8.7	4.5	19.4	4.1	6.6
ERN. ENERGIEN											
kommt eher voran	53.3	55.2	46.6	62.7	51.7	51.8	55.8	49.1	52.5	51.7	53.8
eher nicht voran	39.8	41.1	41.6	29.6	41.0	42.3	35.6	43.5	29.8	43.2	38.7
weiß nicht	6.9	3.7	11.8	7.7	7.3	5.9	8.6	7.4	17.7	5.1	7.5
LÖSUNG FINANZKR.											
kommt eher voran	33.1	33.2	30.7	39.2	31.7	28.1	41.3	44.3	19.8	28.6	34.5
eher nicht voran	57.5	59.1	56.4	53.6	55.1	64.3	48.2	47.1	60.8	61.9	56.3
weiß nicht	9.4	7.7	12.9	7.2	13.2	7.6	10.5	8.6	19.4	9.5	9.2
SOZ. GERECHTIGKEIT											
kommt eher voran	25.4	22.1	27.8	32.5	27.6	17.1	30.2	37.2	17.7	22.3	26.2
eher nicht voran	67.3	72.4	61.2	62.2	63.7	76.2	57.3	57.4	62.9	70.7	66.4
weiß nicht	7.3	5.5	11.0	5.3	8.7	6.7	12.5	5.4	19.4	7.0	7.4
AUSBAU INFRASTRUKTUR											
kommt eher voran	36.2	41.8	24.4	44.1	37.7	33.7	31.5	39.6	45.9	36.8	36.1
eher nicht voran	59.7	55.7	69.0	51.6	57.1	63.0	62.9	58.0	54.1	61.5	59.1
weiß nicht	4.1	2.5	6.6	4.3	5.2	3.3	5.6	2.4	-	1.7	4.8

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	KONFESSION				KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Kathol- liken oft	Kathol- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust	
		Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
ARB.LOSE IN BERUF												
kommt eher voran	16.2	18.1	18.0	11.4	26.6	18.6	9.2	21.3	14.9	13.5	12.5	
eher nicht voran	72.8	71.2	69.6	80.5	58.0	70.9	84.3	64.8	74.1	77.1	76.4	
weiß nicht	11.0	10.7	12.4	8.1	15.4	10.5	6.5	13.9	11.0	9.4	11.1	
VEREINB. FAM.+BERUF												
kommt eher voran	47.4	48.5	48.9	40.3	49.0	53.2	39.8	53.7	44.4	48.9	43.8	
eher nicht voran	45.5	43.8	41.1	55.8	44.4	39.4	50.8	37.2	44.8	46.0	55.6	
weiß nicht	7.1	7.7	10.0	3.9	6.6	7.4	9.4	9.1	10.8	5.1	0.6	
EINGL. AUSLÄNDER												
kommt eher voran	25.9	27.3	27.0	21.2	31.5	23.9	29.5	34.3	20.1	24.4	20.1	
eher nicht voran	64.8	64.7	61.7	70.0	65.2	64.0	65.7	53.6	69.3	68.1	66.5	
weiß nicht	9.3	8.0	11.3	8.8	3.3	12.1	4.8	12.1	10.6	7.5	13.4	
KLIMASCHUTZ												
kommt eher voran	42.4	47.0	40.2	39.9	46.8	52.6	37.3	43.9	36.6	45.2	43.8	
eher nicht voran	51.6	46.5	53.3	56.1	48.5	42.4	51.6	53.2	53.5	52.2	53.1	
weiß nicht	6.0	6.5	6.5	4.0	4.7	5.0	11.1	2.9	9.9	2.6	3.1	
ERN. ENERGIEN												
kommt eher voran	53.3	53.2	52.7	52.2	62.9	58.8	34.3	53.0	52.3	55.0	52.1	
eher nicht voran	39.8	36.4	40.1	44.1	29.9	29.4	55.0	40.1	40.1	41.2	44.3	
weiß nicht	6.9	10.4	7.2	3.7	7.2	11.8	10.7	6.9	7.6	3.8	3.6	
LÖSUNG FINANZKR.												
kommt eher voran	33.1	28.8	36.9	32.9	40.5	23.2	27.0	38.8	35.1	32.5	34.4	
eher nicht voran	57.5	62.2	51.6	60.2	49.9	66.0	67.8	46.4	56.6	60.5	52.8	
weiß nicht	9.4	9.0	11.5	6.9	9.6	10.8	5.2	14.8	8.3	7.0	12.8	
SOZ. GERECHTIGKEIT												
kommt eher voran	25.4	28.2	26.4	16.3	53.8	18.7	19.9	24.1	28.6	22.3	17.3	
eher nicht voran	67.3	64.9	64.0	78.8	44.6	70.6	74.6	65.5	62.5	72.4	72.3	
weiß nicht	7.3	6.9	9.6	4.9	1.6	10.7	5.5	10.4	8.9	5.3	10.4	
AUSBAU INFRASTRUKTUR												
kommt eher voran	36.2	37.3	34.7	33.6	42.8	34.9	36.2	38.1	31.4	42.7	37.1	
eher nicht voran	59.7	55.6	61.9	64.9	51.8	59.2	53.3	58.3	65.3	54.6	62.6	
weiß nicht	4.1	7.1	3.4	1.5	5.4	5.9	10.5	3.6	3.3	2.7	0.3	

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 13a-n
 Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
ARB.LOSE IN BERUF			
kommt eher voran	16.2	16.0	17.0
eher nicht voran	72.8	72.7	73.1
weiß nicht	11.0	11.3	9.9
VEREINB. FAM.+BERUF			
kommt eher voran	47.4	49.8	37.0
eher nicht voran	45.5	43.2	55.8
weiß nicht	7.1	7.0	7.2
EINGL. AUSLÄNDER			
kommt eher voran	25.9	26.6	22.9
eher nicht voran	64.8	64.5	66.2
weiß nicht	9.3	8.9	10.9
KLIMASCHUTZ			
kommt eher voran	42.4	41.0	48.4
eher nicht voran	51.6	53.4	43.7
weiß nicht	6.0	5.6	7.9
ERN. ENERGIEN			
kommt eher voran	53.3	53.4	52.9
eher nicht voran	39.8	39.5	41.0
weiß nicht	6.9	7.1	6.1
LÖSUNG FINANZKR.			
kommt eher voran	33.1	32.8	34.6
eher nicht voran	57.5	58.2	54.3
weiß nicht	9.4	9.0	11.1
SOZ. GERECHTIGKEIT			
kommt eher voran	25.4	26.4	20.9
eher nicht voran	67.3	66.0	73.0
weiß nicht	7.3	7.6	6.1
AUSBAU INFRASTRUKTUR			
kommt eher voran	36.2	35.4	39.5
eher nicht voran	59.7	60.6	55.8
weiß nicht	4.1	4.0	4.7

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sonstige	weiß nicht	Hauptschule	Mittlere Reife	Hochschulreife	Hochschulabschl.
		1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148
DATENSCHUTZ												
kommt eher voran	28.6	30.8	29.8	9.9	32.7	23.5	28.6	31.4	27.6	23.0	28.3	
eher nicht voran	56.5	55.4	56.6	73.8	61.0	69.8	48.3	49.4	57.9	67.4	62.1	
weiß nicht	14.9	13.8	13.6	16.3	6.3	6.7	23.1	19.2	14.5	9.6	9.6	
RENTEN SICHERN												
kommt eher voran	22.1	24.5	30.4	28.8	16.2	13.9	13.5	22.9	20.4	25.7	19.7	
eher nicht voran	69.6	65.8	65.2	63.1	77.8	80.4	75.4	66.8	73.0	66.4	72.5	
weiß nicht	8.3	9.7	4.4	8.1	6.0	5.7	11.1	10.3	6.6	7.9	7.8	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
kommt eher voran	39.9	49.4	39.5	24.7	35.9	39.5	30.4	37.4	42.1	45.1	36.0	
eher nicht voran	45.5	37.9	49.6	63.8	54.5	56.7	43.2	40.9	46.8	45.8	54.1	
weiß nicht	14.6	12.7	10.9	11.5	9.6	3.8	26.4	21.7	11.1	9.1	9.9	
STAATSVerschULDUNG												
kommt eher voran	47.6	55.5	50.2	28.5	59.8	42.7	34.0	42.6	47.2	48.4	61.3	
eher nicht voran	44.3	35.8	42.1	57.5	32.4	56.8	58.4	46.9	45.6	45.4	32.8	
weiß nicht	8.1	8.7	7.7	14.0	7.8	0.5	7.6	10.5	7.2	6.2	5.9	
KRIMINALITÄT												
kommt eher voran	29.7	32.2	34.3	34.8	34.3	26.2	19.1	25.8	33.6	33.9	25.9	
eher nicht voran	60.5	58.0	58.6	58.0	52.5	70.5	67.9	60.6	60.7	60.5	60.7	
weiß nicht	9.8	9.8	7.1	7.2	13.2	3.3	13.0	13.6	5.7	5.6	13.4	
VERBESSERUNG PFLEGE												
kommt eher voran	27.6	32.0	26.9	21.4	28.5	16.1	24.9	26.5	30.0	23.3	28.1	
eher nicht voran	65.4	59.5	70.2	73.0	69.9	82.1	63.3	64.3	65.0	70.1	65.8	
weiß nicht	7.0	8.5	2.9	5.6	1.6	1.8	11.8	9.2	5.0	6.6	6.1	

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
DATENSCHUTZ												
kommt eher voran	28.6	40.1	21.2	32.3	27.6	23.3	28.2	27.4	32.5	26.2	25.4	
eher nicht voran	56.5	54.8	71.3	57.8	56.6	59.4	46.2	56.6	52.0	61.6	64.4	
weiß nicht	14.9	5.1	7.5	9.9	15.8	17.3	25.6	16.0	15.5	12.2	10.2	
RENTEN SICHERN												
kommt eher voran	22.1	24.8	12.0	13.4	12.8	28.9	37.4	23.0	18.4	25.1	23.4	
eher nicht voran	69.6	68.6	81.6	78.4	83.0	62.5	48.7	71.0	74.6	61.3	69.2	
weiß nicht	8.3	6.6	6.4	8.2	4.2	8.6	13.9	6.0	7.0	13.6	7.4	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
kommt eher voran	39.9	45.9	45.2	37.5	34.9	37.2	42.4	41.9	42.3	38.5	35.1	
eher nicht voran	45.5	42.2	46.1	51.3	51.4	50.6	33.2	43.3	45.5	45.3	53.2	
weiß nicht	14.6	11.9	8.7	11.2	13.7	12.2	24.4	14.8	12.2	16.2	11.7	
STAATSVerschULDUNG												
kommt eher voran	47.6	43.4	48.8	44.0	51.2	53.5	44.9	46.0	53.0	45.9	51.0	
eher nicht voran	44.3	53.0	42.4	46.1	44.1	41.4	41.7	44.5	41.6	46.9	40.9	
weiß nicht	8.1	3.6	8.8	9.9	4.7	5.1	13.4	9.5	5.4	7.2	8.1	
KRIMINALITÄT												
kommt eher voran	29.7	51.5	36.3	30.6	20.2	31.1	21.7	27.4	33.9	31.1	27.5	
eher nicht voran	60.5	45.1	55.8	55.7	72.4	62.8	62.8	60.0	58.3	60.7	65.0	
weiß nicht	9.8	3.4	7.9	13.7	7.4	6.1	15.5	12.6	7.8	8.2	7.5	
VERBESSERUNG PFLEGE												
kommt eher voran	27.6	19.5	23.4	37.9	19.9	32.1	29.1	27.1	28.0	29.2	25.3	
eher nicht voran	65.4	69.4	75.6	57.8	75.1	63.4	57.0	65.4	68.3	63.6	67.6	
weiß nicht	7.0	11.1	1.0	4.3	5.0	4.5	13.9	7.5	3.7	7.2	7.1	

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	Anzahl	GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM			
		Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
			bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
		1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
DATENSCHUTZ													
kommt eher voran		28.6	33.5	26.0	23.3	38.7	29.5	28.5	26.4	30.6	29.1	20.5	30.0
eher nicht voran		56.5	66.2	63.9	54.8	54.8	54.3	49.1	61.2	52.3	54.7	72.0	55.1
weiß nicht		14.9	0.3	10.1	21.9	6.5	16.2	22.4	12.4	17.1	16.2	7.5	14.9
RENTEN SICHERN													
kommt eher voran		22.1	19.8	12.8	34.4	21.1	13.0	33.5	21.5	22.6	21.8	14.8	25.1
eher nicht voran		69.6	78.1	82.2	55.6	70.1	78.7	53.4	72.3	67.1	71.7	74.1	64.1
weiß nicht		8.3	2.1	5.0	10.0	8.8	8.3	13.1	6.2	10.3	6.5	11.1	10.8
VERBRAUCHERSCHUTZ													
kommt eher voran		39.9	59.6	37.0	42.0	42.2	33.9	38.9	42.7	37.3	39.3	36.0	41.7
eher nicht voran		45.5	40.4	49.9	43.5	42.0	53.1	37.8	46.0	45.1	46.9	48.1	42.6
weiß nicht		14.6	-	13.1	14.5	15.8	13.0	23.3	11.3	17.6	13.8	15.9	15.7
STAATSVerschuldung													
kommt eher voran		47.6	48.5	58.1	61.9	41.3	37.7	37.8	57.7	38.3	49.3	44.8	45.9
eher nicht voran		44.3	50.8	34.3	30.3	51.2	54.1	50.4	35.8	52.1	42.0	46.3	47.3
weiß nicht		8.1	0.7	7.6	7.8	7.5	8.2	11.8	6.5	9.6	8.7	8.9	6.8
KRIMINALITÄT													
kommt eher voran		29.7	47.3	29.1	26.6	47.3	23.8	24.8	31.5	28.0	27.9	20.1	35.2
eher nicht voran		60.5	50.1	63.0	64.4	44.1	64.4	61.5	61.2	60.0	62.3	70.1	55.3
weiß nicht		9.8	2.6	7.9	9.0	8.6	11.8	13.7	7.3	12.0	9.8	9.8	9.5
VERBESSERUNG PFLEGE													
kommt eher voran		27.6	21.6	27.1	30.0	15.5	30.2	30.6	27.1	28.0	29.3	19.9	27.2
eher nicht voran		65.4	75.2	67.9	57.8	72.5	66.3	61.0	65.7	65.2	64.6	72.7	64.7
weiß nicht		7.0	3.2	5.0	12.2	12.0	3.5	8.4	7.2	6.8	6.1	7.4	8.1

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
DATENSCHUTZ												
kommt eher voran	28.6	38.9	33.1	37.9	25.2	22.5	26.2	26.2	23.6	26.1	27.0	35.3
eher nicht voran	56.5	59.0	62.2	49.2	58.9	68.1	49.0	53.3	60.2	61.9	55.6	48.3
weiß nicht	14.9	2.1	4.7	12.9	15.9	9.4	24.8	20.5	16.2	12.0	17.4	16.4
RENTEN SICHERN												
kommt eher voran	22.1	18.8	22.3	6.8	12.5	18.9	32.0	39.7	31.7	25.3	21.0	17.9
eher nicht voran	69.6	75.8	72.2	89.0	79.0	74.7	55.3	52.9	54.1	66.6	72.4	70.7
weiß nicht	8.3	5.4	5.5	4.2	8.5	6.4	12.7	7.4	14.2	8.1	6.6	11.4
VERBRAUCHERSCHUTZ												
kommt eher voran	39.9	46.0	56.3	31.1	38.6	35.8	40.3	45.6	31.4	40.7	44.9	30.9
eher nicht voran	45.5	42.9	39.3	53.2	48.2	53.4	33.8	47.3	55.7	49.3	41.1	45.5
weiß nicht	14.6	11.1	4.4	15.7	13.2	10.8	25.9	7.1	12.9	10.0	14.0	23.6
STAATSVerschULDUNG												
kommt eher voran	47.6	51.2	38.2	35.1	46.9	60.4	43.6	51.2	63.3	60.0	42.1	33.8
eher nicht voran	44.3	47.4	54.8	54.8	45.4	33.1	44.6	38.7	33.0	35.8	46.6	56.1
weiß nicht	8.1	1.4	7.0	10.1	7.7	6.5	11.8	10.1	3.7	4.2	11.3	10.1
KRIMINALITÄT												
kommt eher voran	29.7	48.0	46.6	25.9	28.9	23.9	24.2	29.8	22.6	28.6	32.8	26.9
eher nicht voran	60.5	48.3	45.8	59.3	64.5	66.6	61.4	66.0	65.6	63.4	57.4	60.1
weiß nicht	9.8	3.7	7.6	14.8	6.6	9.5	14.4	4.2	11.8	8.0	9.8	13.0
VERBESSERUNG PFLEGE												
kommt eher voran	27.6	16.2	21.1	20.4	35.1	27.5	29.2	34.4	27.4	27.3	29.0	25.8
eher nicht voran	65.4	77.6	69.8	74.6	61.0	68.6	58.2	61.0	64.1	67.1	64.6	63.7
weiß nicht	7.0	6.2	9.1	5.0	3.9	3.9	12.6	4.6	8.5	5.6	6.4	10.5

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
		Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
			tätig									
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
DATENSCHUTZ												
	kommt eher voran	28.6	27.4	27.7	36.0	27.0	28.9	26.7	27.7	17.7	23.7	29.9
	eher nicht voran	56.5	60.6	50.4	55.8	55.4	57.3	55.8	52.6	57.2	62.1	55.0
	weiß nicht	14.9	12.0	21.9	8.2	17.6	13.8	17.5	19.7	25.1	14.2	15.1
RENTEN SICHERN												
	kommt eher voran	22.1	14.2	33.5	25.2	22.6	18.7	23.7	30.6	32.6	19.9	22.8
	eher nicht voran	69.6	80.1	53.8	66.6	70.3	75.0	63.6	58.9	35.6	75.5	67.8
	weiß nicht	8.3	5.7	12.7	8.2	7.1	6.3	12.7	10.5	31.8	4.6	9.4
VERBRAUCHERSCHUTZ												
	kommt eher voran	39.9	37.5	39.8	50.3	40.2	37.4	41.6	32.0	48.0	38.1	40.2
	eher nicht voran	45.5	51.8	39.7	34.3	45.1	49.7	43.6	46.3	32.6	52.1	43.8
	weiß nicht	14.6	10.7	20.5	15.4	14.7	12.9	14.8	21.7	19.4	9.8	16.0
STAATSVerschULDUNG												
	kommt eher voran	47.6	47.5	48.5	45.8	41.7	48.3	58.5	53.4	20.6	46.3	48.1
	eher nicht voran	44.3	45.6	41.7	45.8	49.4	45.7	31.8	38.4	42.3	45.1	44.1
	weiß nicht	8.1	6.9	9.8	8.4	8.9	6.0	9.7	8.2	37.1	8.6	7.8
KRIMINALITÄT												
	kommt eher voran	29.7	30.9	24.8	37.7	29.4	28.5	21.1	35.8	36.4	25.8	30.8
	eher nicht voran	60.5	60.1	63.3	55.1	62.3	62.5	60.1	55.9	44.2	64.1	59.7
	weiß nicht	9.8	9.0	11.9	7.2	8.3	9.0	18.8	8.3	19.4	10.1	9.5
VERBESSERUNG PFLEGE												
	kommt eher voran	27.6	25.9	28.5	32.2	22.7	28.7	26.9	39.8	36.5	27.6	27.6
	eher nicht voran	65.4	69.3	61.3	59.9	70.1	67.2	63.5	48.8	44.1	67.0	65.1
	weiß nicht	7.0	4.8	10.2	7.9	7.2	4.1	9.6	11.4	19.4	5.4	7.3

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
		1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96
DATENSCHUTZ												
kommt eher voran	28.6	32.4	29.0	20.4	29.4	36.6	28.3	29.2	28.8	27.5	25.9	
eher nicht voran	56.5	50.6	53.5	68.7	49.4	51.3	50.5	53.8	53.3	60.4	57.0	
weiß nicht	14.9	17.0	17.5	10.9	21.2	12.1	21.2	17.0	17.9	12.1	17.1	
RENTEN SICHERN												
kommt eher voran	22.1	18.2	26.9	19.9	31.1	11.2	17.9	25.9	27.8	15.3	12.4	
eher nicht voran	69.6	73.3	64.7	72.9	58.0	79.2	78.2	66.1	63.4	80.4	77.8	
weiß nicht	8.3	8.5	8.4	7.2	10.9	9.6	3.9	8.0	8.8	4.3	9.8	
VERBRAUCHERSCHUTZ												
kommt eher voran	39.9	44.5	39.3	34.5	42.0	47.2	42.1	38.8	39.7	38.0	37.7	
eher nicht voran	45.5	41.4	45.3	51.4	40.0	39.8	45.7	44.3	46.2	52.0	46.4	
weiß nicht	14.6	14.1	15.4	14.1	18.0	13.0	12.2	16.9	14.1	10.0	15.9	
STAATSVerschuldung												
kommt eher voran	47.6	45.9	50.3	46.1	55.4	40.9	45.4	50.3	50.2	47.9	46.8	
eher nicht voran	44.3	44.0	42.2	47.4	36.8	47.6	44.9	43.2	41.3	44.7	50.2	
weiß nicht	8.1	10.1	7.5	6.5	7.8	11.5	9.7	6.5	8.5	7.4	3.0	
KRIMINALITÄT												
kommt eher voran	29.7	30.0	30.9	25.4	28.9	30.0	31.0	31.6	30.2	31.0	30.0	
eher nicht voran	60.5	60.1	58.3	68.9	65.3	57.7	59.8	58.5	58.2	59.6	65.3	
weiß nicht	9.8	9.9	10.8	5.7	5.8	12.3	9.2	9.9	11.6	9.4	4.7	
VERBESSERUNG PFLEGE												
kommt eher voran	27.6	33.3	22.8	24.3	33.1	38.8	24.3	23.5	22.1	27.0	28.2	
eher nicht voran	65.4	59.8	67.3	71.7	62.3	52.6	69.4	64.2	70.2	68.4	67.9	
weiß nicht	7.0	6.9	9.9	4.0	4.6	8.6	6.3	12.3	7.7	4.6	3.9	

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 13a-n
 Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
DATENSCHUTZ			
kommt eher voran	28.6	28.9	27.0
eher nicht voran	56.5	56.7	55.9
weiß nicht	14.9	14.4	17.1
RENTEN SICHERN			
kommt eher voran	22.1	20.5	28.9
eher nicht voran	69.6	71.4	61.8
weiß nicht	8.3	8.1	9.3
VERBRAUCHERSCHUTZ			
kommt eher voran	39.9	39.4	41.9
eher nicht voran	45.5	45.4	46.4
weiß nicht	14.6	15.2	11.7
STAATSVerschuldung			
kommt eher voran	47.6	48.4	44.4
eher nicht voran	44.3	43.6	47.2
weiß nicht	8.1	8.0	8.4
KRIMINALITÄT			
kommt eher voran	29.7	30.8	24.8
eher nicht voran	60.5	58.3	70.2
weiß nicht	9.8	10.9	5.0
VERBESSERUNG PFLEGE			
kommt eher voran	27.6	26.6	31.8
eher nicht voran	65.4	66.4	61.1
weiß nicht	7.0	7.0	7.1

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 13a-n
Und was meinen Sie, wenn es um [12a-n] geht, kommt da die Bundesregierung eher voran, kommt sie da eher nicht voran?

AUSWAHL: kommt eher voran

Mehrfachnennungen Prozentwerte	RANGPLATZ 1							GEBIET	
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sonstige	weiß nicht	West	Ost
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	815	189
ERN. ENERGIEN	53.3	62.0	54.6	33.8	39.3	42.0	51.8	53.4	52.9
STAATSVerschuldung	47.6	55.5	50.2	28.5	59.8	42.7	34.0	48.4	44.4
VEREINB. FAM.+BERUF	47.4	54.3	49.3	38.0	54.2	29.6	38.6	49.8	37.0
KLIMASCHUTZ	42.4	50.0	39.1	37.6	30.8	36.7	39.7	41.0	48.4
VERBRAUCHERSCHUTZ	39.9	49.4	39.5	24.7	35.9	39.5	30.4	39.4	41.9
AUSBAU INFRA.	36.2	36.9	32.8	51.3	39.3	29.7	33.9	35.4	39.5
LÖSUNG FINANZKR.	33.1	35.0	41.7	22.6	41.4	36.3	21.5	32.8	34.6
KRIMINALITÄT	29.7	32.2	34.3	34.8	34.3	26.2	19.1	30.8	24.8
DATENSCHUTZ	28.6	30.8	29.8	9.9	32.7	23.5	28.6	28.9	27.0
VERBESSERUNG PFLEGE	27.6	32.0	26.9	21.4	28.5	16.1	24.9	26.6	31.8
EINGL. AUSLÄNDER	25.9	29.4	31.0	16.1	20.0	10.8	24.9	26.6	22.9
SOZ. GERECHTIGKEIT	25.4	31.6	27.7	8.0	15.4	32.4	20.0	26.4	20.9
RENTEN SICHERN	22.1	24.5	30.4	28.8	16.2	13.9	13.5	20.5	28.9
ARB.LOSE IN BERUF	16.2	17.0	17.5	4.8	13.5	17.5	17.6	16.0	17.0

Frage # 1a
Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem
in Deutschland?

Prozentwerte	RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG			
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
		Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326
WICHTIGSTES PROBLEM											
Ausländer, Integration	42.0	45.2	44.3	43.9	37.3	45.7	35.3	41.5	44.8	39.5	40.2
Arbeitslosigkeit	5.5	7.0	4.2	1.0	4.0	2.1	6.8	4.5	8.4	3.1	2.8
soziale Gerechtigkeit	4.8	3.3	6.2	2.8	7.3	0.7	6.6	4.3	4.5	5.9	5.5
Renten, Alterssich.	4.6	7.6	1.9	3.6	5.3	2.2	2.5	5.8	3.3	2.6	6.5
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	4.0	1.9	3.6	7.6	14.3	4.2	2.5	4.2	5.9	8.3
Verdruss Politik	3.2	1.5	2.5	11.1	1.7	11.2	3.0	1.6	3.0	5.5	5.8
Schule, Bildung	1.9	1.6	1.5	2.5	6.9	1.3	0.5	-	2.1	5.0	3.1
Terror, Krieg&Frieden	1.8	2.4	1.5	3.3	0.8	-	1.5	3.5	0.5	0.2	1.9
Familie, Jugend, Kinder	1.7	2.3	1.5	-	0.9	1.9	1.8	0.9	3.0	1.6	1.1
Energiewende, Umwelt	1.6	0.4	1.4	5.5	2.7	-	2.4	2.0	0.9	0.8	2.9
Steuern	1.3	2.6	0.1	1.5	-	-	1.0	1.7	1.6	1.0	0.3
Gesundheitspolitik	1.3	0.7	0.8	1.5	3.6	5.8	0.3	0.2	2.2	2.4	0.6
Rechtsextremismus	1.3	0.9	1.2	1.6	5.1	-	0.5	2.0	0.6	1.2	0.9
sonstiges	11.2	8.0	12.3	10.7	9.5	7.9	17.6	13.1	9.0	10.0	13.0
weiß nicht	13.4	12.5	18.7	7.4	7.3	6.9	16.0	16.4	11.9	15.2	7.1

Prozentwerte	ALTER							ORTSGRÖSSE			
	Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257
WICHTIGSTES PROBLEM											
Ausländer, Integration	42.0	27.1	28.7	43.4	45.9	43.0	51.6	42.5	39.7	50.3	41.3
Arbeitslosigkeit	5.5	0.5	4.7	4.7	10.0	4.7	5.5	7.1	3.0	3.2	5.2
soziale Gerechtigkeit	4.8	4.8	5.0	6.2	4.4	4.4	4.0	4.4	2.0	6.7	6.2
Renten, Alterssich.	4.6	4.8	8.9	6.0	1.8	5.2	3.1	5.4	6.2	2.1	3.8
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	6.1	5.0	5.8	6.9	4.1	0.5	3.6	4.2	5.5	6.3
Verdruss Politik	3.2	5.8	7.2	2.5	3.5	1.3	1.4	1.9	5.5	1.4	4.7
Schule, Bildung	1.9	8.9	1.7	2.3	1.0	-	-	1.2	1.3	3.0	1.4
Terror, Krieg&Frieden	1.8	-	-	0.7	0.1	2.8	5.4	2.7	1.3	0.8	1.9
Familie, Jugend, Kinder	1.7	-	3.6	3.5	0.2	2.1	1.2	2.8	2.1	1.6	0.1
Energiewende, Umwelt	1.6	-	2.4	3.8	1.9	1.0	0.2	1.2	2.9	2.3	0.3
Steuern	1.3	2.9	1.0	2.3	0.6	2.2	-	1.6	1.4	0.3	1.5
Gesundheitspolitik	1.3	2.9	2.7	0.5	1.7	0.9	0.1	0.3	3.6	0.4	1.0
Rechtsextremismus	1.3	0.2	2.7	0.4	1.0	3.5	0.4	0.2	0.5	0.8	4.3
sonstiges	11.2	8.9	5.7	9.3	11.9	13.4	15.1	12.5	8.8	10.1	12.6
weiß nicht	13.4	27.1	20.8	8.6	9.1	11.4	11.5	12.6	17.5	11.5	9.4

Frage # 1a
Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem
in Deutschland?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
WICHTIGSTES PROBLEM												
Ausländer, Integration	42.0	19.2	37.4	45.7	38.5	46.6	50.0	37.0	46.7	46.5	20.4	41.0
Arbeitslosigkeit	5.5	0.6	5.4	3.4	3.2	8.6	6.6	3.9	6.9	5.9	7.3	4.2
soziale Gerechtigkeit	4.8	6.0	3.5	3.6	3.9	7.0	4.6	4.0	5.5	4.4	4.7	5.5
Renten, Alterssich.	4.6	3.9	6.6	3.5	9.8	2.0	4.4	5.1	4.2	4.4	9.7	3.6
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	4.9	10.7	3.1	4.2	2.4	1.1	7.0	2.2	4.4	3.8	4.9
Verdruss Politik	3.2	8.0	5.0	2.1	1.8	3.2	0.8	4.5	2.0	2.6	7.7	3.0
Schule, Bildung	1.9	8.7	0.8	-	5.5	2.0	-	1.9	1.8	1.2	1.0	3.2
Terror, Krieg&Frieden	1.8	-	0.4	4.5	-	0.3	4.3	1.8	1.9	2.5	-	1.2
Familie, Jugend, Kinder	1.7	0.6	0.6	2.2	2.2	3.4	1.0	1.1	2.2	2.1	2.7	0.7
Energiewende, Umwelt	1.6	-	4.3	0.9	-	1.7	0.1	2.4	0.8	1.6	3.9	0.7
Steuern	1.3	3.9	0.9	2.0	-	2.1	-	1.8	0.9	0.4	4.5	2.0
Gesundheitspolitik	1.3	3.8	1.1	0.3	3.9	0.9	0.6	1.3	1.2	1.4	-	1.5
Rechtsextremismus	1.3	0.3	0.3	0.8	3.9	0.8	2.3	0.5	1.9	0.9	4.8	0.9
sonstiges	11.2	15.4	11.1	14.9	1.7	8.2	13.9	13.2	9.5	10.0	20.7	10.8
weiß nicht	13.4	24.7	11.9	13.0	21.4	10.7	10.3	14.5	12.3	11.7	8.8	16.8

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG							INTERESSE AN POLITIK				
	Gesamt	-34	-34	35-59	35-59	35-59	60+	60+	60+	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
		-Mittl. Reife	Hochsch -reife	Haupt- schule	Mittl. Reife	Hochsch -reife	Haupt- schule	Mittl. Reife	Hochsch -reife			
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
WICHTIGSTES PROBLEM												
Ausländer, Integration	42.0	19.5	39.0	42.8	46.1	36.3	43.8	60.2	49.0	46.3	40.3	36.9
Arbeitslosigkeit	5.5	3.1	0.7	5.2	11.3	3.5	4.6	5.5	4.5	2.5	7.4	7.9
soziale Gerechtigkeit	4.8	3.7	6.3	3.7	5.6	6.1	5.0	1.7	4.1	6.1	4.9	2.1
Renten, Alterssich.	4.6	7.4	6.2	5.2	3.3	4.9	5.4	1.9	1.9	4.7	4.4	4.8
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	3.7	5.4	5.0	4.8	9.4	1.3	2.3	3.9	6.0	3.7	3.1
Verdruss Politik	3.2	3.7	6.3	4.7	2.7	5.4	-	2.0	5.3	5.0	1.5	2.7
Schule, Bildung	1.9	5.2	9.2	-	1.2	3.0	-	-	-	1.2	1.7	3.1
Terror, Krieg&Frieden	1.8	-	-	-	0.1	0.9	5.8	1.8	2.6	1.2	2.9	1.2
Familie, Jugend, Kinder	1.7	2.1	0.6	0.6	3.1	1.7	1.1	2.9	1.4	1.8	1.7	1.7
Energiewende, Umwelt	1.6	-	-	6.0	1.2	2.8	-	0.8	1.9	3.3	0.5	-
Steuern	1.3	3.7	-	2.3	1.0	1.4	1.5	-	-	1.5	0.9	1.8
Gesundheitspolitik	1.3	3.7	4.0	0.7	1.3	0.9	-	2.1	-	1.2	1.5	1.1
Rechtsextremismus	1.3	3.7	0.3	-	0.6	1.1	1.9	1.1	1.8	0.7	1.6	1.7
sonstiges	11.2	9.8	7.3	10.0	8.4	11.0	14.7	10.9	18.0	13.0	10.1	9.8
weiß nicht	13.4	30.7	14.7	13.8	9.3	11.7	14.9	6.8	5.6	5.5	17.0	22.1

Frage # 1a
Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem
in Deutschland?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
		Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
							- gehob.	leitend				
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
WICHTIGSTES PROBLEM												
Ausländer, Integration	42.0	37.6	49.6	40.6	44.0	43.1	42.4	35.2	44.7		37.5	43.5
Arbeitslosigkeit	5.5	6.4	4.1	5.1	7.0	5.3	4.2	4.8	-		6.9	5.0
soziale Gerechtigkeit	4.8	5.1	4.4	4.4	2.7	5.4	9.6	2.2	-		1.8	5.7
Renten, Alterssich.	4.6	4.6	4.3	5.4	4.2	4.1	7.6	2.9	-		4.2	4.7
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	6.6	1.6	3.6	4.9	3.1	6.0	10.1	-		2.6	5.0
Verdruss Politik	3.2	3.7	2.2	4.0	3.7	2.3	2.5	6.7	-		4.7	2.8
Schule, Bildung	1.9	2.4	-	4.3	1.0	1.2	1.5	4.0	-		3.7	1.2
Terror, Krieg&Frieden	1.8	0.4	4.0	1.8	1.7	1.7	1.8	0.3	19.4		1.9	1.8
Familie, Jugend, Kinder	1.7	1.9	1.4	1.6	0.6	3.0	2.3	1.1	-		2.3	1.6
Energiewende, Umwelt	1.6	2.8	0.2	-	1.3	2.5	1.3	0.5	-		4.1	0.9
Steuern	1.3	1.5	0.6	2.6	1.3	0.9	0.6	2.7	-		0.5	1.6
Gesundheitspolitik	1.3	1.6	0.3	2.6	0.9	1.6	-	0.3	-		1.4	1.2
Rechtsextremismus	1.3	1.2	0.5	3.8	0.3	1.7	0.2	1.3	-		1.1	1.3
sonstiges	11.2	11.2	15.0	1.4	10.4	14.2	9.5	14.4	12.5		12.8	10.8
weiß nicht	13.4	13.0	11.8	18.8	16.0	9.9	10.5	13.5	23.4		14.5	12.9

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
WICHTIGSTES PROBLEM												
Ausländer, Integration	42.0	44.7	43.0	41.9	59.2	47.3	25.5	42.9	43.0		37.5	39.3
Arbeitslosigkeit	5.5	5.6	5.2	6.5	3.9	4.2	9.7	7.0	3.6		4.6	14.2
soziale Gerechtigkeit	4.8	4.4	3.4	6.9	8.8	4.5	-	2.7	3.9		4.3	8.4
Renten, Alterssich.	4.6	2.8	6.9	3.3	2.8	4.5	-	5.6	8.3		5.2	4.9
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	3.9	4.6	5.3	2.6	4.7	3.8	4.0	5.2		7.3	3.1
Verdruss Politik	3.2	2.4	3.9	3.8	1.6	3.1	2.1	4.4	3.3		4.0	2.5
Schule, Bildung	1.9	2.8	1.2	1.2	1.5	2.8	4.3	1.4	1.0		2.5	0.3
Terror, Krieg&Frieden	1.8	1.7	1.6	2.4	6.0	0.2	-	1.6	1.6		0.5	-
Familie, Jugend, Kinder	1.7	2.1	0.9	2.4	-	3.2	2.4	1.6	0.3		2.0	3.3
Energiewende, Umwelt	1.6	0.5	1.0	2.5	-	-	1.9	1.4	0.6		2.9	2.1
Steuern	1.3	1.7	1.2	1.4	-	3.5	-	-	2.4		1.8	0.3
Gesundheitspolitik	1.3	1.0	1.3	1.5	0.6	1.8	-	-	2.5		1.8	0.3
Rechtsextremismus	1.3	1.5	2.3	0.2	0.3	-	5.3	1.3	3.2		1.3	1.2
sonstiges	11.2	10.2	8.8	15.0	7.1	7.1	18.8	9.7	8.1		10.7	12.3
weiß nicht	13.4	14.7	14.8	5.7	5.6	13.1	26.3	16.5	13.1		13.6	7.8

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 1a
 Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem
 in Deutschland?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
WICHTIGSTES PROBLEM			
Ausländer, Integration	42.0	40.5	48.9
Arbeitslosigkeit	5.5	4.1	11.3
soziale Gerechtigkeit	4.8	4.6	5.7
Renten, Alterssich.	4.6	5.1	2.6
EU-Euro+Bankenkrise	4.5	5.0	2.2
Verdruss Politik	3.2	3.5	2.1
Schule, Bildung	1.9	2.0	1.0
Terror, Krieg&Frieden	1.8	1.0	5.2
Familie, Jugend, Kinder	1.7	1.6	2.4
Energiewende, Umwelt	1.6	1.4	2.1
Steuern	1.3	1.7	-
Gesundheitspolitik	1.3	1.4	0.5
Rechtsextremismus	1.3	1.5	0.1
sonstiges	11.2	11.3	11.1
weiß nicht	13.4	15.3	4.8

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 4
Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Son- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
		1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148
INTERESSE AN POLITIK												
sehr stark		11.6	12.2	9.8	17.0	8.8	15.1	10.9	7.8	9.9	13.8	23.3
stark		30.0	31.1	31.2	31.5	35.0	52.3	18.9	17.7	32.0	39.6	47.7
etwas		35.2	38.4	35.8	32.4	39.2	20.2	32.1	39.5	38.2	30.2	22.4
kaum		13.2	11.7	14.4	13.3	16.0	6.3	15.6	15.8	11.9	15.7	6.2
gar nicht		10.0	6.6	8.8	5.8	1.0	6.1	22.5	19.2	8.0	0.7	0.4
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark		41.6	43.3	41.0	48.5	43.8	67.4	29.8	25.5	41.9	53.4	71.0
etwas		35.2	38.4	35.8	32.4	39.2	20.2	32.1	39.5	38.2	30.2	22.4
kaum, gar nicht		23.2	18.3	23.2	19.1	17.0	12.4	38.1	35.0	19.9	16.4	6.6

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
INTERESSE AN POLITIK												
sehr stark		11.6	2.5	8.4	11.1	11.9	17.2	14.2	10.2	9.4	10.9	19.9
stark		30.0	28.7	28.6	31.9	28.4	31.4	30.0	23.0	28.1	46.1	35.3
etwas		35.2	30.5	33.0	42.3	33.1	34.4	35.2	41.0	41.4	30.6	24.9
kaum		13.2	32.0	21.4	8.0	15.0	7.7	6.0	18.9	9.1	5.9	10.6
gar nicht		10.0	6.3	8.6	6.7	11.6	9.3	14.6	6.9	12.0	6.5	9.3
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark		41.6	31.2	37.1	43.0	40.4	48.6	44.3	33.2	37.5	57.1	55.2
etwas		35.2	30.5	32.9	42.3	33.0	34.4	35.2	41.0	41.4	30.6	24.9
kaum, gar nicht		23.2	38.3	30.0	14.7	26.6	17.0	20.5	25.8	21.1	12.3	19.9

Frage # 4
Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER								GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch	
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter						
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327	
INTERESSE AN POLITIK													
sehr stark	11.6	9.3	17.2	18.1	-	4.7	13.4	16.1	7.4	11.9	11.6	11.1	
stark	30.0	38.1	36.6	34.1	22.0	22.1	27.9	36.0	24.4	30.7	30.1	28.4	
etwas	35.2	24.1	31.1	29.7	35.0	44.0	38.9	29.4	40.5	38.9	17.3	34.4	
kaum	13.2	21.3	8.6	5.9	34.9	17.8	7.2	9.9	16.4	9.9	27.7	14.5	
gar nicht	10.0	7.2	6.5	12.2	8.1	11.4	12.6	8.6	11.3	8.6	13.3	11.6	
INTERESSE AN POLITIK (sehr) stark	41.6	47.4	53.8	52.1	22.0	26.8	41.2	52.1	31.8	42.6	41.7	39.5	
etwas	35.2	24.1	31.2	29.8	35.0	44.0	38.9	29.4	40.5	38.9	17.3	34.4	
kaum, gar nicht	23.2	28.5	15.0	18.1	43.0	29.2	19.9	18.5	27.7	18.5	41.0	26.1	
Prozentwerte	ALTER + BILDUNG								INTERESSE AN POLITIK				
	Gesamt	-34	-34	35-59	35-59	35-59	60+	60+	60+	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht	
		-Mittl. Reife	Hochsch -reife	Haupt- schule	Mittl. Reife	Hochsch -reife	Haupt- schule	Mittl. Reife	Hochsch -reife				
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234	
INTERESSE AN POLITIK													
sehr stark	11.6	4.4	4.9	6.9	7.7	18.7	9.1	17.7	35.4	27.9	-	-	
stark	30.0	24.5	36.2	8.0	31.4	45.2	24.9	32.2	49.5	72.1	-	-	
etwas	35.2	27.3	32.0	43.7	39.3	29.8	41.4	36.3	11.2	-	100.0	-	
kaum	13.2	29.2	26.9	24.2	11.9	5.5	6.3	8.1	3.3	-	-	57.0	
gar nicht	10.0	14.6	-	17.2	9.7	0.8	18.3	5.7	0.6	-	-	43.0	
INTERESSE AN POLITIK (sehr) stark	41.6	29.0	41.1	14.9	39.0	63.9	34.0	49.9	84.9	100.0	-	-	
etwas	35.2	27.2	32.0	43.7	39.3	29.8	41.4	36.3	11.2	-	100.0	-	
kaum, gar nicht	23.2	43.8	26.9	41.4	21.7	6.3	24.6	13.8	3.9	-	-	100.0	

Frage # 4
Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
		Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T . + B E A M T E		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein
			-gehob. leitend									
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774

INTERESSE AN POLITIK												
sehr stark	11.6	12.6	13.8	1.5	9.9	10.5	16.7	28.1	17.7		11.5	11.6
stark	30.0	29.6	31.4	27.5	19.9	33.8	42.7	29.6	29.9		26.8	30.8
etwas	35.2	33.9	34.0	43.7	36.2	37.2	21.7	33.9	20.6		37.9	34.5
kaum	13.2	16.4	6.4	18.4	18.1	10.2	10.9	6.5	31.8		13.9	13.1
gar nicht	10.0	7.5	14.4	8.9	15.9	8.3	8.0	1.9	-		9.9	10.0
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark	41.6	42.2	45.2	29.0	29.8	44.3	59.4	57.7	47.6		38.3	42.4
etwas	35.2	33.9	34.0	43.6	36.2	37.2	21.7	33.9	20.6		37.9	34.5
kaum, gar nicht	23.2	23.9	20.8	27.4	34.0	18.5	18.9	8.4	31.8		23.8	23.1

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS	PLATZ
											ist	Gefahr+
		1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96

INTERESSE AN POLITIK												
sehr stark	11.6	10.4	8.8	14.8	18.7	7.5	7.8	7.0	10.5		12.9	9.0
stark	30.0	25.9	34.6	31.4	24.0	30.8	19.2	36.3	33.0		31.2	20.4
etwas	35.2	37.6	35.6	32.3	37.9	39.9	32.9	35.6	35.5		32.0	48.7
kaum	13.2	16.4	13.4	10.7	10.6	14.6	25.1	14.2	12.6		16.6	15.6
gar nicht	10.0	9.7	7.6	10.8	8.8	7.2	15.0	6.9	8.4		7.3	6.3
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark	41.6	36.3	43.4	46.3	42.8	38.3	26.9	43.4	43.5		44.1	29.4
etwas	35.2	37.7	35.6	32.3	37.9	39.9	32.9	35.6	35.5		32.0	48.7
kaum, gar nicht	23.2	26.0	21.0	21.4	19.3	21.8	40.2	21.0	21.0		23.9	21.9

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 4
 Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
INTERESSE AN POLITIK			
sehr stark	11.6	10.3	17.1
stark	30.0	30.8	26.6
etwas	35.2	36.5	29.4
kaum	13.2	12.7	15.7
gar nicht	10.0	9.7	11.2
INTERESSE AN POLITIK (sehr) stark	41.6	41.1	43.8
etwas	35.2	36.5	29.3
kaum, gar nicht	23.2	22.4	26.9

Frage # 3

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein:
Wenn Sie an die CDU, die CSU, die SPD, die Linke, die Grünen, die FDP,
die AfD und die NPD denken: Welche dieser Parteien
gefällt Ihnen am besten?

Prozentwerte	RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG			
								Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht				
Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148
RANGPLATZ 1											
CDU	32.7	87.0	-	-	-	-	-	33.3	36.5	24.7	29.8
CSU	4.9	13.0	-	-	-	-	-	6.6	5.5	1.3	2.9
SPD	18.9	-	100.0	-	-	-	-	22.8	16.7	19.0	14.3
Linke	6.4	-	-	100.0	-	-	-	2.7	8.9	5.7	11.3
Grüne	9.1	-	-	-	100.0	-	-	2.6	7.3	18.0	21.0
FDP	2.9	-	-	-	-	51.4	-	2.0	0.9	7.6	4.9
AfD	2.4	-	-	-	-	42.5	-	1.2	3.9	2.2	2.5
NPD	0.3	-	-	-	-	6.1	-	0.3	0.7	-	-
weiß nicht	22.4	-	-	-	-	-	100.0	28.5	19.6	21.5	13.3

Prozentwerte	ALTER							ORTSGRÖSSE			
								-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
	Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter				
Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
RANGPLATZ 1											
CDU	32.7	31.4	31.3	28.7	33.0	29.7	39.3	37.9	32.6	30.6	26.6
CSU	4.9	2.9	1.7	8.4	6.3	4.7	3.4	6.1	4.6	5.7	4.0
SPD	18.9	22.4	11.4	16.6	10.7	29.1	23.6	19.2	19.7	17.6	20.0
Linke	6.4	3.1	15.9	2.9	6.5	9.0	3.9	3.6	5.1	6.7	11.6
Grüne	9.1	11.6	13.1	13.8	10.9	6.1	2.2	5.9	7.7	13.0	13.3
FDP	2.9	5.8	0.5	4.0	4.2	1.6	1.4	2.7	4.5	4.5	0.9
AfD	2.4	5.4	1.4	1.3	2.6	1.9	2.5	2.3	1.1	2.8	3.1
NPD	0.3	1.7	-	-	0.6	0.2	-	-	0.4	-	0.2
weiß nicht	22.4	15.7	24.7	24.3	25.2	17.7	23.7	22.3	24.3	19.1	20.3

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 3

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein:
Wenn Sie an die CDU, die CSU, die SPD, die Linke, die Grünen, die FDP,
die AfD und die NPD denken: Welche dieser Parteien
gefällt Ihnen am besten?

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
RANGPLATZ 1												
CDU	32.7	29.0	30.6	29.2	32.8	31.6	40.2	29.9	35.3	34.6	30.1	30.3
CSU	4.9	4.2	7.2	5.1	-	6.1	3.0	5.9	3.9	5.1	3.7	4.9
SPD	18.9	22.4	14.7	32.3	15.2	11.7	20.7	22.1	15.9	19.0	13.1	20.1
Linke	6.4	4.5	9.4	6.7	4.4	5.6	5.4	7.6	5.3	5.7	9.6	6.8
Grüne	9.1	6.8	8.6	2.5	24.9	13.5	4.8	6.2	11.8	8.4	15.8	8.5
FDP	2.9	8.4	5.1	1.9	-	2.0	1.2	4.6	1.4	3.2	0.3	3.2
AfD	2.4	2.7	2.5	3.2	4.5	1.6	1.5	2.8	2.0	1.3	4.9	3.6
NPD	0.3	-	0.5	-	2.3	-	0.2	0.2	0.4	0.5	-	0.1
weiß nicht	22.4	22.0	21.4	19.1	15.9	27.9	23.0	20.7	24.0	22.2	22.5	22.5

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG							INTERESSE AN POLITIK				
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
		Anzahl	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353
RANGPLATZ 1												
CDU	32.7	40.2	20.8	29.7	33.1	29.9	37.3	33.4	29.4	34.7	34.7	26.1
CSU	4.9	3.7	0.4	11.2	7.0	2.5	4.7	2.4	3.3	4.4	6.3	3.4
SPD	18.9	23.4	13.9	11.9	13.3	14.3	27.0	23.5	25.5	18.6	19.2	18.9
Linke	6.4	3.7	5.3	2.6	8.7	10.2	3.1	12.1	8.5	7.5	5.9	5.2
Grüne	9.1	8.1	24.3	2.5	9.0	20.9	1.6	4.8	10.4	9.6	10.2	6.7
FDP	2.9	-	8.8	5.0	0.8	5.7	0.5	2.0	4.3	4.4	3.0	0.1
AfD	2.4	5.8	1.1	-	2.5	3.3	2.0	3.5	1.6	4.7	0.3	1.4
NPD	0.3	2.1	-	0.9	-	-	-	0.5	-	-	-	1.5
weiß nicht	22.4	13.0	25.4	36.2	25.6	13.2	23.8	17.8	17.0	16.1	20.4	36.7

Frage # 3

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein:
Wenn Sie an die CDU, die CSU, die SPD, die Linke, die Grünen, die FDP,
die AfD und die NPD denken: Welche dieser Parteien
gefällt Ihnen am besten?

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.			
	Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T . + B E A M T E - gehob. leitend		Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
		Anzahl	1004	540		338	126			282	407	112
RANGPLATZ 1												
CDU	32.7	32.4	35.6	26.0	30.3	32.2	32.2	44.8	82.7	29.2	33.8	
CSU	4.9	6.0	4.9	-	6.7	5.0	1.3	10.1	-	3.5	5.3	
SPD	18.9	14.7	24.9	20.9	23.6	18.3	15.8	7.0	-	24.8	17.2	
Linke	6.4	6.8	5.6	6.9	8.3	7.7	2.8	3.8	-	8.6	5.7	
Grüne	9.1	11.2	3.2	15.9	1.7	10.9	14.2	7.8	-	8.0	9.5	
FDP	2.9	3.4	1.3	5.2	1.4	1.7	3.8	8.5	-	1.3	3.4	
AfD	2.4	2.8	2.1	1.6	2.5	2.6	4.2	0.7	11.6	0.6	2.9	
NPD	0.3	0.2	0.1	1.5	-	0.7	0.3	-	-	-	0.5	
weiß nicht	22.4	22.5	22.3	22.0	25.5	20.9	25.4	17.3	5.7	24.0	21.7	

Prozentwerte	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katho- lisch	prot.- ev.	keine	Katho- liken oft	Katho- liken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS PLATZ	Gefahr+
		Anzahl	1004	312						326	315
RANGPLATZ 1											
CDU	32.7	43.3	33.3	25.0	54.1	45.5	29.6	38.0	29.0	31.7	32.7
CSU	4.9	8.8	2.8	2.9	13.0	7.7	6.7	3.5	2.1	6.3	4.0
SPD	18.9	12.6	22.2	18.4	7.8	13.2	16.2	20.8	23.5	14.5	16.6
Linke	6.4	2.9	2.6	14.6	3.4	3.6	0.9	0.8	4.3	6.6	10.5
Grüne	9.1	8.6	11.4	8.6	4.3	7.0	15.6	13.8	9.0	11.8	7.5
FDP	2.9	1.7	4.6	2.2	0.4	3.4	-	1.8	7.2	3.6	1.0
AfD	2.4	1.4	2.1	4.0	1.2	2.3	-	0.5	3.6	3.1	3.0
NPD	0.3	-	0.7	0.4	-	-	-	-	1.4	0.2	2.0
weiß nicht	22.4	20.7	20.3	23.9	15.8	17.3	31.0	20.8	19.9	22.2	22.7

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

Frage # 3

Und nun noch einmal zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein:
 Wenn Sie an die CDU, die CSU, die SPD, die Linke, die Grünen, die FDP,
 die AfD und die NPD denken: Welche dieser Parteien
 gefällt Ihnen am besten?

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
RANGPLATZ 1			
CDU	32.7	32.6	33.0
CSU	4.9	5.5	2.1
SPD	18.9	19.0	18.5
Linke	6.4	4.0	16.7
Grüne	9.1	10.3	3.9
FDP	2.9	3.5	0.1
AfD	2.4	1.9	4.7
NPD	0.3	0.3	0.6
weiß nicht	22.4	22.9	20.4

M A T R I X

Prozentwerte	RANGPLATZ 1							SCHULBILDUNG				
	Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.	
		Anzahl	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147
RANGPLATZ 1												
CDU-CSU	37.6	100.0	-	-	-	-	-	-	39.9	42.0	26.0	32.7
SPD	18.9	-	100.0	-	-	-	-	-	22.8	16.7	19.0	14.3
Linke	6.4	-	-	100.0	-	-	-	-	2.7	8.9	5.7	11.3
Grüne	9.1	-	-	-	100.0	-	-	-	2.6	7.3	18.1	21.0
Sonstige	5.6	-	-	-	-	100.0	-	-	3.5	5.5	9.7	7.4
weiß nicht	22.4	-	-	-	-	-	100.0	-	28.5	19.6	21.5	13.3
SCHULBILDUNG												
Hauptschule	37.8	40.1	45.5	16.1	11.0	23.5	48.1	100.0	-	-	-	-
Mittlere Reife	32.5	36.4	28.7	44.9	26.1	31.7	28.4	-	100.0	-	-	-
Hochschulreife	14.6	10.1	14.7	13.0	29.0	25.4	14.1	-	-	100.0	-	-
Hochschulabschluss	14.7	12.8	11.1	26.0	33.9	19.4	8.7	-	-	-	-	100.0
ALTER												
18-29 Jahre	11.3	10.3	13.4	5.6	14.4	25.8	7.9	3.1	15.8	32.3	1.7	-
30-39 Jahre	12.2	10.7	7.4	30.3	17.5	4.2	13.5	5.9	11.1	20.3	23.2	-
40-49 Jahre	18.8	18.6	16.5	8.4	28.5	17.9	20.3	12.2	23.8	20.4	22.4	-
50-59 Jahre	20.1	21.0	11.3	20.6	23.9	26.3	22.6	18.6	24.1	13.2	22.3	-
60-69 Jahre	15.4	14.1	23.7	21.6	10.4	10.2	12.2	19.7	14.1	6.2	15.5	-
70 Jahre + älter	22.2	25.3	27.7	13.5	5.3	15.6	23.5	40.5	11.1	7.6	14.9	-
ORTSGRÖSSE												
- 5000	32.3	37.9	32.8	18.1	21.0	28.5	32.2	34.8	38.2	24.1	21.0	-
- 20000	25.6	25.4	26.6	20.5	21.5	27.2	27.8	29.8	21.7	25.4	24.0	-
- 100000	16.0	15.4	14.9	16.7	22.8	20.8	13.7	11.6	16.8	17.7	24.0	-
>100000	20.4	16.6	21.6	37.0	29.8	15.0	18.5	15.7	17.5	29.3	30.3	-
GESCHLECHT + ALTER												
Männer: bis 34 Jahre	8.5	7.5	10.1	6.0	6.3	16.7	8.4	3.8	10.6	18.7	6.1	-
-----: 35-59 Jahre	22.9	23.0	17.8	33.5	21.5	32.8	21.9	18.3	23.8	21.2	33.5	-
-----: 60 und älter	16.6	15.2	28.4	17.5	4.6	15.1	14.1	25.0	10.9	4.9	19.7	-
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	7.4	6.8	5.8	23.1	10.1	6.0	2.6	9.2	23.6	7.1	-
-----: 35-59 Jahre	22.5	22.7	13.9	19.5	33.4	14.6	28.0	15.1	31.2	22.7	22.9	-
-----: 60 und älter	21.0	24.2	23.0	17.7	11.1	10.7	21.6	35.2	14.3	8.9	10.7	-
GESCHLECHT												
männlich	48.0	45.8	56.3	57.0	32.5	64.6	44.4	47.1	45.3	44.8	59.2	-
weiblich	52.0	54.2	43.7	43.0	67.5	35.4	55.6	52.9	54.7	55.2	40.8	-
LEBENSFORM												
verheiratet	57.2	60.4	57.6	50.8	52.8	50.7	56.8	57.1	61.8	44.6	60.2	-
zusammen ohne Heirat	9.8	8.8	6.8	14.7	17.0	9.2	9.9	9.5	8.2	10.8	13.6	-
weder noch	32.6	30.6	34.7	34.5	30.2	40.1	32.7	32.7	30.0	44.6	26.0	-

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG				
		CDU-CSU		SPD	Linke	GRÜNE	Sons- tige	weiß nicht	Haupt- schule	Mitt- lere Reife	Hoch- schul- reife	Hoch- schul- abschl.
		Gesamt										
	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148	
ALTER + BILDUNG												
-34 -Mittlere Reife	8.9	10.3	11.0	5.1	7.8	12.6	5.1	6.4	19.8	-	-	
-34 Hochschulreife	8.1	4.6	6.0	6.7	21.7	14.3	9.2	-	-	42.3	13.2	
35-59 Hauptschule	12.6	13.8	7.9	5.1	3.5	13.2	20.4	33.4	-	-	-	
35-59 Mittlere Reife	17.9	19.1	12.5	24.3	17.6	10.6	20.4	-	54.9	-	-	
35-59 Hochschulreife	14.7	12.7	11.2	23.6	33.8	23.6	8.7	-	-	43.9	56.4	
60+ Hauptschule	22.7	25.5	32.5	11.0	3.9	10.3	24.1	60.2	-	-	-	
60+ Mittlere Reife	8.2	7.8	10.2	15.5	4.3	8.6	6.5	-	25.3	-	-	
60+ Hochschulreife	6.5	5.6	8.7	8.7	7.4	6.8	4.9	-	-	13.8	30.4	
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark	41.6	43.3	41.0	48.5	43.8	67.4	29.8	25.5	41.9	53.4	71.0	
etwas	35.2	38.4	35.8	32.4	39.2	20.2	32.1	39.5	38.2	30.2	22.4	
kaum, gar nicht	23.2	18.3	23.2	19.1	17.0	12.4	38.1	35.0	19.9	16.4	6.6	
BERUFSTÄTIGKEIT												
Berufstätige	53.8	55.1	41.8	57.3	66.4	60.3	54.1	35.5	64.9	59.0	71.4	
Rentner	33.7	36.3	44.4	29.3	11.8	21.1	33.6	56.0	22.1	12.3	23.9	
übrige	12.5	8.6	13.8	13.4	21.8	18.6	12.3	8.5	13.0	28.7	4.7	
BERUFLICHE STELLUNG												
Arbeiter	28.1	27.6	35.1	36.2	5.3	19.6	32.0	39.8	29.6	20.4	0.9	
-gehob. Angest+Beamte	40.5	40.1	39.4	49.1	48.3	36.4	37.8	33.7	47.4	34.2	50.5	
leit. Angest+höh. Beam	11.2	9.9	9.3	4.8	17.4	16.6	12.7	9.0	6.8	10.0	27.8	
Selbständige	8.4	12.3	3.1	5.0	7.2	13.6	6.5	7.7	6.0	7.5	16.4	
Landwirte	1.0	2.2	-	-	-	2.1	0.2	2.2	0.5	-	0.2	
GEWERKSCH. MITGL.												
ja	22.4	19.5	29.4	30.2	19.6	7.3	24.0	20.6	24.6	24.5	20.7	
nein	77.1	80.3	70.2	69.0	80.1	92.7	74.7	79.1	75.1	75.3	78.3	
KONFESSION												
katholisch	31.1	43.2	20.7	14.2	29.3	17.0	28.7	41.8	23.8	29.7	21.7	
prot.-ev.	32.5	31.3	38.2	13.2	40.5	42.7	29.5	30.4	33.4	32.6	36.8	
keine	31.3	23.2	30.5	71.8	29.5	36.7	33.4	21.7	38.4	33.9	37.8	
KONFESSION + KIRCHGANG												
Katholiken oft	8.1	14.5	3.4	4.2	3.8	2.3	5.7	12.6	5.8	3.7	6.2	
Katholiken geleg.	14.6	20.7	10.2	8.2	11.2	14.7	11.3	16.5	13.2	16.8	11.1	
Katholiken selten, nie	8.3	8.0	7.1	1.2	14.3	-	11.5	12.8	4.6	9.2	4.4	
Prot. oft, ab + zu	15.7	17.4	17.3	1.9	23.9	6.6	14.6	10.7	20.9	12.6	20.7	
Prot. selten, nie	16.8	13.9	20.9	11.3	16.6	36.1	14.9	19.6	12.5	19.9	16.1	
EIGENER												
Arbeitsplatz sicher	45.4	45.9	34.9	46.6	58.5	55.8	45.0	29.5	54.1	53.2	59.7	
gefährdet	9.6	9.4	8.4	15.7	7.8	10.2	9.7	8.0	12.0	6.3	10.5	

M A T R I X

Prozentwerte	Anzahl	RANGPLATZ 1						SCHULBILDUNG			
		Gesamt	CDU-CSU	SPD	Linke	GRÜNE	Sonstige	weiß nicht	Hauptschule	Mittlere Reife	Hochschulreife
	1004	377	190	64	91	57	225	379	326	147	148
GEBIET											
West	81.2	82.4	81.6	51.1	91.9	81.9	82.9	88.9	68.6	86.9	84.3
Ost	18.8	17.6	18.4	48.9	8.1	18.1	17.1	11.1	31.4	13.1	15.7

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	ALTER							ORTSGRÖSSE			
	Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257
RANGPLATZ 1											
CDU-CSU	37.6	34.3	33.0	37.1	39.3	34.4	42.7	44.0	37.3	36.3	30.6
SPD	18.9	22.4	11.4	16.6	10.7	29.1	23.6	19.2	19.7	17.6	20.0
Linke	6.4	3.1	15.9	2.9	6.5	9.0	3.9	3.6	5.1	6.7	11.6
Grüne	9.1	11.6	13.1	13.8	10.9	6.1	2.2	5.9	7.6	13.0	13.3
Sonstige	5.6	12.9	1.9	5.4	7.4	3.7	3.9	5.0	6.0	7.3	4.2
weiß nicht	22.4	15.7	24.7	24.2	25.2	17.7	23.7	22.3	24.3	19.1	20.3
SCHULBILDUNG											
Hauptschule	37.8	10.5	18.2	24.5	35.0	48.2	68.9	40.7	44.0	27.5	29.0
Mittlere Reife	32.5	45.4	29.4	41.1	39.0	29.8	16.3	38.4	27.6	34.2	27.8
Hochschulreife	14.6	41.9	24.4	15.9	9.7	5.9	5.0	10.9	14.5	16.2	21.0
Hochschulabschluss	14.7	2.2	28.0	17.6	16.3	14.8	9.8	9.5	13.8	22.1	21.9
ALTER											
18-29 Jahre	11.3	100.0	-	-	-	-	-	10.7	13.8	7.2	9.8
30-39 Jahre	12.2	-	100.0	-	-	-	-	10.2	12.8	12.7	16.8
40-49 Jahre	18.8	-	-	100.0	-	-	-	20.1	18.0	24.4	15.4
50-59 Jahre	20.1	-	-	-	100.0	-	-	24.2	18.8	17.3	18.6
60-69 Jahre	15.4	-	-	-	-	100.0	-	17.5	13.8	15.6	13.6
70 Jahre + älter	22.2	-	-	-	-	-	100.0	17.3	22.8	22.8	25.8
ORTSGRÖSSE											
- 5000	32.3	30.8	27.0	34.5	39.0	36.6	25.2	100.0	-	-	-
- 20000	25.6	31.4	26.9	24.5	23.9	22.9	26.2	-	100.0	-	-
-100000	16.0	10.2	16.6	20.8	13.8	16.2	16.5	-	-	100.0	-
>100000	20.4	17.6	28.1	16.6	18.9	18.0	23.7	-	-	-	100.0
GESCHLECHT + ALTER											
Männer: bis 34 Jahre	8.5	49.4	24.0	-	-	-	-	6.4	10.1	7.4	11.6
-----: 35-59 Jahre	22.9	-	26.4	50.4	50.6	-	-	20.8	27.9	29.7	19.1
-----: 60 und älter	16.6	-	-	-	-	47.9	41.6	15.0	14.8	14.3	24.2
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	50.6	22.6	-	-	-	-	8.6	7.0	5.2	10.9
-----: 35-59 Jahre	22.5	-	27.0	49.6	49.4	-	-	29.5	18.5	19.2	19.0
-----: 60 und älter	21.0	-	-	-	-	52.1	58.4	19.7	21.7	24.2	15.2
GESCHLECHT											
männlich	48.0	49.4	50.4	50.4	50.6	47.9	41.6	42.3	52.7	51.4	54.9
weiblich	52.0	50.6	49.6	49.6	49.4	52.1	58.4	57.7	47.3	48.6	45.1
LEBENSFORM											
verheiratet	57.2	9.1	49.1	69.6	71.7	70.1	53.8	65.6	57.5	57.1	51.5
zusammen ohne Heirat	9.8	8.0	25.8	10.8	7.4	4.1	7.2	8.6	5.2	10.3	17.0
weder noch	32.6	82.9	23.6	19.3	20.9	25.6	38.5	25.4	36.6	32.6	31.1

M A T R I X

Prozentwerte	ALTER							ORTSGRÖSSE			
	Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		Anzahl	1004	113	123	189	201	155	223	324	257
ALTER + BILDUNG											
-34 -Mittlere Reife	8.9	55.9	20.8	-	-	-	-	8.5	8.5	6.5	10.0
-34 Hochschulreife	8.1	44.1	25.8	-	-	-	-	6.4	8.6	6.1	12.5
35-59 Hauptschule	12.6	-	8.1	24.6	35.0	-	-	15.9	20.6	4.8	2.3
35-59 Mittlere Reife	17.9	-	18.7	41.1	39.0	-	-	24.6	13.8	18.2	14.4
35-59 Hochschulreife	14.7	-	26.6	33.4	26.0	-	-	9.8	12.0	25.9	21.1
60+ Hauptschule	22.7	-	-	-	-	48.2	68.9	22.8	20.6	20.6	23.1
60+ Mittlere Reife	8.2	-	-	-	-	29.8	16.3	7.2	8.1	11.6	7.0
60+ Hochschulreife	6.5	-	-	-	-	20.7	14.8	4.3	7.7	6.3	9.3
INTERESSE AN POLITIK											
(sehr) stark	41.6	31.2	37.1	43.0	40.4	48.6	44.3	33.2	37.5	57.1	55.2
etwas	35.2	30.5	32.9	42.3	33.0	34.4	35.2	41.0	41.4	30.6	24.9
kaum, gar nicht	23.2	38.3	30.0	14.7	26.6	17.0	20.5	25.8	21.1	12.3	19.9
BERUFSTÄTIGKEIT											
Berufstätige	53.8	42.7	84.4	89.9	86.6	28.0	0.4	58.4	52.8	53.2	53.6
Rentner	33.7	-	5.3	0.5	6.5	65.5	96.9	28.3	34.6	37.6	36.0
übrige	12.5	57.3	10.3	9.6	6.9	6.5	2.7	13.3	12.6	9.2	10.4
BERUFLICHE STELLUNG											
Arbeiter	28.1	22.0	22.5	26.1	38.2	26.1	28.2	30.0	36.4	19.5	18.1
-gehob Angest+Beamte	40.5	20.4	49.0	45.9	39.9	47.4	37.5	39.6	35.0	49.5	41.7
leit.Angest+höh.Beam	11.2	0.2	17.0	9.3	8.6	13.8	15.6	6.5	10.7	15.5	18.6
Selbständige	8.4	1.6	0.8	11.0	9.8	9.9	11.6	11.1	5.6	8.8	9.6
Landwirte	1.0	-	-	0.5	0.1	-	3.9	2.2	0.5	-	0.9
GEWERKSCH.MITGL.											
ja	22.4	21.6	19.2	22.8	31.8	21.8	16.2	23.4	24.5	22.7	17.2
nein	77.1	77.4	80.8	76.6	68.1	77.7	83.1	76.0	75.0	77.1	82.1
KONFESSION											
katholisch	31.1	25.6	31.1	31.2	33.7	28.3	33.4	39.5	32.4	27.4	19.2
prot.-ev.	32.5	38.9	23.2	27.4	32.2	34.4	37.5	33.4	32.9	37.8	28.5
keine	31.3	17.7	43.2	33.2	32.5	35.1	26.6	23.5	26.6	32.9	48.0
KONFESSION + KIRCHGANG											
Katholiken oft	8.1	-	5.8	2.3	8.9	9.0	17.1	14.4	4.3	5.9	6.3
Katholiken geleg.	14.6	17.5	16.7	22.4	13.7	9.9	9.5	16.6	20.3	14.8	8.1
Katholiken selten,nie	8.3	8.1	8.6	6.3	11.1	9.2	6.8	8.4	7.9	6.5	4.8
Prot. oft, ab + zu	15.7	15.5	10.6	16.0	15.6	16.7	17.8	18.8	13.5	21.8	10.6
Prot. selten, nie	16.8	23.4	12.6	11.4	16.6	17.7	19.7	14.6	19.3	16.1	17.9
EIGENER											
Arbeitsplatz sicher	45.4	34.0	69.7	77.7	71.5	26.0	0.4	47.5	48.4	42.1	43.8
gefährdet	9.6	10.7	13.0	13.9	16.5	5.6	-	13.7	5.1	11.5	7.1

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	Anzahl	ALTER						ORTSGRÖSSE				
		Gesamt	-29 Jahre	-39 Jahre	-49 Jahre	-59 Jahre	-69 Jahre	70 Jahre + älter	-5000 Ein- wohner	-20000	-100000	>100000
		1004	113	123	189	201	155	223	324	257	161	205
GEBIET												
West		81.2	95.7	82.2	81.9	78.8	77.5	77.6	77.5	88.3	85.2	77.0
Ost		18.8	4.3	17.8	18.1	21.2	22.5	22.4	22.5	11.7	14.8	23.0

M A T R I X

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327

RANGPLATZ 1												
CDU-CSU	37.6	33.2	37.8	34.3	32.9	37.8	43.2	35.8	39.2	39.7	33.8	35.2
SPD	18.9	22.4	14.7	32.3	15.2	11.7	20.7	22.1	15.9	19.0	13.1	20.1
Linke	6.4	4.5	9.4	6.7	4.4	5.5	5.4	7.6	5.3	5.7	9.6	6.8
Grüne	9.1	6.8	8.6	2.5	24.9	13.5	4.8	6.2	11.8	8.4	15.8	8.5
Sonstige	5.6	11.1	8.1	5.1	6.7	3.6	2.9	7.6	3.8	5.0	5.2	6.9
weiß nicht	22.4	22.0	21.4	19.1	15.9	27.9	23.0	20.7	24.0	22.2	22.5	22.5
SCHULBILDUNG												
Hauptschule	37.8	16.9	30.3	56.9	11.7	25.3	63.3	37.1	38.4	37.7	36.5	37.9
Mittlere Reife	32.5	40.5	33.8	21.4	35.2	44.9	22.1	30.7	34.2	35.1	27.0	29.9
Hochschulreife	14.6	32.1	13.6	4.3	40.8	14.8	6.2	13.7	15.5	11.4	16.1	20.1
Hochschulabschluss	14.7	10.5	21.5	17.4	12.3	15.0	7.5	18.1	11.5	15.5	20.4	11.7
ALTER												
18-29 Jahre	11.3	65.6	-	-	67.5	-	-	11.6	11.0	1.8	9.2	28.7
30-39 Jahre	12.2	34.4	14.1	-	32.5	14.6	-	12.8	11.6	10.5	32.2	8.9
40-49 Jahre	18.8	-	41.4	-	-	41.4	-	19.7	17.9	22.8	20.7	11.1
50-59 Jahre	20.1	-	44.5	-	-	44.0	-	21.2	19.1	25.1	15.1	12.9
60-69 Jahre	15.4	-	-	44.4	-	-	38.2	15.4	15.4	18.9	6.4	12.1
70 Jahre + älter	22.2	-	-	55.6	-	-	61.8	19.3	25.0	20.9	16.4	26.3
ORTSGRÖSSE												
- 5000	32.3	24.3	29.5	29.3	32.7	42.3	30.3	28.5	35.9	37.1	28.5	25.2
- 20000	25.6	30.2	31.2	22.8	21.2	21.0	26.5	28.1	23.3	25.7	13.6	28.7
-100000	16.0	13.9	20.8	13.7	9.8	13.7	18.4	17.1	14.9	15.9	16.8	16.0
>100000	20.4	27.7	17.0	29.7	26.2	17.2	14.8	23.3	17.7	18.4	35.3	19.5
GESCHLECHT + ALTER												
Männer: bis 34 Jahre	8.5	100.0	-	-	-	-	-	17.7	-	1.9	13.6	18.2
-----: 35-59 Jahre	22.9	-	100.0	-	-	-	-	47.6	-	27.7	25.6	13.6
-----: 60 und älter	16.6	-	-	100.0	-	-	-	34.7	-	21.2	12.5	10.0
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	-	-	-	100.0	-	-	-	16.3	3.9	16.3	14.2
-----: 35-59 Jahre	22.5	-	-	-	-	100.0	-	-	43.3	26.7	21.7	15.6
-----: 60 und älter	21.0	-	-	-	-	-	100.0	-	40.4	18.6	10.3	28.4
GESCHLECHT												
männlich	48.0	100.0	100.0	100.0	-	-	-	100.0	-	50.8	51.7	41.8
weiblich	52.0	-	-	-	100.0	100.0	100.0	-	100.0	49.2	48.3	58.2
LEBENSFORM												
verheiratet	57.2	12.5	69.4	72.9	26.4	68.0	50.6	60.5	54.2	100.0	-	-
zusammen ohne Heirat	9.8	15.7	10.9	7.4	18.9	9.4	4.8	10.6	9.1	-	100.0	-
weder noch	32.6	69.7	19.4	19.6	54.7	22.6	44.0	28.4	36.5	-	-	100.0

M A T R I X

Prozentwerte	Anzahl	GESCHLECHT + ALTER						GESCHLECHT		LEBENSFORM			
		Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
			bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
		1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
ALTER + BILDUNG													
-34 -Mittlere Reife	8.9	57.4	-	-	46.9	-	-	10.2	7.6	3.0	11.6	17.9	
-34 Hochschulreife	8.1	42.6	-	-	53.1	-	-	7.6	8.7	2.8	18.4	14.5	
35-59 Hauptschule	12.6	-	30.3	-	-	25.3	-	14.4	11.0	14.4	15.2	8.9	
35-59 Mittlere Reife	17.9	-	33.8	-	-	44.9	-	16.1	19.5	23.1	16.9	9.1	
35-59 Hochschulreife	14.7	-	35.1	-	-	29.8	-	16.7	12.9	17.0	15.1	10.9	
60+ Hauptschule	22.7	-	-	56.9	-	-	63.3	19.7	25.5	22.7	16.4	24.6	
60+ Mittlere Reife	8.2	-	-	21.4	-	-	22.1	7.4	8.9	9.6	3.4	7.3	
60+ Hochschulreife	6.5	-	-	21.7	-	-	13.7	7.5	5.5	7.1	3.0	6.4	
INTERESSE AN POLITIK													
(sehr) stark	41.6	47.4	53.8	52.1	22.0	26.8	41.2	52.1	31.8	42.6	41.7	39.5	
etwas	35.2	24.1	31.2	29.8	35.0	44.0	38.9	29.4	40.5	38.9	17.3	34.4	
kaum, gar nicht	23.2	28.5	15.0	18.1	43.0	29.2	19.9	18.5	27.7	18.5	41.0	26.1	
BERUFSTÄTIGKEIT													
Berufstätige	53.8	60.5	94.2	13.6	50.8	81.8	10.2	60.3	47.8	59.4	68.4	39.5	
Rentner	33.7	-	3.0	85.6	-	6.0	82.8	31.1	36.1	33.9	21.6	36.9	
übrige	12.5	39.5	2.8	0.8	49.2	12.2	7.0	8.6	16.1	6.7	10.0	23.6	
BERUFLICHE STELLUNG													
Arbeiter	28.1	26.1	44.0	31.1	11.6	20.2	24.3	36.3	20.5	27.1	36.7	26.9	
-gehob Angest+Beamte	40.5	24.7	29.9	28.5	32.7	58.5	51.9	28.5	51.6	43.2	35.6	37.4	
leit.Angest+höh.Beam	11.2	7.9	12.7	22.9	5.2	7.0	8.4	15.4	7.3	14.3	10.7	5.9	
Selbständige	8.4	-	13.1	14.3	3.2	4.6	8.3	11.2	5.9	11.0	5.8	4.6	
Landwirte	1.0	-	0.1	2.4	-	0.5	2.3	0.9	1.1	1.0	-	1.4	
GEWERKSCH.MITGL.													
ja	22.4	15.3	28.7	20.9	22.8	25.2	16.6	23.6	21.3	22.6	21.7	22.5	
nein	77.1	84.4	70.8	79.1	76.2	74.7	82.3	76.1	78.0	77.2	78.0	76.9	
KONFESSION													
katholisch	31.1	37.0	24.4	27.4	18.7	40.0	34.3	27.7	34.2	32.7	31.8	27.9	
prot.-ev.	32.5	23.9	27.6	39.6	41.8	30.9	33.7	31.1	33.8	32.4	27.2	34.6	
keine	31.3	21.9	43.0	31.0	29.7	25.9	29.3	35.1	27.9	30.4	41.0	30.4	
KONFESSION + KIRCHGANG													
Katholiken oft	8.1	-	3.0	8.3	-	9.9	18.1	4.3	11.6	10.4	4.1	5.5	
Katholiken geleg.	14.6	20.7	15.1	8.9	13.9	20.4	10.2	13.9	15.2	14.6	14.3	14.3	
Katholiken selten,nie	8.3	16.3	6.3	10.2	4.8	9.5	5.9	9.4	7.3	7.7	13.4	8.0	
Prot. oft, ab + zu	15.7	7.0	13.4	20.2	23.1	15.8	15.1	14.7	16.7	17.6	18.3	11.9	
Prot. selten, nie	16.8	16.9	14.2	19.4	18.7	15.1	18.5	16.5	17.1	14.8	8.9	22.7	
EIGENER													
Arbeitsplatz sicher	45.4	49.9	79.0	12.4	37.2	70.3	9.7	50.8	40.4	50.5	51.0	34.8	
gefährdet	9.6	9.2	15.6	1.1	13.9	14.2	3.2	9.4	9.7	10.8	14.4	6.0	

M A T R I X

Prozentwerte	GESCHLECHT + ALTER							GESCHLECHT		LEBENSFORM		
	Gesamt	M Ä N N E R			F R A U E N			männl.	weibl.	ver- hei- ratet	zusamm. ohne Heirat	weder noch
		bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter	bis 34 Jahre	35-59 Jahre	60 und älter					
Anzahl	1004	85	230	167	85	226	211	482	522	575	98	327
GEBIET												
West	81.2	92.5	78.5	78.7	93.1	81.4	76.6	81.1	81.4	78.4	79.8	86.4
Ost	18.8	7.5	21.5	21.3	6.9	18.6	23.4	18.9	18.6	21.6	20.2	13.6

M A T R I X

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34	-34	35-59	35-59	35-59	60+	60+	60+	(sehr)	etwas	kaum,
		Reife	Hochsch	Haupt-	Mittl.	Hochsch	Haupt-	Mittl.	Hochsch	stark	kaum,	nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
RANGPLATZ 1												
CDU-CSU	37.6	43.9	21.2	40.9	40.1	32.4	42.0	35.9	32.7	39.1	41.0	29.5
SPD	18.9	23.4	13.9	11.9	13.3	14.3	27.0	23.5	25.5	18.6	19.2	18.9
Linke	6.4	3.7	5.3	2.6	8.7	10.2	3.1	12.1	8.5	7.5	5.9	5.2
Grüne	9.1	8.0	24.3	2.5	9.0	20.9	1.6	4.8	10.4	9.6	10.2	6.7
Sonstige	5.6	8.0	9.9	5.9	3.3	9.0	2.5	5.9	5.9	9.1	3.2	3.0
weiß nicht	22.4	13.0	25.4	36.2	25.6	13.2	23.8	17.8	17.0	16.1	20.5	36.7
SCHULBILDUNG												
Hauptschule	37.8	27.3	-	100.0	-	-	100.0	-	-	23.1	42.5	56.9
Mittlere Reife	32.5	72.7	-	-	100.0	-	-	100.0	-	32.8	35.3	27.7
Hochschulreife	14.6	-	76.2	-	-	43.7	-	-	31.1	18.8	12.5	10.3
Hochschulabschluss	14.7	-	23.8	-	-	56.3	-	-	68.9	25.1	9.4	4.2
ALTER												
18-29 Jahre	11.3	71.3	61.3	-	-	-	-	-	-	8.5	9.8	18.6
30-39 Jahre	12.2	28.7	38.7	7.8	12.8	22.0	-	-	-	10.9	11.4	15.7
40-49 Jahre	18.8	-	-	36.6	43.3	42.6	-	-	-	19.4	22.6	11.9
50-59 Jahre	20.1	-	-	55.6	43.9	35.4	-	-	-	19.5	18.9	23.0
60-69 Jahre	15.4	-	-	-	-	-	32.7	56.0	49.2	18.0	15.1	11.2
70 Jahre + älter	22.2	-	-	-	-	-	67.3	44.0	50.8	23.7	22.2	19.6
ORTSGRÖSSE												
- 5000	32.3	31.2	25.4	40.7	44.6	21.4	32.4	28.3	21.4	25.8	37.7	35.8
- 20000	25.6	24.5	27.2	41.7	19.8	20.8	23.2	25.2	30.4	23.1	30.1	23.2
-100000	16.0	11.7	12.0	6.1	16.3	28.2	14.5	22.5	15.4	22.0	13.9	8.5
>100000	20.4	23.0	31.4	3.6	16.4	29.3	20.7	17.5	29.2	27.1	14.4	17.5
GESCHLECHT + ALTER												
Männer: bis 34 Jahre	8.5	55.2	44.7	-	-	-	-	-	-	9.7	5.8	10.5
-----: 35-59 Jahre	22.9	-	-	54.8	43.3	54.5	-	-	-	29.6	20.2	14.8
-----: 60 und älter	16.6	-	-	-	-	-	41.6	43.3	55.8	20.9	14.1	12.9
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	44.8	55.3	-	-	-	-	-	-	4.5	8.4	15.6
-----: 35-59 Jahre	22.5	-	-	45.2	56.7	45.5	-	-	-	14.5	28.2	28.3
-----: 60 und älter	21.0	-	-	-	-	-	58.4	56.7	44.2	20.8	23.3	17.9
GESCHLECHT												
männlich	48.0	55.2	44.7	54.8	43.3	54.5	41.6	43.3	55.8	60.2	40.1	38.1
weiblich	52.0	44.8	55.3	45.2	56.7	45.5	58.4	56.7	44.2	39.8	59.9	61.9
LEBENSFORM												
verheiratet	57.2	19.1	19.8	65.2	74.1	65.9	57.2	66.9	62.8	58.7	63.3	45.4
zusammen ohne Heirat	9.8	12.8	22.2	11.8	9.3	10.0	7.1	4.1	4.6	9.8	4.8	17.3
weder noch	32.6	66.1	58.0	23.0	16.6	24.1	35.2	29.0	32.2	31.0	31.9	36.5

M A T R I X

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
ALTER + BILDUNG												
-34 -Mittlere Reife	8.9	100.0	-	-	-	-	-	-	-	6.2	6.8	16.7
-34 Hochschulreife	8.1	-	100.0	-	-	-	-	-	-	8.0	7.4	9.4
35-59 Hauptschule	12.6	-	-	100.0	-	-	-	-	-	4.5	15.7	22.5
35-59 Mittlere Reife	17.9	-	-	-	100.0	-	-	-	-	16.8	19.9	16.6
35-59 Hochschulreife	14.7	-	-	-	-	100.0	-	-	-	22.7	12.5	4.0
60+ Hauptschule	22.7	-	-	-	-	-	100.0	-	-	18.6	26.8	24.0
60+ Mittlere Reife	8.2	-	-	-	-	-	-	100.0	-	9.8	8.5	4.9
60+ Hochschulreife	6.5	-	-	-	-	-	-	-	100.0	13.3	2.1	1.1
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark	41.6	29.0	41.1	14.9	39.0	63.9	34.0	49.9	84.9	100.0	-	-
etwas	35.2	27.2	32.0	43.7	39.3	29.8	41.4	36.3	11.2	-	100.0	-
kaum, gar nicht	23.2	43.8	26.9	41.4	21.7	6.3	24.6	13.8	3.9	-	-	100.0
BERUFSTÄTIGKEIT												
Berufstätige	53.8	62.6	48.0	84.6	86.8	92.4	6.5	16.0	24.9	54.7	51.9	55.2
Rentner	33.7	-	-	5.9	4.0	4.0	89.9	78.6	73.0	36.6	32.6	30.1
übrige	12.5	37.4	52.0	9.5	9.2	3.6	3.6	5.4	2.1	8.7	15.5	14.7
BERUFLICHE STELLUNG												
Arbeiter	28.1	23.9	13.4	57.8	31.8	10.2	31.9	28.6	8.1	20.1	28.9	41.1
-gehob Angest+Beamte	40.5	34.4	22.5	29.2	46.9	54.0	38.6	51.4	40.8	43.2	42.8	32.3
leit.Angest+höh.Beam	11.2	3.7	9.6	4.6	7.2	17.7	11.0	11.2	33.4	16.0	6.9	9.1
Selbständige	8.4	1.1	2.2	2.6	7.5	15.7	11.3	6.3	15.6	11.7	8.1	3.1
Landwirte	1.0	-	-	-	0.6	0.2	3.6	0.7	-	1.1	0.6	1.3
GEWERKSCH.MITGL.												
ja	22.4	15.2	23.2	29.7	28.3	23.2	16.4	23.2	20.4	20.6	24.2	22.9
nein	77.1	84.2	76.1	70.3	71.7	76.3	83.1	76.2	79.0	78.6	75.6	76.7
KONFESSION												
katholisch	31.1	29.0	26.6	50.0	23.6	27.5	38.1	21.8	20.5	27.2	33.3	34.8
prot.-ev.	32.5	31.3	34.5	26.0	27.2	34.8	34.6	43.2	34.6	33.9	32.8	29.4
keine	31.3	20.1	32.0	16.5	46.6	35.6	24.7	34.6	41.4	34.9	28.8	28.9
KONFESSION + KIRCHGANG												
Katholiken oft	8.1	-	-	8.7	5.9	5.3	16.1	10.1	10.4	8.3	8.7	6.7
Katholiken geleg.	14.6	15.6	19.1	26.2	14.0	15.2	12.0	7.2	4.8	13.5	16.6	13.7
Katholiken selten,nie	8.3	13.4	7.5	15.1	3.6	7.0	9.9	4.1	5.3	5.4	7.8	14.4
Prot. oft, ab + zu	15.7	14.6	15.5	7.5	19.2	15.4	13.7	25.1	21.2	16.4	15.9	14.2
Prot. selten, nie	16.8	16.7	19.0	18.5	8.0	19.5	20.9	18.1	13.4	17.5	16.9	15.2
EIGENER												
Arbeitsplatz sicher	45.4	48.7	38.0	70.9	71.5	81.9	6.3	15.3	21.7	48.1	41.3	46.7
gefährdet	9.6	14.4	8.4	17.5	16.6	10.8	0.7	4.2	2.8	6.8	13.2	9.0

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	ALTER + BILDUNG									INTERESSE AN POLITIK		
	Gesamt	-34 -Mittl. Reife	-34 Hochsch -reife	35-59 Haupt- schule	35-59 Mittl. Reife	35-59 Hochsch -reife	60+ Haupt- schule	60+ Mittl. Reife	60+ Hochsch -reife	(sehr) stark	etwas	kaum, nicht
Anzahl	1004	89	82	127	179	148	228	82	65	417	353	234
GEBIET												
West	81.2	92.8	92.8	97.8	61.9	86.3	84.3	62.2	74.9	80.2	84.3	78.3
Ost	18.8	7.2	7.2	2.2	38.1	13.7	15.7	37.8	25.1	19.8	15.7	21.7

M A T R I X

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
	Gesamt	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T . + B E A M T E - gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
		tätig									
Anzahl	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
RANGPLATZ 1											
CDU-CSU	37.6	38.5	40.5	26.0	37.0	37.1	33.4	54.9	82.7	32.8	39.1
SPD	18.9	14.7	24.9	20.9	23.6	18.3	15.8	7.0	-	24.8	17.2
Linke	6.4	6.8	5.6	6.9	8.3	7.7	2.8	3.8	-	8.6	5.7
Grüne	9.1	11.2	3.2	15.9	1.7	10.9	14.2	7.8	-	8.0	9.5
Sonstige	5.6	6.3	3.5	8.3	3.9	5.1	8.4	9.1	11.6	1.8	6.8
weiß nicht	22.4	22.5	22.3	22.0	25.5	20.9	25.4	17.4	5.7	24.0	21.7
SCHULBILDUNG											
Hauptschule	37.8	24.9	62.9	25.6	53.6	31.4	30.5	34.6	81.8	34.8	38.8
Mittlere Reife	32.5	39.2	21.3	33.7	34.3	37.9	19.7	23.1	15.8	35.6	31.6
Hochschulreife	14.6	16.1	5.4	33.6	10.6	12.4	13.2	12.9	-	16.0	14.3
Hochschulabschluss	14.7	19.5	10.4	5.5	0.5	18.3	36.6	28.6	2.4	13.6	14.9
ALTER											
18-29 Jahre	11.3	9.0	-	51.7	8.9	5.7	0.3	2.2	-	10.9	11.3
30-39 Jahre	12.2	19.1	1.9	10.1	9.8	14.8	18.6	1.1	-	10.5	12.8
40-49 Jahre	18.8	31.4	0.3	14.4	17.4	21.2	15.7	24.6	10.1	19.1	18.7
50-59 Jahre	20.1	32.3	3.9	11.0	27.3	19.7	15.5	23.3	2.4	28.5	17.7
60-69 Jahre	15.4	8.0	30.0	8.0	14.3	18.0	19.0	18.1	-	15.0	15.5
70 Jahre + älter	22.2	0.2	63.9	4.8	22.3	20.6	30.9	30.7	87.5	16.0	24.0
ORTSGRÖSSE											
- 5000	32.3	35.1	27.2	34.2	34.5	31.6	18.7	42.6	70.7	33.7	31.9
- 20000	25.6	25.1	26.3	25.7	33.1	22.1	24.6	17.1	11.6	28.0	24.9
- 100000	16.0	15.8	17.9	11.8	11.1	19.5	22.2	16.7	-	16.2	16.0
>100000	20.4	20.3	21.8	16.9	13.2	21.0	34.0	23.3	17.7	15.7	21.7
GESCHLECHT + ALTER											
Männer: bis 34 Jahre	8.5	9.6	-	26.9	7.9	5.2	6.0	-	-	5.8	9.3
-----: 35-59 Jahre	22.9	40.0	2.0	5.1	35.8	16.9	25.9	35.6	2.4	29.2	21.0
-----: 60 und älter	16.6	4.2	42.3	1.1	18.4	11.7	34.2	28.2	39.2	15.5	17.1
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	8.0	-	33.3	3.5	6.8	3.9	3.2	-	8.6	8.4
-----: 35-59 Jahre	22.5	34.2	4.0	21.9	16.2	32.5	14.2	12.4	10.1	25.3	21.8
-----: 60 und älter	21.0	4.0	51.7	11.7	18.2	26.9	15.8	20.6	48.3	15.6	22.4
GESCHLECHT											
männlich	48.0	53.8	44.3	33.1	62.1	33.8	66.1	63.7	41.6	50.5	47.4
weiblich	52.0	46.2	55.7	66.9	37.9	66.2	33.9	36.3	58.4	49.5	52.6
LEBENSFORM											
verheiratet	57.2	63.1	57.7	30.8	55.3	61.0	73.4	74.6	56.0	57.8	57.3
zusammen ohne Heirat	9.8	12.5	6.3	7.8	12.8	8.6	9.4	6.7	-	9.5	9.9
weder noch	32.6	23.9	35.7	61.4	31.2	30.1	17.2	17.9	44.0	32.7	32.5

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	BERUFSTÄTIGKEIT				BERUFLICHE STELLUNG					GEWERKSCH.MITGL.	
	Anzahl	berufs-	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
		tätig									
Gesamt	1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
ALTER + BILDUNG											
-34 -Mittlere Reife	8.9	10.3	-	26.4	7.5	7.5	3.0	1.1	-	6.0	9.7
-34 Hochschulreife	8.1	7.3	-	33.7	3.9	4.5	7.0	2.1	-	8.4	8.0
35-59 Hauptschule	12.6	19.8	2.2	9.6	26.0	9.1	5.2	3.9	-	16.7	11.5
35-59 Mittlere Reife	17.9	28.8	2.1	13.2	20.2	20.7	11.5	15.9	10.1	22.6	16.6
35-59 Hochschulreife	14.7	25.3	1.7	4.3	5.4	19.6	23.4	27.4	2.4	15.3	14.6
60+ Hauptschule	22.7	2.8	60.7	6.6	25.8	21.7	22.3	30.7	81.8	16.6	24.5
60+ Mittlere Reife	8.2	2.4	19.2	3.5	8.3	10.4	8.2	6.1	5.7	8.5	8.1
60+ Hochschulreife	6.5	3.0	14.1	1.1	1.9	6.5	19.4	12.0	-	5.9	6.6
INTERESSE AN POLITIK											
(sehr) stark	41.6	42.2	45.2	29.0	29.8	44.3	59.4	57.7	47.6	38.3	42.4
etwas	35.2	33.9	34.0	43.6	36.2	37.2	21.7	33.9	20.6	37.9	34.5
kaum, gar nicht	23.2	23.9	20.8	27.4	34.0	18.5	18.9	8.4	31.8	23.8	23.1
BERUFSTÄTIGKEIT											
Berufstätige	53.8	100.0	-	-	61.8	62.5	53.8	57.6	12.5	57.4	52.8
Rentner	33.7	-	100.0	-	34.2	35.6	45.3	42.4	87.5	27.8	35.4
übrige	12.5	-	-	100.0	4.0	1.9	0.9	-	-	14.8	11.8
BERUFLICHE STELLUNG											
Arbeiter	28.1	32.3	28.6	9.0	100.0	-	-	-	-	34.3	26.5
-gehob Angest+Beamte	40.5	47.0	42.9	6.3	-	100.0	-	-	-	43.9	39.7
leit.Angest+höh.Beam	11.2	11.2	15.0	0.8	-	-	100.0	-	-	8.5	11.8
Selbständige	8.4	9.0	10.6	-	-	-	-	100.0	-	1.5	10.3
Landwirte	1.0	0.2	2.6	-	-	-	-	-	100.0	-	1.3
GEWERKSCH.MITGL.											
ja	22.4	23.9	18.5	26.5	27.4	24.3	17.0	4.1	-	100.0	-
nein	77.1	75.7	81.0	72.6	72.6	75.4	81.8	94.7	100.0	-	100.0
KONFESSION											
katholisch	31.1	33.2	30.1	24.6	36.3	30.2	22.9	33.7	50.8	30.3	31.5
prot.-ev.	32.5	28.5	35.1	42.5	23.9	33.6	32.8	39.5	29.8	30.6	33.0
keine	31.3	33.0	32.1	22.3	35.0	32.4	39.7	22.9	19.4	33.1	31.0
KONFESSION + KIRCHGANG											
Katholiken oft	8.1	5.7	13.0	5.3	8.3	7.2	8.3	11.8	42.6	7.6	8.3
Katholiken geleg.	14.6	18.5	10.6	8.5	16.9	16.8	8.3	12.0	8.2	11.1	15.7
Katholiken selten,nie	8.3	9.0	6.4	10.8	11.1	5.9	6.2	9.9	-	11.5	7.4
Prot. oft, ab + zu	15.7	15.3	18.3	10.7	9.6	17.8	17.7	27.7	18.2	19.4	14.8
Prot. selten, nie	16.8	13.2	16.8	31.8	14.3	15.9	15.1	11.8	11.6	11.3	18.3
EIGENER											
Arbeitsplatz sicher	45.4	84.2	-	0.8	51.9	51.6	52.5	46.5	12.5	50.4	44.0
gefährdet	9.6	13.6	-	17.9	12.6	11.6	2.2	8.4	-	11.5	9.1

M A T R I X

Prozentwerte	Anzahl	BERUFSTÄTIGKEIT			BERUFLICHE STELLUNG				GEWERKSCH.MITGL.			
		Gesamt	berufs- tätig	Rentner	übr.	Arbei- ter	A N G E S T. +B E A M T E -gehob. leitend	Selb- stän- dige	Land- wirte	ja	nein	
		1004	540	338	126	282	407	112	85	10	225	774
GEBIET												
West		81.2	81.4	77.7	90.0	71.3	82.6	81.9	87.2	78.2	82.0	80.9
Ost		18.8	18.6	22.3	10.0	28.7	17.4	18.1	12.8	21.8	18.0	19.1

REGIERUNGSMONITOR
Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	KONFESSION				KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust	
		Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
RANGPLATZ 1												
CDU-CSU	37.6	52.2	36.1	27.9	67.1	53.2	36.3	41.5	31.1	38.0	36.7	
SPD	18.9	12.6	22.2	18.4	7.8	13.2	16.2	20.8	23.5	14.5	16.6	
Linke	6.4	2.9	2.6	14.6	3.4	3.6	0.9	0.8	4.3	6.6	10.5	
Grüne	9.1	8.6	11.4	8.6	4.3	7.0	15.6	13.8	9.1	11.8	7.5	
Sonstige	5.6	3.1	7.4	6.6	1.6	5.7	-	2.3	12.1	6.9	6.0	
weiß nicht	22.4	20.6	20.3	23.9	15.8	17.3	31.0	20.8	19.9	22.2	22.7	
SCHULBILDUNG												
Hauptschule	37.8	50.8	35.3	26.1	58.9	42.6	58.0	25.8	44.2	24.5	31.7	
Mittlere Reife	32.5	24.9	33.4	39.7	23.2	29.3	18.1	43.1	24.3	38.7	40.9	
Hochschulreife	14.6	14.0	14.7	15.9	6.6	16.9	16.2	11.8	17.4	17.2	9.6	
Hochschulabschluss	14.7	10.3	16.6	17.8	11.3	11.2	7.7	19.3	14.1	19.4	16.1	
ALTER												
18-29 Jahre	11.3	9.3	13.5	6.4	-	13.5	10.9	11.1	15.8	8.5	12.6	
30-39 Jahre	12.2	12.2	8.7	16.8	8.7	13.9	12.6	8.3	9.1	18.7	16.5	
40-49 Jahre	18.8	18.8	15.9	19.9	5.3	28.9	14.3	19.1	12.8	32.2	27.3	
50-59 Jahre	20.1	21.8	19.9	20.8	22.1	18.8	26.9	19.9	19.9	31.6	34.6	
60-69 Jahre	15.4	14.0	16.3	17.3	17.0	10.4	17.1	16.4	16.3	8.8	9.0	
70 Jahre + älter	22.2	23.9	25.7	18.8	46.9	14.5	18.2	25.2	26.1	0.2	-	
ORTSGRÖSSE												
- 5000	32.3	41.0	33.2	24.2	57.6	36.6	32.6	38.6	28.2	33.8	46.1	
- 20000	25.6	26.7	25.9	21.7	13.5	35.6	24.1	22.0	29.5	27.3	13.7	
-100000	16.0	14.1	18.6	16.8	11.7	16.2	12.5	22.1	15.4	14.8	19.3	
>100000	20.4	12.6	17.9	31.2	15.8	11.4	11.7	13.7	21.8	19.7	15.1	
GESCHLECHT + ALTER												
Männer: bis 34 Jahre	8.5	10.1	6.3	6.0	-	12.0	16.7	3.8	8.6	9.4	8.2	
-----: 35-59 Jahre	22.9	17.9	19.4	31.3	8.5	23.6	17.3	19.5	19.4	39.8	37.2	
-----: 60 und älter	16.6	14.7	20.2	16.5	17.0	10.2	20.4	21.4	19.2	4.5	1.9	
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	5.1	10.9	8.0	-	8.0	4.9	12.5	9.4	6.9	12.3	
-----: 35-59 Jahre	22.5	29.0	21.4	18.6	27.6	31.5	25.8	22.6	20.2	34.9	33.4	
-----: 60 und älter	21.0	23.2	21.8	19.6	46.9	14.7	14.9	20.2	23.2	4.5	7.0	
GESCHLECHT												
männlich	48.0	42.7	45.9	53.7	25.5	45.8	54.4	44.7	47.1	53.7	47.3	
weiblich	52.0	57.3	54.1	46.3	74.5	54.2	45.6	55.3	52.9	46.3	52.7	
LEBENSFORM												
verheiratet	57.2	60.1	57.1	55.5	73.1	57.2	52.8	64.0	50.6	63.6	64.8	
zusammen ohne Heirat	9.8	10.0	8.2	12.8	4.9	9.6	15.8	11.4	5.2	11.0	14.7	
weder noch	32.6	29.3	34.7	31.7	22.0	32.0	31.4	24.6	44.2	25.0	20.5	

M A T R I X

Prozentwerte	KONFESSION				KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
	Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust	
		Anzahl	1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456
ALTER + BILDUNG												
-34 -Mittlere Reife	8.9	8.2	8.5	5.7	-	9.5	14.3	8.2	8.8	9.5	13.3	
-34 Hochschulreife	8.1	7.0	8.6	8.3	-	10.6	7.3	8.0	9.2	6.8	7.2	
35-59 Hauptschule	12.6	20.3	10.1	6.7	13.6	22.7	23.0	6.0	13.9	19.7	23.1	
35-59 Mittlere Reife	17.9	13.5	15.0	26.5	13.0	17.1	7.7	21.8	8.6	28.1	30.9	
35-59 Hochschulreife	14.7	13.0	15.8	16.8	9.6	15.3	12.5	14.4	17.1	26.6	16.6	
60+ Hauptschule	22.7	27.9	24.2	17.9	45.3	18.7	27.1	19.8	28.3	3.2	1.7	
60+ Mittlere Reife	8.2	5.8	10.9	9.0	10.2	4.0	4.0	13.1	8.9	2.8	3.6	
60+ Hochschulreife	6.5	4.3	6.9	8.6	8.3	2.1	4.1	8.7	5.2	3.1	1.9	
INTERESSE AN POLITIK												
(sehr) stark	41.6	36.3	43.4	46.3	42.8	38.3	26.9	43.4	43.5	44.1	29.4	
etwas	35.2	37.7	35.6	32.3	37.9	39.9	32.9	35.6	35.5	32.0	48.7	
kaum, gar nicht	23.2	26.0	21.0	21.4	19.3	21.8	40.2	21.0	21.0	23.9	21.9	
BERUFSTÄTIGKEIT												
Berufstätige	53.8	57.5	47.2	56.6	37.8	68.3	58.0	52.4	42.4	99.8	76.6	
Rentner	33.7	32.6	36.4	34.5	54.0	24.4	25.8	39.1	33.9	-	-	
übrige	12.5	9.9	16.4	8.9	8.2	7.3	16.2	8.5	23.7	0.2	23.4	
BERUFLICHE STELLUNG												
Arbeiter	28.1	32.8	20.7	31.3	28.9	32.5	37.5	17.1	24.0	32.1	37.0	
-gehob Angest+Beamte	40.5	39.3	42.0	41.9	36.3	46.6	29.0	45.8	38.4	46.0	49.4	
leit.Angest+höh.Beam	11.2	8.2	11.3	14.1	11.5	6.4	8.3	12.6	10.0	12.9	2.5	
Selbständige	8.4	9.1	10.2	6.2	12.3	6.9	10.0	14.9	5.9	8.6	7.4	
Landwirte	1.0	1.6	0.9	0.6	5.2	0.5	-	1.1	0.7	0.3	-	
GEWERKSCH.MITGL.												
ja	22.4	21.8	21.1	23.7	21.0	17.0	31.1	27.6	15.0	24.9	26.9	
nein	77.1	78.1	78.4	76.2	79.0	83.0	68.6	72.4	84.0	74.8	73.1	
KONFESSION												
katholisch	31.1	100.0	-	-	100.0	100.0	100.0	-	-	34.0	27.2	
prot.-ev.	32.5	-	100.0	-	-	-	-	100.0	100.0	30.1	22.1	
keine	31.3	-	-	100.0	-	-	-	-	-	30.3	48.6	
KONFESSION + KIRCHGANG												
Katholiken oft	8.1	26.0	-	-	100.0	-	-	-	-	6.2	4.4	
Katholiken geleg.	14.6	47.0	-	-	-	100.0	-	-	-	17.7	18.8	
Katholiken selten,nie	8.3	26.8	-	-	-	-	100.0	-	-	10.0	4.0	
Prot. oft, ab + zu	15.7	-	48.4	-	-	-	-	100.0	-	16.1	6.5	
Prot. selten, nie	16.8	-	51.6	-	-	-	-	-	100.0	14.1	15.6	
EIGENER												
Arbeitsplatz sicher	45.4	49.6	42.1	43.8	35.0	55.1	54.3	46.4	38.1	100.0	-	
gefährdet	9.6	8.4	6.5	14.9	5.2	12.3	4.6	3.9	8.9	-	100.0	

REGIERUNGSMONITOR
 Ergebnisse einer telefonischen Befragung April 2015

M A T R I X

Prozentwerte	Anzahl	KONFESSION			KONFESSION + KIRCHGANG					EIGENER		
		Gesamt	katholisch	prot.-ev.	keine	Katholiken oft	Katholiken geleg.	Kathol. selten, nie	Prot. oft, ab + zu	Prot. selten, nie	ARBEITS PLATZ ist sicher	PLATZ Gefahr+ Verlust
		1004	312	326	315	81	147	84	158	168	456	96
GEBIET												
West		81.2	96.6	88.6	56.0	90.4	99.4	98.0	90.6	86.7	81.1	77.3
Ost		18.8	3.4	11.4	44.0	9.6	0.6	2.0	9.4	13.3	18.9	22.7

M A T R I X

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
RANGPLATZ 1			
CDU-CSU	37.6	38.1	35.2
SPD	18.9	19.0	18.5
Linke	6.4	4.0	16.6
Grüne	9.1	10.3	3.9
Sonstige	5.6	5.7	5.4
weiß nicht	22.4	22.9	20.4
SCHULBILDUNG			
Hauptschule	37.8	41.4	22.3
Mittlere Reife	32.5	27.4	54.3
Hochschulreife	14.6	15.7	10.2
Hochschulabschluss	14.7	15.3	12.3
ALTER			
18-29 Jahre	11.3	13.3	2.6
30-39 Jahre	12.2	12.4	11.6
40-49 Jahre	18.8	18.9	18.1
50-59 Jahre	20.1	19.5	22.7
60-69 Jahre	15.4	14.7	18.5
70 Jahre + älter	22.2	21.2	26.5
ORTSGRÖSSE			
- 5000	32.3	30.9	38.7
- 20000	25.6	27.8	16.0
-100000	16.0	16.8	12.6
>100000	20.4	19.3	25.1
GESCHLECHT + ALTER			
Männer: bis 34 Jahre	8.5	9.7	3.4
-----: 35-59 Jahre	22.9	22.1	26.1
-----: 60 und älter	16.6	16.1	18.9
Frauen: bis 34 Jahre	8.5	9.7	3.1
-----: 35-59 Jahre	22.5	22.6	22.3
-----: 60 und älter	21.0	19.8	26.2
GESCHLECHT			
männlich	48.0	47.9	48.4
weiblich	52.0	52.1	51.6
LEBENSFORM			
verheiratet	57.2	55.2	65.8
zusammen ohne Heirat	9.8	9.6	10.5
weder noch	32.6	34.7	23.7

M A T R I X

Prozentwerte	GEBIET		
	Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189
ALTER + BILDUNG			
-34 -Mittlere Reife	8.9	10.1	3.4
-34 Hochschulreife	8.1	9.3	3.1
35-59 Hauptschule	12.6	15.2	1.5
35-59 Mittlere Reife	17.9	13.6	36.2
35-59 Hochschulreife	14.7	15.7	10.8
60+ Hauptschule	22.7	23.6	19.0
60+ Mittlere Reife	8.2	6.3	16.5
60+ Hochschulreife	6.5	6.0	8.6
INTERESSE AN POLITIK			
(sehr) stark	41.6	41.1	43.8
etwas	35.2	36.5	29.3
kaum, gar nicht	23.2	22.4	26.9
BERUFSTÄTIGKEIT			
Berufstätige	53.8	53.9	53.3
Rentner	33.7	32.2	40.0
übrige	12.5	13.9	6.7
BERUFLICHE STELLUNG			
Arbeiter	28.1	24.7	42.9
-gehob Angest+Beamte	40.5	41.2	37.7
leit.Angest+höh.Beam	11.2	11.3	10.7
Selbständige	8.4	9.0	5.7
Landwirte	1.0	0.9	1.2
GEWERKSCH.MITGL.			
ja	22.4	22.6	21.5
nein	77.1	76.8	78.5
KONFESSION			
katholisch	31.1	37.0	5.7
prot.-ev.	32.5	35.4	19.7
keine	31.3	21.6	73.4
KONFESSION + KIRCHGANG			
Katholiken oft	8.1	9.0	4.1
Katholiken geleg.	14.6	17.9	0.5
Katholiken selten,nie	8.3	10.0	0.9
Prot. oft, ab + zu	15.7	17.6	7.8
Prot. selten, nie	16.8	17.9	11.9
EIGENER			
Arbeitsplatz sicher	45.4	45.3	45.6
gefährdet	9.6	9.1	11.6

M A T R I X

Prozentwerte		GEBIET		
		Gesamt	West	Ost
Anzahl	1004	815	189	
GEBIET				
West	81.2	100.0	-	
Ost	18.8	-	100.0	

Information zur Stichprobe

Die Stichprobe wurde aus der Gesamtheit der deutschen Wahlberechtigten gezogen, die in Privathaushalten leben und dort über eine Festnetznummer (Nummer mit Ortsvorwahl) telefonisch erreichbar sind. Für die Stichprobe wurde eine regional geschichtete, zweifach gestufte Zufallsauswahl verwendet. Die Zufallsauswahl der Haushalte erfolgte proportional zur Zahl der Wahlberechtigten in den regionalen Schichten, dann wurde zufällig eine wahlberechtigte Person im Haushalt ausgewählt.

Die Auswahlgrundlage des FGW-Stichprobensystems umfasst auch nicht ins Telefonbuch eingetragene Haushalte, die prinzipiell über eine Festnetznummer telefonisch erreichbar sind. Basis sind die im Telefonbuch eingetragenen Privatnummern bei denen die letzten drei Ziffern gelöscht und anschließend mit den Zahlen '000' bis '999' aufgefüllt wurden. Dieser Datenbestand wurde durch Hinzuziehung der Informationen der Bundesnetzagentur über die (Teil-)Belegung von Rufnummernblöcken und des Branchenverzeichnisses kritisch geprüft und entsprechend bereinigt.

Die Auswertung der Studie erfolgte gewichtet. Zunächst wurden die designbedingten Unterschiede in den Auswahlwahrscheinlichkeiten korrigiert. In einem zweiten Schritt erfolgte eine Korrektur der Ausfälle durch Anpassung der Strukturen der Stichprobe an die Strukturen der Grundgesamtheit. Die Sollverteilungen für Geschlecht, Alter und Bildung sind dem Mikrozensus und der repräsentativen Wahlstatistik entnommen. Die Fallzahl beträgt ungewichtet und gewichtet 1.004 Fälle. Die Interviews wurden von 119 Interviewern durchgeführt.

Die durchschnittlichen Gewichte sind in der folgenden Tabelle nach Altersgruppen beider Geschlechter ausgewiesen.

Alter	Männer	Frauen
18 bis 29 Jahre	1.75	1.91
30 bis 39 Jahre	1.26	1.32
40 bis 49 Jahre	1.00	0.95
50 bis 59 Jahre	0.86	0.91
60 bis 69 Jahre	0.70	0.79
70 Jahre und älter	0.99	1.05
<hr/>		
Insgesamt	0.98	1.02

Die gewichtete Umfrage ist unter Berücksichtigung der wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundlagen von Stichproben repräsentativ für die wahlberechtigte Bevölkerung Deutschlands. Da es sich um eine Zufallsstichprobe handelt, kann für jedes Stichprobenergebnis ein Vertrauensbereich angegeben werden, innerhalb dessen der wirkliche Wert des Merkmals in der Gesamtheit mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit liegt.

Unter Berücksichtigung des Stichprobendesigns und des Gewichtungmodells ergeben sich bei einem Stichprobenumfang von $n = 1.004$ folgende Vertrauensbereiche: Bei einem Anteilswert von 40% liegt der wahre Wert mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% zwischen 36,0% und 44,0%. Beträgt die Merkmalsausprägung 10%, so liegt der wahre Wert zwischen 7,5% und 12,5%.

0a. In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt?

INT: BERLIN NACHFRAGEN, OB WEST ODER OST!!!

- Schleswig-Holstein
- Hamburg
- Niedersachsen
- Bremen
- Nordrhein-Westfalen
- Hessen
- Rheinland-Pfalz
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Saarland
- Berlin -> 0c.
- Brandenburg
- Mecklenburg-Vorpommern
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Thüringen

00001-600

0c. Und gehörte der Bezirk, in dem Sie wohnen, früher ...

- zum Westen oder
- zum Osten Berlins?

50308-010

0b. Wie viele Einwohner hat Ihr Wohnort ungefähr?

- bis 2 000 Einw.
- bis 5 000 Einw.
- bis 10 000 Einw.
- bis 20 000 Einw.
- bis 50 000 Einw.
- bis 100 000 Einw.
- bis 500 000 Einw.
- über 500 000 Einw.

00002-010

1a. Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

- Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze/Ausbildungsplätze
- Ausländer/Zuwanderung/Integration/Asyl/Flüchtlinge
- Renten/Alte/Alterssicherung
- Streit in der Bundesregierung
- Kinderpornografie/Strafverfolgung
- Gesundheitswesen/Gesundheitspolitik/Pflegeversicherung
- Sozialleistungen/Hartz IV
- Lebenshaltungskosten/Preise/Benzinpreise/Inflation
- internationale Banken- und Finanzkrise/Börse
- Ukraine/Krim-Konflikt/Russland
- Europa/EU/Euro-Krise/Griechenland/Spanien/Italien
- Türkei-Beitritt zur EU/Demonstrationen in der Türkei
- Löhne/Arbeitszeitregelung/Mindestlohn
- Streik/Tarifstreit/Gewerkschaften
- NSA/ Datenschutz/US-Spionage/Geheimdienste
- Wohnungsmarkt/Mieten/Mietpreise
- Steuern/Steuererhöhungen/Steuerhinterziehung
- Wirtschaftslage
- EU-Freihandelsabkommen mit USA/TTIP
- Staatsverschuldung/Verschuldung der Bundesländer
- dt. Einheit: Probleme/Finanzierung/Abwanderung/Verh. O-W
- Parteien-/Politikverdruss/-affären
- Pessimismus/„Jammern“/Perspektivlosigkeit
- Kriminalität/Jugendkriminalität/Ruhe und Ordnung
- Rechtsextreme/NPD/Antisemitismus
- Lebensmittel/Landwirtschaft
- Umweltschutz/Klimawandel
- Energiewende/Erneuerbare Energien
- Atompolitik/Atomkraftwerke/Endlagerung
- Bahn/Probleme/Zugausfälle
- Verkehrsprobleme/Straßenbau/Maut
- Pegida / Anti-Islam-Bewegung
- Islam/Islamismus
- Terrorismus/Anschläge/AI Qaida
- Bundeswehr/Auslandseinsätze/Afghanistan
- Israel/Palästinenser/Gaza-Streifen/Hamas
- Irak/Iran/ IS (Islamischer Staat) /dt. Waffenlieferung/ Syrien
- Frieden/Entspannung
- Schule/Bildung/PISA
- Familie/Kinder/Jugend
- soziales Gefälle/Gerechtigkeit /Arm-Reich/„Unterschicht“
- Moral/Werte
- Sonstige Probleme
- (!!! NOTIEREN !!!)

00004-592

03. Und nun zu den Parteien in Deutschland ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die CDU, die CSU, die SPD, die Linke, die Grünen, die FDP, die AfD und die NPD denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?

- CDU
- CSU
- SPD
- Linke
- Grüne
- FDP
- AfD
- NPD

00006-420

04. Wie stark interessieren Sie sich für Politik, ...

- sehr stark,
- stark,
- etwas,
- kaum oder
- gar nicht?

BPA

05. Was glauben Sie ganz allgemein:
Entwickeln sich die Dinge in unserem Land alles in allem ...

- eher in die richtige Richtung oder
- eher in die falsche Richtung?

06. Neben aktuellen Problemen gibt es auch Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind:
Was meinen Sie, wie stark kümmert sich die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD um Probleme, die auf längere Sicht von Bedeutung sind, ...

- sehr stark,
- stark,
- nicht so stark oder
- überhaupt nicht?

07. Zum Thema Sozialleistungen:
Was finden Sie grundsätzlich besser:

- Ein Land, in dem man hohe Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen umfangreich sind, oder
- ein Land, in dem man niedrige Steuern bezahlt, dafür aber auch die Sozialleistungen gering sind?

1407

08. Was meinen Sie: Sollte die Bundesregierung aus CDU/CSU und SPD die Sozialleistungen in Deutschland ...

- eher ausbauen,
- eher verringern, oder
- sollte sich da nicht viel ändern?

1407

09. Jetzt zum Arbeitsmarkt in Deutschland:

Wenn es nicht genügend deutsche Fachkräfte gibt, ...

- sollte dann ausländischen Fachkräften die Zuwanderung erleichtert werden, oder
- sollte sie nicht erleichtert werden?

1407

10. Und wenn es um Jobs geht, die hier in Deutschland keiner machen will, ...

- sollte dann ausländischen Arbeitskräften die Zuwanderung erleichtert werden, oder
- sollte sie nicht erleichtert werden?

1407

11. Zum Thema Flüchtlinge:
Es wird angenommen, dass in nächster Zeit weiterhin viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen. Was meinen Sie, ...

- kann Deutschland das verkraften, oder
- kann Deutschland das nicht verkraften?

neu

Randomisieren

12. Ich nenne Ihnen nun einige Themen und möchte wissen, wie wichtig Sie es finden, dass sich da etwas verbessert:

Wie wichtig finden Sie ...

- a) es, dass Langzeitarbeitslose wieder ins Berufsleben eingegliedert werden?
- b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf?
- c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland?
- d) es, dass der Klimaschutz verbessert wird
- e) es, dass der Umstieg auf erneuerbare Energien beschleunigt wird?
- f) es, dass die Lösung der Euro- und Finanzkrise vorankommt?
- g) es, dass mehr für soziale Gerechtigkeit getan wird?
- h) es, dass mehr für Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen getan wird?
- i) es, dass der Datenschutz verbessert wird?
- j) es, dass die Renten langfristig gesichert werden?
- k) es, dass der Verbraucherschutz verbessert wird?
- l) es, dass die Staatsverschuldung abgebaut wird?
- m) es, dass mehr gegen Kriminalität getan wird?
- n) es, dass es Verbesserungen im Bereich der Pflege gibt?

- Finden Sie das sehr wichtig,
- wichtig,
- nicht so wichtig oder
- überhaupt nicht wichtig?

Gleiche Randomisierung wie 12.

13. Und was meinen Sie, wenn es um ... geht, kommt da die Bundesregierung ...

- a) die Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen ins Berufsleben
- b) die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- c) eine bessere Eingliederung der Ausländer in Deutschland
- d) Verbesserungen beim Klimaschutz
- e) den Umstieg auf erneuerbare Energien
- f) die Lösung der Euro- und Finanzkrise
- g) mehr soziale Gerechtigkeit
- h) Ausbau und Instandsetzung von Straßen, Schienen und anderen Verkehrswegen
- i) Verbesserungen beim Datenschutz
- j) die langfristige Sicherung der Renten
- k) Verbesserungen beim Verbraucherschutz
- l) den Abbau der Staatsverschuldung
- m) die Bekämpfung der Kriminalität
- n) Verbesserungen im Bereich der Pflege

- eher voran, oder
- kommt sie da eher nicht voran?

Wie alt sind Sie ?

- 18 bis 20 Jahre
- 21 bis 24 Jahre
- 25 bis 29 Jahre
- 30 bis 34 Jahre
- 35 bis 39 Jahre
- 40 bis 44 Jahre
- 45 bis 49 Jahre
- 50 bis 59 Jahre
- 60 bis 69 Jahre
- 70 Jahre und älter

C. Was ist Ihr Familienstand?

- verheiratet-> F.
- verheiratet, aber getrennt lebend.....-> D.
- ledig-> D.
- geschieden-> D.
- verwitwet-> D.
- eingetragene Lebenspartnerschaft-> F.

D. Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-in zusammen?

- ja
- nein

F. Welchen Schulabschluss haben Sie selbst?

- Hauptschulabschluss (Volksschule) -> H.
(Ost: frühere 8-klassige Schule)
- Mittlere Reife/Realschulabschluss -> H.
(Fach-/Handelsschulabschluss oder sonstiger mittlerer Abschluss)
(Ost: frühere 10-klassige polytechnische Oberschule/POS)
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife, -> G.
(Ost: frühere 12-klassige erweiterte Oberschule/EOS)
- haben Sie keinen Schulabschluss, oder -> H.
- sind Sie noch in der Schule? -> F2.

F2. Und welchen Schulabschluss streben Sie an?

- Hauptschulabschluss, -> E.
- Mittlere Reife/Realschulabschluss oder -> E.
- Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife? -> E.

G. Haben Sie ein abgeschlossenes Studium an einer Universität, Hochschule oder Fachhochschule ?

- ja
- nein

H. Haben Sie eine abgeschlossene Lehre ?

- ja
- nein

K. Sind Sie zur Zeit berufstätig ?

- ggf. nachfragen:
- voll beschäftigt -> K1.
 - teilzeit beschäftigt..... -> K1.
 - in Kurzarbeit..... -> K1.
 - Elternzeit / Mutterschutz..... -> K1.
 - arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme..... -> L.
 - arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme..... -> L.
 - Rente, Pension, Vorruhestand -> L.
 - in Ausbildung / (Hoch-)Schule -> E.
 - Bundesfreiwilligendienst (Freiw. Soz./Ökol. Jahr) .. -> E.
 - nicht berufstätig / Hausfrau/Hausmann..... -> E.

K1. Halten Sie Ihren Arbeitsplatz ...

- für sicher oder
- für gefährdet?

L. Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

- Arbeiter/in-> E.
 - Facharbeiter/in-> E.
 - Meister/in-> E.
 - Angestellte/r-> L2.
 - Beamter/Beamtin-> L3.
 - Richter/in-> E.
 - Soldat/in / Freiw. Wehrdienst.....-> E.
 - Landwirt/in (selbständig)-> E.
 - Selbstständig-> E.
 - Hausfrau/Hausmann-> E.
 - hatte noch nie einen Beruf.....-> E.
- (!!! INT: NUR HAUPTTÄTIGKEIT !!!)

L2. Ist/war das eher ...

- eine einfache,-> E.
- eine gehobene oder-> E.
- eine leitende Tätigkeit ?-> E.

L3. Gehören /ten Sie zum ...

- einfachen Dienst,-> E.
- mittleren Dienst,-> E.
- gehobenen Dienst oder-> E.
- höheren Dienst ?-> E.

E. Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen ?

- 1-> P.
- 2-> E1.
- 3-> E1.
- 4-> E1.
- 5 und mehr-> E1.

E1. Wie viele Personen in Ihrem Haushalt sind 18 Jahre und älter ?

- 1
- 2.
- 3
- 4
- 5 und mehr

P. Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt Mitglied einer Gewerkschaft ?

!!! Nur eine Nennung !!!

!!! Nicht vorlesen !!!

- ja, selbst
- ja, nur andere
- ja, selbst und andere
- nein

Q. Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an ?

!!! Nicht vorlesen !!!

- katholisch-> R.
- protestantisch/evangelisch.....-> R.
- muslimisch/Islam-> Y1.
- jüdisch-> Y1.
- anderer-> Y1.
- keiner.....-> Y1.

R. Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche ? Gehen Sie ...

- jede Woche,
- fast jede Woche,
- ab und zu,
- einmal im Jahr,
- seltener oder
- nie ?

Y1. Über wie viele verschiedene Telefonnummern sind Sie zuhause erreichbar, das Handy einmal ausgenommen?

(INT: Kein Handy!!!)

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5 und mehr

A. Geschlecht des Befragten.

- männlich
- weiblich

U. Herzlichen Dank für das Gespräch.
